



Statistische Monatshefte Niedersachsen

Landesamt für Statistik
Niedersachsen

5/2020

Aus dem Inhalt:

- Der Wirtschaftsstruktur auf der Spur – Die Identifizierung von Unternehmensstrukturen mithilfe der Rechnungslegung als sekundäre Datenquelle in der amtlichen Statistik

Kreistabelle:

- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.09.2019



Niedersachsen



Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden
- 0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- . = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu
- ... = Angabe fällt später an
- / = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher
- D = Durchschnitt
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- s = geschätzte Zahl
- dav. = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet
- dar. = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Änderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.
Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Landesamt für Statistik Niedersachsen erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Information und Beratung

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik unter:
Tel.: 0511 9898-1132, 1134
Fax: 0511 9898-991134
E-Mail: auskunft@statistik.niedersachsen.de
Internet: www.statistik.niedersachsen.de

Impressum

Statistische Monatshefte Niedersachsen
ISSN 0944-5374

Herausgeber: Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover.
V.i.S.d.P.: Simone Lehmann

Bezugspreis: Einzelheft 5,50 €, Jahresabonnement mit 12 Heften 38,50 €
Erscheinungsweise: monatlich
Bestellungen an das Landesamt für Statistik Niedersachsen - Schriftenvertrieb, Postfach 910764, 30427 Hannover
E-Mail: vertrieb@statistik.niedersachsen.de
Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover, Telefon 0511 9898-3166, Fax 0511 9898-994133
Kündigung des Jahresabonnements schriftlich 6 Wochen zum Quartalsende.

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2020.
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistische Monatshefte Niedersachsen

74. Jahrgang · Heft 5 Mai 2020

Inhalt

Textteil

| | |
|---|-----|
| Neues aus der Statistik | 186 |
| Auf einen Blick: Sport in Zeiten von und vor Corona | 187 |

Beiträge

| | |
|---|-----|
| Der Wirtschaftsstruktur auf der Spur – Die Identifizierung von Unternehmensstrukturen mithilfe der Rechnungslegung als sekundäre Datenquelle in der amtlichen Statistik..... | 189 |
| COVID-19: Übersterblichkeit in Niedersachsen?..... | 196 |

| | |
|--------------------------|-----|
| Konjunktur aktuell | 203 |
|--------------------------|-----|

Tabellenteil

Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit

| | |
|--|-----|
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.09.2019..... | 207 |
| Unterbeschäftigung im Berichtsmonat Dezember 2019 in Niedersachsen | 209 |

Landwirtschaft

| | |
|---|-----|
| Tierische Produktion im März 2020 | 210 |
|---|-----|

Außenhandel

| | |
|----------------------------------|-----|
| Außenhandel im Februar 2020..... | 211 |
|----------------------------------|-----|

Handel und Gastgewerbe, Tourismus

| | |
|--|-----|
| Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Einzel- und Kfz-Handel im Februar 2020 | 212 |
| Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Gastgewerbe im Februar 2020 | 214 |
| Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Großhandel im Februar 2020..... | 215 |
| Beherbergung im Reiseverkehr im Februar 2020 | 216 |

Gewerbeanzeigen und Insolvenzen

| | |
|--|-----|
| Gewerbeanzeigen Januar - Februar 2020 und Januar – März 2020 | 217 |
| Insolvenzverfahren Januar - Februar 2020 und Januar – März 2020..... | 220 |

Verkehr

| | |
|---|-----|
| Straßenverkehrsunfälle im Januar und im Februar 2020 | 223 |
| Gesamtbeförderung der Binnenschifffahrt im Januar 2020 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007 | 225 |
| Güterumschlag der Binnenschifffahrt im Januar 2020 nach ausgewählten Häfen | 225 |
| Güterumschlag der Seeschifffahrt im Januar 2020 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007 | 226 |
| Güterumschlag der Seeschifffahrt im Januar 2020 nach ausgewählten Häfen | 226 |
| Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover - Langenhagen im April 2020 | 227 |

Öffentliche Finanzen

| | |
|--|-----|
| Staatliche Kassenergebnisse für 2018 und 2019 nach Ausgabe- und Einnahmearten (gesamtwirtschaftliche Darstellung) - | 228 |
|--|-----|

| | |
|---|-----|
| Zahlenspiegel Niedersachsen..... | 229 |
| Verzeichnis der farbigen thematischen Karten..... | 233 |
| Veröffentlichungen des LSN im April 2020 | 235 |
| Aufstellung häufig nachgefragter Tabellen | 236 |

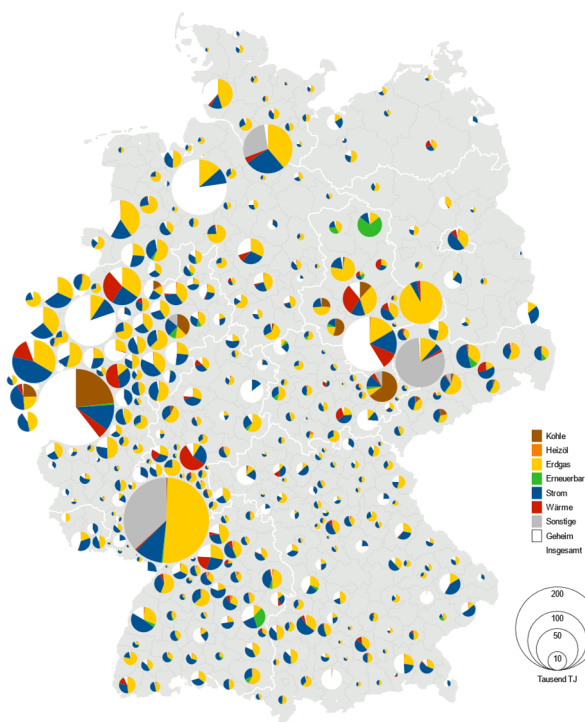
Neues aus der Statistik

Energieverbrauch der Industrie

Eine neue interaktive Karte der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zeigt erstmals den Energieverbrauch der Industrie auf Kreisebene. Zum Energieverbrauch werden dabei sowohl der energetische als auch der nichtenergetische Energieverbrauch gezählt. Es spielt also keine Rolle, ob Energieträger als Brennstoffe eingesetzt oder als Rohstoffe zu Produkten oder Gütern (z. B. Chemikalien, Kunststoffe) verarbeitet werden. Je größer die „Tortendiagramme“, desto höher ist der Verbrauch.

Die Karte liefert zusätzlich Detailinformationen über die Aufteilung der eingesetzten Energieträger: Kohle, Heizöl, Erdgas, Erneuerbare Energien (zum Beispiel Photovoltaik), Strom, Wärme und sonstige Energieträger (zum Beispiel andere Gase und Abfälle).

Energieverbrauch in der Industrie 2018 nach Energieträgern



© Daten: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, 2020
© Karte: GeoBasis-DE / BKG 2020 (Gebietsstand 31.12.2018)

Für einige Landkreise und kreisfreie Städte, darunter auch solche aus Niedersachsen, ist die Karte leider nicht aussagefähig. In 42 von 401 Kreisen werden keine Informationen zum Energieverbrauch dargestellt, weil dort der Gesamt-Wert des Energieverbrauchs der statistischen Geheimhaltung unterliegt. Es handelt sich in der Regel um große Industriestandorte wie z. B. Duisburg, Oberhausen, Köln, Wolfsburg, Salzgitter.

Die Karte steht im Statistikportal zur Verfügung: www.statistikportal.de/de/energieverbrauch-karte.

Die Corona-Pandemie im europäischen Vergleich

Die Corona-Virus-Pandemie ist nach wie vor das beherrschende Thema in den Medien. Die Berichterstattung ist durch eine nationale oder auch regionale Zentrierung gekennzeichnet. Die Situation im Ausland wird in der Regel nur schlaglichtartig beleuchtet. Ein europäisches Gesamtbild zu gewinnen ist entsprechend schwierig.

Ist die Krankenhausedichte anderswo höher oder niedriger als in Deutschland? Wie sieht es mit der Zahl des Pflegepersonals in Bezug zur Bevölkerung aus? Ist Deutschland im medizinischen Bereich im europäischen Vergleich so gut aufgestellt wie es angesichts der hierzulande in Rekordzeit geschaffenen zusätzlichen Intensivbettenkapazitäten erscheint?

Eurostat, das Statistikamt der Europäischen Union, hat eigens eine COVID-19-Sektion in seinem Internetangebot geschaffen, die eine große Breite von Daten und Indikatoren bietet, die einen Bezug zur Corona-Krise haben. Sie sind als Hintergrund gedacht, vor dem die Entwicklung der Krise betrachtet und ihre Auswirkungen gemessen werden können.

Die Informationen sind in vier Themenbereiche untergliedert: „Wirtschaft“, „Gesellschaft und Arbeit“, „Bevölkerung und Gesundheit“ und „Landwirtschaft, Energie, Transport und Tourismus“. Zu jedem Bereich werden Informationen zu den neuesten Veröffentlichungen, Visualisierungen der Daten, Einstiegspunkte für tiefere Recherchen und Übersichten relevanter Daten-Sets und Statistiken geboten.

Unter den interaktiven Angeboten ist auch eine Karte der Krankenhäuser oder Gesundheitsdienste zu finden.



Das Angebot ist direkt über die Startseite von Eurostat aufzurufen unter: <http://ec.europa.eu/eurostat>.

Auf einen Blick

Sport in Zeiten von und vor Corona

Seit Mitte Mai 2020 sind Sportanlagen im Freien in Niedersachsen geöffnet und seit dem 25. Mai 2020 durften Indoor-Anlagen, Sporthallen und Fitnesszentren wieder öffnen - überall natürlich unter Einhaltung der entsprechenden Abstands- und Hygieneregulungen. Sport und -training ohne Kontakt sind möglich, Zuschauerinnen und Zuschauer sind weiterhin noch nicht zulässig. Schwimmhallen bleiben noch geschlossen, während die Freibäder schon besucht werden können.

Neben den zahlenreichen Möglichkeiten dem Sport in der freien Natur, in Parks, Wäldern, aber auch der Stadt etc. nachzukommen, gab und gibt es in Niedersachsen zahlreiche organisierte Sportmöglichkeiten. 2019 standen der Bevölkerung insgesamt 9 429 Sportvereine zur Verfügung¹⁾. Diese Vereine hatten insgesamt mehr als 2,62 Millionen Mitglieder. In den Vereinen waren im vergangenen Jahr die Mitglieder im Alter von 15 - 40 Jahren am aktivsten, sie stellten knapp ein Drittel der Mitglieder. Die Altersgruppen 0 - 14 Jahre sowie 41 - 60 Jahre hatten jeweils einen Anteil von knapp einem Viertel, gefolgt von den 61-Jährigen und Älteren mit rund 20 %.

Da die Sparten mit den meisten Mitgliedern in Sporthallen aktiv sind oder es sich um Gruppen-/Mannschaftssport handelt, müssen viele noch auf die nächsten Corona-Lockerungen warten oder sich mit Training auf Abstand halten. Dazu zählen unter anderem die Sportarten Turnen

(über 781 000 Mitglieder), Fußball (über 627 000 Mitglieder) und der Schießsport (über 207 000 Mitglieder)

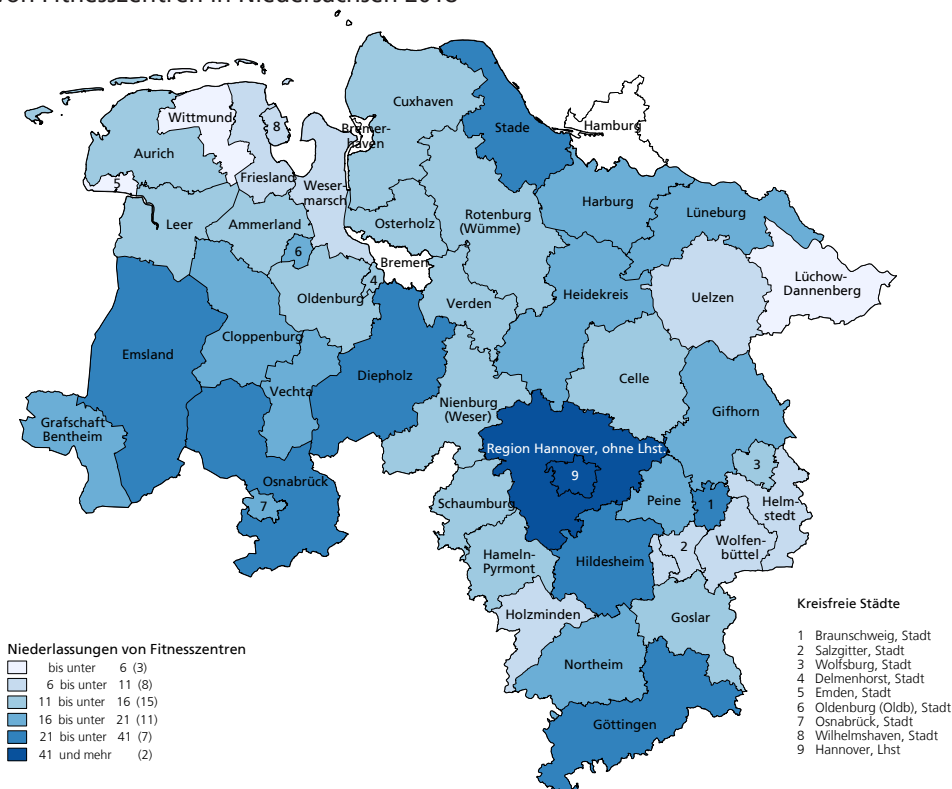
Im Jahr 2018 waren statistisch 3 156 Niederlassungen der Wirtschaftsgruppe „Erbringung von Dienstleistungen des Sports“ (WZ 93.1) gemeldet, dabei handelt es sich um sogenannte örtliche Einheiten mit steuerbarem Umsatz und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im jeweiligen Berichtsjahr. Zu diesen Niederlassungen zählten 1 448 Sportvereine (45,9 %), 794 Fitnesszentren (25,2 %), 576 Betriebe von Sportanlagen (18,3 %) und 338 Niederlassungen „Erbringung von sonstigen Dienstleistungen des Sports“ (10,7 %). In dieser Wirtschaftsgruppe waren insgesamt 10 924 Menschen sozialversicherungspflichtig beschäftigt, 3,6 % mehr als ein Jahr zuvor. Ein Drittel von ihnen arbeitete in Sportvereinen (33,2 %), knapp ein Drittel (30,3 %) in Fitnesszentren und rund ein Viertel beim Betrieb von Sportanlagen. Der kleinste Anteil gehörte mit 11 % zum Bereich Erbringung von sonstigen Dienstleistungen des Sports.

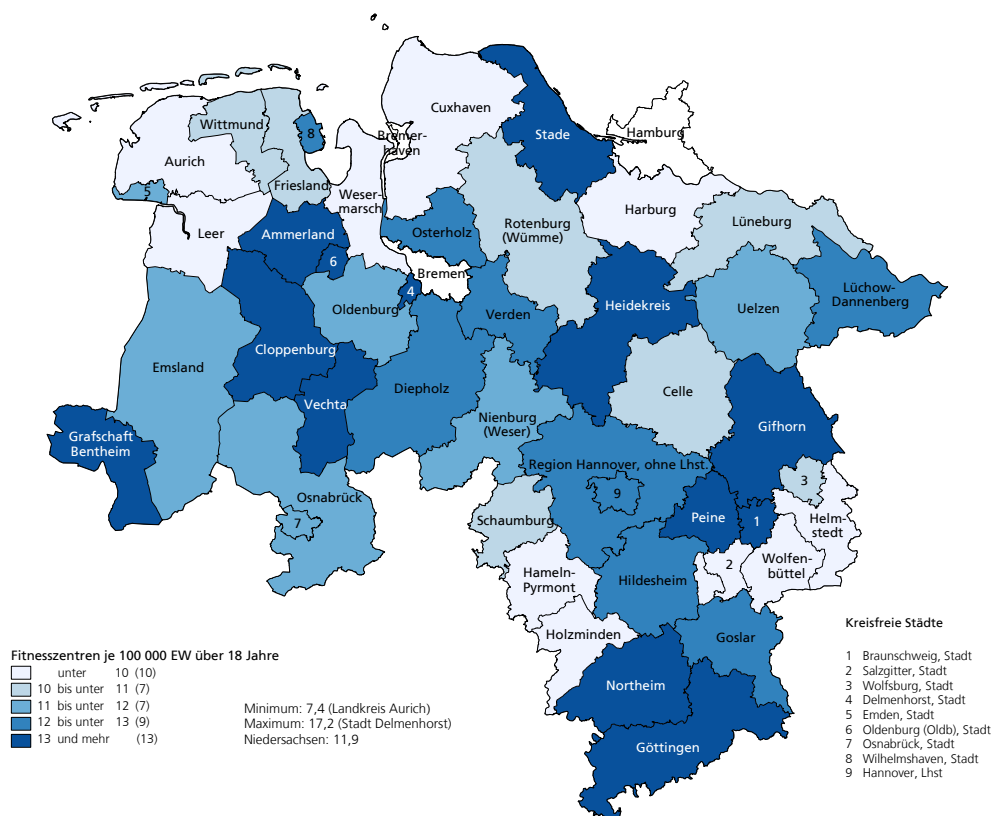
Fitnesszentren waren in Niedersachsen sehr unterschiedlich verteilt: Die meisten Fitnesszentren gab es 2018 in der Region Hannover (ohne Landeshauptstadt) (63), in der Landeshauptstadt selbst (56), gefolgt vom Landkreis Göttingen (37) und dem Landkreis Osnabrück (35).

Die geringste Auswahl boten die Landkreise Wittmund, Lüchow-Dannenberg und die Stadt Emden mit jeweils 5 Fitnesszentren (vgl. Abb. A1).

1) Quelle LandesSportBund Niedersachsen e.V. Hannover, Stand der Daten 1.1.2019.

A1 | Niederlassungen von Fitnesszentren in Niedersachsen 2018





Da die vollständige und uneingeschränkte Mitgliedschaft in der Regel erst ab 18 Jahren möglich ist, zeigt eine Darstellung der Fitnesszentren bezogen auf die jeweilige Bevölkerung ab 18 Jahren ein etwas anderes Bild (vgl. Abb. A2): Da Fitnesszentren einen großen Raumbedarf haben, liegen sie doch eher in den Randbereichen der Bevölkerungszentren. Beeinflusst wird die Standortwahl für Fitnesszentren sicherlich auch durch alternative Angebote von gewachsenen Sportvereinen. Die meisten Fitnesszentren bezogen auf 100 000 Einwohner gab es im Umland von Hannover und Hildesheim, von Bremen und Oldenburg, in den Einzugsgebieten von Hamburg, von

Wolfsburg und Salzgitter sowie in der Region Göttingen und Northeim.

Bis überall wieder Sport gemacht werden darf wie früher, wird es sicherlich noch eine Weile dauern. Solange müssen sich viele Mitglieder von Sportvereinen und Fitnesszentren noch gedulden und alternativ Körper und Geist im Wohnzimmer oder im Grünen ertüchtigen – zum Glück spielt das Wetter in diesem Frühjahr mit.

Annegret Vehling

Der Wirtschaftsstruktur auf der Spur

Die Identifizierung von Unternehmensstrukturen mithilfe der Rechnungslegung als sekundäre Datenquelle in der amtlichen Statistik

Mindestens seit den 50er Jahren des vergangenen Jahrhunderts gibt es vermehrt Werke über strukturelle Verflechtungen von Großunternehmen, respektive Aktiengesellschaften.¹⁾ Seit dieser Zeit ist mit steigender Komplexität der Unternehmensstrukturen sowie der zunehmenden globalen Verflechtung gemeinhin eine stetige Zunahme der Verfügbarkeit entsprechender Daten zu verzeichnen. Parallel hierzu ist die Rechnungslegung durch eine Zunahme der Publizitätspflicht sowie Maßnahmen zu deren Durchsetzung gekennzeichnet. So korrelieren Umfang und Art der Marktteilnahme von Unternehmen mit den jeweiligen gesetzlich greifenden Offenlegungspflichten für die Rechenwerke wie Jahresabschluss, Anhang und Lagebericht. Diese Rechenwerke sind als sekundäre Datenquellen anzusehen, da sie Verwendung finden ohne eine erneute unmittelbare Befragung zu erfordern.

Im Profiling werden mithilfe dieser Rechenwerke Unternehmensgruppenstrukturen hinsichtlich der tatsächlichen Marktteilnehmer unter Berücksichtigung wirtschaftlich gemeinsam agierender Einheiten und deren Organisationsstruktur analysiert. Dies entspricht dem Ansatz in der amtlichen Statistik zur Abbildung von Wirtschaftsstrukturen – diese sind nicht unmittelbar beobachtbar und ergeben sich auf Basis bestimmter Informationen durch die Bildung von Aggregaten (Sektoren).

Sekundäre Datenquellen im Profiling

Die eigentliche Aufgabe der Unternehmensstrukturstatistik ist es, auf Basis der tatsächlichen Marktteilnehmer die Wirtschaftsstruktur abzugrenzen.²⁾ Daher besteht die Arbeit der Profiling-Teams in der amtlichen Statistik darin, Unternehmensstrukturen zu analysieren und im Sinne einer wirtschaftlichen Betrachtungsweise insbesondere hinsichtlich der internen Koordinierung und Marktaktivitäten zu bewerten. Kernaufgabe ist dabei, die wirtschaftlichen Zusammenhänge zwischen den einzelnen Gesellschaften einer Unternehmensgruppe hinsichtlich Funktionen und Produktionsfaktoren zu erkennen.³⁾ Da diese Strukturen aufgrund ihrer Komplexität und aus Gründen der Effizienz in der Regel nicht unmittelbar erfragt werden (Primärdaten), werden zu diesem Zweck bereits vorliegende Daten (Sekundärdaten) aus sekundären Datenquellen interpretiert.

Zu den (unternehmens-)internen sekundären Datenquellen gehören insbesondere die im Zuge der externen

Rechnungslegung gesetzlich von den Gesellschaften offenzulegenden Unterlagen wie Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), Anhang, (Segment-) und Lageberichterstattung für den Einzel- bzw. Konzernabschluss. Im Falle öffentlicher Strukturen können zudem u. a. auch Beteiligungsberichte und Haushaltspläne in diese Kategorie fallen. Aber auch Webseiten der Konzerne sowie Flyer, Broschüren und Unternehmenszeitschriften, die im Rahmen des statistischen Profiling ebenfalls ausgiebig betrachtet werden, gehören zu den (unternehmens-) internen sekundären Datenquellen. Im Zuge der Untersuchung der Strukturen werden zudem auch (unternehmens-) externe sekundäre Datenquellen wie das Handelsregister, amtliche Wirtschaftsstatistiken, kommerzielle Datenbanken, das (statistische) Unternehmensregister sowie Presse-Artikel in die Analyse miteinbezogen.⁴⁾

Primäre Daten zu den Strukturen werden insbesondere im Falle großer und bedeutender Unternehmensgruppen, deren Strukturen vom Schreibtisch aus (sog. Desktop-Profiling) nur mit erheblichen Einschränkungen analysiert werden können, durch Befragungen im Rahmen einer freiwilligen Erhebung nach § 7 Abs. 2 BStatG ermittelt. Dies geschieht auf freiwilliger Basis regelmäßig durch Besuch der Konzernzentrale und Diskussion über die wirtschaftlichen Strukturen (sog. Intensive Profiling) mit den Verantwortlichen.⁵⁾

Möglichkeiten und Grenzen sekundärer Datenquellen – insbesondere der Rechnungslegung – für Zwecke des Profiling

Erkenntnisziele im Profiling

Profiling hat insbesondere das Ziel autonome Strukturen innerhalb von Unternehmensgruppen zu identifizieren und hinsichtlich der Datenverfügbarkeit zu beurteilen und vorzubereiten.

Das statistische Profiling dient der Umsetzung des EU-Unternehmensbegriffs der Verordnung (EWG) Nr. 696/93, welcher vom Unternehmen als eigenständiger Akteur und Marktteilnehmer ausgeht. Hierzu nimmt das Profiling eine Analyse organisatorischer und wirtschaftlicher Zusammenhänge zwischen Gesellschaften (einschließlich ihrer Produktionsfaktoren sowie Funktionen) in Unternehmensgruppen vor, um eine Abbildung der wirtschaftlichen

1) Vgl. beispielhaft https://www.commerzbank.de/de/hauptnavigation/konzern/publikationen/publikation_wer_geh_rt_zu_wem/wgz.html

2) Ein Aufsatz hierzu ist für Ausgabe 10/2020 der Statistischen Monatshefte Niedersachsen vorgesehen.

3) Vgl. Holtsch, Anna: Unternehmensgruppen im Fokus – Profiling in der amtlichen Statistik, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen 10/2019, S. 556-561.

4) Vgl. zur Gängigkeit der Unterscheidung beispielhaft <http://www.manager-wiki.com/strategische-informationen/44-informationsquellen>.

5) Ein Bericht hierzu ist für Ausgabe 6/2020 der Statistischen Monatshefte Niedersachsen vorgesehen.

Realität auf Basis der Marktteilnehmer für die Statistik zu ermöglichen.⁶⁾

Die Prüfung auf Autonomie erfolgt hierbei anhand von drei Kriterien, die für das Vorliegen eines Statistischen Unternehmens kumulativ erfüllt sein müssen:⁷⁾

„Koordinierte (operative) Geschäftsführung:

Diese beinhaltet „die Kontrolle über die Abwicklung verschiedener Prozesse im Rahmen der Ausübung der wirtschaftlichen Tätigkeit“⁸⁾. Hierzu gehören bspw. die Steuerung der Einkäufe und Produktionsfaktoren, des Einsatzes und der Rekrutierung des Personals sowie die Bestimmung des Produktsortiments, des Produktionsniveaus und der Preise. Dies entspricht dem zu Beginn erwähnten Anspruch nach einer Bündelung der Faktoren, damit Teilprozesse sachgerecht abgebildet werden. Die Geschäftsführung im statistischen Unternehmen bezieht sich entsprechend [auch] auf ihre konkreten operativen Aspekte.

Marktorientierung:

Das Unternehmen muss gegenüber Dritten seine Erzeugnisse bzw. Dienstleistungen am Markt anbieten, wobei das Ertragsziel der Verkauf zu Marktpreisen ist. Eine Abgrenzung der relevanten Märkte verlangt entsprechend eine tiefgehende Auseinandersetzung mit dem Geschäftsmodell der Unternehmensgruppe. Hilfreich hierbei sind die Beschreibungen der Tätigkeiten sowie die Analyse bilanzieller Kennzahlen. Eine Herausforderung stellt ggf. die Abgrenzung mehrerer Märkte innerhalb einer Unternehmensgruppe dar.⁹⁾ Ziel ist die Differenzierung zwischen unterstützenden Tätigkeiten, Nebentätigkeiten und der Haupttätigkeit.

Buchführung:

Für das (statistische) Unternehmen [, welches ggf. aus mehreren Gesellschaften besteht und nicht zwingend der Unternehmensgruppe bzw. dem Konzern deckungsgleich entspricht,] lassen sich statistisch aussagekräftige Daten generieren. [Hierzu gehören insbesondere Kennzahlen zur Bruttowertschöpfung sowie zum Betriebsüberschuss.] Dies bedingt, dass bestimmte Positionen bspw. zu Vorleistungen, Bestandsveränderungen, Mieten und Pachten, Steuern und Sozialabgaben sowie Subventionen auf Ebene des statistischen Unternehmens abrufbar sind.“¹⁰⁾ Dies stellt auch bestimmte Anforderungen an die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung (Gesamtkosten- bzw. Umsatzkostenverfahren) der einbezogenen Gesellschaften.

Im Zuge des Profiling werden aus der Sichtung sekundärer Daten zudem Rückschlüsse auf **Umsatzerlöse, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sowie den Wirtschaftszweig** des Statistischen Unternehmens gezogen.

Für das Statistische Unternehmen ist darüber hinaus aus den zugeordneten Gesellschaften die **bestimmende Rechtliche Einheit** zu benennen. Für Zwecke der **Konsolidierung** der Statistischen Merkmale auf Ebene komplexer Statistischer Unternehmen sind zudem die einzelnen Gesellschaften hinsichtlich ihrer Funktion innerhalb des Statistischen Unternehmens dahingehend zu beurteilen, ob diese additiv oder nicht-additiv in das jeweilige aggregierte Ergebnis eingehen.

Anforderungen an europäische Statistiken

Zu analysieren ist, inwieweit die externe Rechnungslegung als sekundäre Datenquelle für eine Verwendung im Rahmen des Profiling geeignet ist. Eine entsprechende Beurteilung kann insbesondere anhand der im Rahmen des Verhaltenskodex für europäische Statistiken erarbeiteten Grundsätze zum Statistischen Prozess sowie zu den Statistischen Produkten erfolgen. Da sich die dort aufgeführten Grundsätze insbesondere auf die Verwendung von Daten beziehen und weniger auf die Ableitung von Strukturen aus teilweise qualitativen Informationen gerichtet sind, werden im Folgenden insbesondere übertragbare Grundsätze betrachtet.¹¹⁾

Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass die in der externen Rechnungslegung verwendeten Definitionen und Konzepte in weiten Teilen eine gute Annäherung an die Erfordernisse des statistischen Profiling darstellen (Grundsatz 8: Geeignete Statistische Verfahren, Indikator 8.1). Dies ist darauf zurückzuführen, dass in beiden Fällen eine grundsätzliche Zielkonformität hinsichtlich einer wirtschaftlichen Informationsvermittlung bezüglich leistungswirtschaftlicher Aspekte angestrebt wird. Mit den zahlreichen Merkmalsdefinitionen für Zwecke der Strukturstatistik, die unmittelbar mit Definitionen in den Unternehmensabschlüssen verbunden sind,¹²⁾ sowie dem Management-Ansatz in der Rechnungslegung finden sich zudem auch direkte Anknüpfungspunkte. Entsprechend kann grundsätzlich auch davon ausgegangen werden, dass die Identifikation Statistischer Unternehmen unter Zuhilfenahme der Rechnungslegung – insbesondere auch mittels qualitativer Informationen im Lagebericht – dem Bedarf der Nutzerinnen und Nutzer und damit dem Grundsatz der Relevanz (Grundsatz 11) gerecht wird. Allerdings kommen nach dem Handelsgesetzbuch (HGB)¹³⁾ in den Definitionen neben einer Informations- bzw. Rechenschaftsfunktion entsprechend auch eine Kapitalerhaltungs- bzw.

6) Vgl. Holtsch, Anna: Unternehmensgruppen im Fokus – Profiling in der amtlichen Statistik, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen 10/2019, S. 558f.

7) Vgl. hierzu insbesondere umfassend Redecker, Matthias/Sturm, Roland: Profiling von Unternehmen, in: WISTA Wirtschaft und Statistik, Ausgabe 6/2017, S. 15-17.

8) Redecker, Matthias/Sturm, Roland: Profiling von Unternehmen, in: WISTA Wirtschaft und Statistik, Ausgabe 6/2017, S. 16.

9) Vgl. Redecker, Matthias/Sturm, Roland: Profiling von Unternehmen, in: WISTA Wirtschaft und Statistik, Ausgabe 6/2017, S. 16f.

10) Holtsch, Anna: Unternehmensgruppen im Fokus – Profiling in der amtlichen Statistik, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen 10/2019, S. 558f. [Hervorhebungen und Ergänzungen durch die Verfasserin].

11) Vgl. hierzu umfassend den Verhaltenskodex für europäische Statistiken – Für die nationalen statistischen Ämter und Eurostat vom 16. November 2017 (<https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/quality/european-statistics-code-of-practice>). Das darauf basierende und diese Grundsätze konkretisierende Qualitätshandbuch der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/qualitaetshandbuch.pdf?__blob=publicationFile&v=5). Die Qualitätsstandards des Verhaltenskodex wurden bereits im ESSNet Profiling of large and complex Multinational Enterprise Groups vom 24.01.2014 auf Zwecke des Profiling übertragen (vgl. https://ec.europa.eu/eurostat/cros/system/files/WP%20B_Methodology%20of%20Profiling%20report%202014%20V3_0_final.pdf, S. 60-65).

12) Vgl. hierzu umfassend die VERORDNUNG (EG) Nr. 250/2009 DER KOMMISSION vom 11. März 2009, Artikel 1 Satz 2 sowie Anhang I Merkmalsdefinitionen.

13) Handelsgesetzbuch in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 4100-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2637) geändert worden ist

Ausschüttungsbemessungsfunktion zum Tragen, während insbesondere nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) auf den ersten Blick vor allem die Informationsvermittlungsfunktion dominiert.¹⁴⁾

Die Rechnungslegung orientiert sich weitreichend am sogenannten „True and fair View“-Grundsatz¹⁵⁾ und berücksichtigt u. a. den Grundsatz der Zuverlässigkeit nach HGB und IFRS, so dass für Zwecke des Profiling grundsätzlich von einer Entsprechung mit Grundsatz 12 „Genauigkeit und Zuverlässigkeit“ ausgegangen werden kann. Des Weiteren ist der Rhythmus des Profiling-Zyklus mit den gesetzlichen Veröffentlichungszeitpunkten der Rechnungslegung für große und bedeutende Gesellschaften vielfach vereinbar, so dass sich hinsichtlich der Aktualität und Pünktlichkeit (Grundsatz 13) der Informationen nur selten Friktionen mit erheblichen Auswirkungen ergeben. Eine Basierung des Profiling auf der externen Rechnungslegung trägt aufgrund ihrer Kontinuität sowie starken rechtlichen Reglementierung und der Überprüfung ihrer Einhaltung im Rahmen der Abschlussprüfung zur Kohärenz und Vergleichbarkeit (Grundsatz 14) sowie aufgrund ihrer oftmals allgemeinen Verfügbarkeit im Bundesanzeiger zur Zugänglichkeit und Klarheit (Grundsatz 15) der gebildeten Statistischen Unternehmen bei.

Analyse der externen Rechnungslegung

Für Zwecke des Profiling in Deutschland werden vor allem Einzelabschlüsse – insbesondere nach HGB – sowie Konzernabschlüsse – insbesondere nach HGB und IFRS – betrachtet. In Abhängigkeit von größen- und rechtsformspezifischen Regelungen ist festgeschrieben, welche Unterlagen in welchem Umfang zwingend elektronisch im Bundesanzeiger zwecks Bekanntmachung einzureichen sind. Für das Profiling inhaltlich von Interesse sind hierbei insbesondere: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), Anhang und Lagebericht.¹⁶⁾ Entsprechend sind bei der Beurteilung gleichermaßen quantitative und qualitative Informationen zu berücksichtigen. Dabei stellt sich die Landschaft verfügbarer Rechnungslegungsinformationen insgesamt durchaus heterogen dar. Da im Zuge des manuellen Profiling vornehmlich große Unternehmensgruppen einer entsprechenden Analyse unterzogen werden, ist die Informationslage auf Basis der Unternehmenspublizität im manuellen Profiling nach den gemachten Erfahrungen als grundsätzlich umfänglich anzusehen.¹⁷⁾ Im Folgenden werden die Instrumente der Rechnungslegung daher kurz vorgestellt und hinsichtlich ihrer Aussagekraft zu den Erkenntniszielen im Profiling auf Basis von über 200 in

Niedersachsen erstellten Profilen in den letzten drei Jahren beurteilt.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (GuV):

Quantitative Informationen finden sich insbesondere in Bilanz sowie GuV. In der Bilanz sind insbesondere Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Eigenkapital, Schulden sowie Rechnungsabgrenzungsposten abgebildet.¹⁸⁾ Bei der Bilanz handelt es sich um eine zeitpunktbezogene Aufstellung zum jeweiligen Bilanzstichtag. Gerade im Zuge des Profiling lassen sich mit ihrer Hilfe bspw. durch eine Betrachtung der jeweiligen Vermögensintensitäten Hinweise auf Aktivität bzw. Tätigkeitsschwerpunkte gewinnen.¹⁹⁾ Aber auch Investitionstätigkeiten können mithilfe der Bilanz und unter Hinzunahme des Anlagespiegels sowie ergänzend auch der Kapitalflussrechnung²⁰⁾ genauer spezifiziert und analysiert werden. Auf das Verhältnis von Anlage- zu Umlaufvermögen haben hierbei oftmals „Branchenzugehörigkeit, Produktionsprogramm, Fertigungstiefe, Geschäftspolitik und Automatisierungsgrad“ erheblichen Einfluss.²¹⁾

Zusammen mit der GuV bildet die Bilanz den Jahres- bzw. Konzernabschluss. Die GuV beinhaltet die Gegenüberstellung der Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres. Mithilfe der GuV werden insbesondere die Erfolgsquellen sowie der Ressourceneinsatz bezogen auf das Geschäftsjahr deutlich. Die GuV ist entsprechend als Instrument der Erfolgsermittlung eine zeitraumbezogene Rechnung und ermöglicht regelmäßig eine Erfolgsspaltung.²²⁾

Von besonderem Nutzen für Zwecke des Profiling ist in Verbindung mit der Bilanz insbesondere eine Betrachtung der dort zu findenden Abschreibungen (bspw. von Maschinen oder Leasingvermögen) zur Identifizierung des Investitionsverhaltens bzw. der bilanziellen Zuordnung hinsichtlich des wirtschaftlichen Eigentums nutzbringend. Des Weiteren liefert die GuV ggf. detaillierte Informationen zu weiteren Aufwendungen, wie bspw. Personal, Material bzw. bezogene Leistungen, woraus Informationen hinsichtlich der Stellung und Funktion einer Gesellschaft innerhalb eines Konzerns gewonnen werden können. Sowohl nach HGB als auch nach IFRS kann die GuV wahlweise dem Gesamt- oder Umsatzkostenverfahren entsprechend gegliedert werden. Bei dem Gesamtkostenverfahren (kurz GKV, auch als Produktionserfolgsrechnung bezeichnet) werden sämtliche der Produktion des Unternehmens zurechenbare Aufwendungen erfasst und den Umsatzerlösen nach Art des Aufwands (bspw. Materialaufwand, Personalaufwand, Abschreibungen) gegenübergestellt.

14) Vgl. hierzu Holtsch, Anna: Einfluss der IFRS auf das HGB: Konzeptionelle Würdigung vor dem Hintergrund europarechtlicher Einbettung und nationaler Besonderheiten, Berlin 2019, S. 62.

15) Vgl. hierzu umfassend Holtsch, Anna: Einfluss der IFRS auf das HGB: Konzeptionelle Würdigung vor dem Hintergrund europarechtlicher Einbettung und nationaler Besonderheiten, Berlin 2019, S. 41-102.

16) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 42.

17) Dennoch stellt die Tatsache, dass insbesondere Einzelabschlüsse bei Einbeziehung einer Gesellschaft in einen Konzernabschluss u. U. keiner Veröffentlichung mehr unterliegen, eine Schwierigkeit dar; vgl. zu dieser Problematik auch Tørsløv, Thomas R./ Wier, Ludvig S./Zucman, Gabriel: The Missing Profits of Nations, in: National Bureau of Economic Research, S. 8 (online abrufbar: <https://www.nber.org/papers/w24701>).

18) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 153.

19) Vgl. auch Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 1048f.

20) Vgl. Pellens, Bernhard/Fülbier, Rolf Uwe/Gassen, Joachim/Sellhorn, Thorsten, Internationale Rechnungslegung, 9. Auflage, S. 188; Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 1099.

21) Vgl. Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 1049 (auch Zitat).

22) Vgl. Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 1105.

Diese detaillierte Aufstellung ist für Zwecke des Profiling entsprechend sehr ergiebig. Eine mögliche Abweichung zwischen produzierter und abgesetzter Leistung wird hierbei durch die Posten Bestandsveränderungen sowie andere aktivierte Eigenleistungen berücksichtigt.²³⁾ Wenn gleich insbesondere aus einer GuV, welche nach dem GKV gegliedert wurde, explizit Indikatoren für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung gewonnen werden können,²⁴⁾ so ist für beide Verfahren dennoch eine Wertschöpfungsrechnung entsprechend einer Entstehungs- bzw. Verteilungsrechnung für das Unternehmen grundsätzlich möglich. Diese unterliegt aufgrund der teilweisen Vermischung wertschöpfungsrelevanter sowie wertschöpfungsirrelevanter Teile in einigen GuV-Posten allerdings Einschränkungen.²⁵⁾

Anhang und Segmentberichterstattung:

Das dritte Element des Jahres- bzw. Konzernabschlusses bildet ggf. ein Anhang, welcher insbesondere der Informations- bzw. Rechenschaftsfunktion dient. Der Anhang soll dabei vor allem die in Bilanz und GuV vermittelten Informationen näher erklären (ggf. kommentieren und interpretieren), ergänzen, ggf. hinsichtlich der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage korrigieren sowie von bestimmten Angaben entlasten.²⁶⁾ Entsprechend trägt der Anhang bspw. durch seine Erläuterungen zu einzelnen Positionen von Bilanz und GuV erheblich zu deren Verständnis und Interpretation auch im Profiling bei. So wird im Anhang oftmals auch eine Aufteilung der Umsatzerlöse vorgenommen, welche im Profiling sehr hilfreich sein kann. Denn für die Umsatzerlöse ist nach HGB ggf. auch eine Berichterstattung entsprechend der Segmente nach Tätigkeitsbereichen sowie nach geografisch bestimmten Märkten vorzunehmen.²⁷⁾ Des Weiteren hilft der Anhang auch dabei den Grad des der Bilanzierung zugrunde liegenden Optimismus bzw. Konservatismus einzuschätzen.²⁸⁾ Hier finden sich auch Informationen über den Anteilsbesitz und damit die Kontrollstrukturen in- und außerhalb der Unternehmensgruppe.

Optional findet sich nach HGB für den Konzernabschluss sowie nach IFRS verpflichtend für kapitalmarktorientierte Unternehmen eine deutlich weitergehende und eigenständige Form der Segmentberichterstattung nach dem Management-Ansatz bzw. dem Management Approach.²⁹⁾ Nach dem sogenannten Management Approach

hat sich eine Segmentierung im Rahmen der Darstellung dezentraler Geschäftseinheiten/Geschäftsfelder an der internen Organisations- und Berichtsstruktur zu orientieren und knüpft an internen Steuerungsgrößen an.³⁰⁾ Eine solche Segmentberichterstattung ist insbesondere für das Top-Down-Vorgehen im Rahmen des Profiling grundsätzlich besonders geeignet, da sie aus dem internen Blickwinkel des gesamten Konzerns disaggregierte Informationen bspw. für unterschiedliche Geschäftsbereiche oder auch Marken bereithält. So harmoniert gerade der auf der internen Steuerung basierende Management-Ansatz in der Regel stark mit dem Autonomie-Kriterium der Koordinierten Geschäftsführung. Des Weiteren liegen auf Ebene des Segments zahlreiche Kennzahlen vor, so dass das Buchführungskriterium auf dieser Aggregationsebene ebenfalls als erfüllt zu betrachten ist. Eine Einschätzung hinsichtlich der Marktorientierung kann zudem regelmäßig aus dem Segmentaußenumsatz gewonnen werden. Auch gibt der Intersegmentumsatz im Verhältnis zum Gesamtumsatz an, inwiefern das Segment vom Geschäftsvolumen der Gesellschaft bzw. des Konzerns abhängt.³¹⁾ Allerdings ist hierbei zu berücksichtigen, dass aus Gründen der Wesentlichkeit nicht jedes operative Segment auch berichtspflichtig ist.³²⁾

Lagebericht:

Der handelsrechtliche Lagebericht hat den „Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Kapitalgesellschaft so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird“³³⁾. Seine Aufgabe besteht insbesondere in der Verdichtung der Jahres- bzw. Konzernabschlussinformationen sowie ihrer zeitlichen und sachlichen Ergänzung.³⁴⁾ Der Lagebericht fasst entsprechend die im Jahres- bzw. Konzernabschluss abgebildete Vermögens-, Finanz- und Ertragslage hinsichtlich der wirtschaftlichen Gesamtsituation zusammen. Ergänzt wird dies in zeitlicher Sicht durch Prognosen (inklusive Chancen und Risiken) sowie in sachlicher Sicht durch die Darstellung der Gesamtlage, die bspw. auch Personal- und Absatzlage umfasst.³⁵⁾ Der Lagebericht enthält entsprechend mehrwertige Daten, die vergangenheits- und zukunftsbezogen sowie quantitativ aber insbesondere auch qualitativ – und damit besonders strukturell relevant – sind. Dadurch wird eine Informationsvermittlung ermöglicht, die auch den wirtschaftlichen Gesamtkontext mitberücksichtigt. Insbesondere im Falle global agierender und diversifizierter Konzerne ist eine Beurteilung der wirtschaftlichen Gesamtsituation ohne die zusätzlichen

23) Vgl. hierzu Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 571f. sowie S. 577f.

24) Vgl. ESSNet Profiling of large and complex Multinational Enterprise Groups. A project funded by the European Union Guidelines (13-07-2012) Version 2.2 (online abrufbar: https://ec.europa.eu/eurostat/cros/system/files/Guidelines_%20v2_2%2013-07-2012.doc), S. 9f.

25) Vgl. hierzu ausführlich Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 1156-1167.

26) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 691ff.

27) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 709f.

28) Vgl. Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 1091.

29) Hier ist auch nach HGB von einer deutlichen Annäherung der Vorgehensweise hin zum Management Approach entsprechend den IFRS auszugehen (https://www.haufe.de/finance/jahresabschluss-bilanzierung/e-drs-36-neuregelung-der-segmentberichterstattung-drs-3_188_503668.html).

30) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 723f; Pellens, Bernhard/Fülbier, Rolf Uwe/Gassen, Joachim/Sellhorn, Thorsten, Internationale Rechnungslegung, 9. Auflage, S. 908-912.

31) Vgl. Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 1124.

32) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 723f; Pellens, Bernhard/Fülbier, Rolf Uwe/Gassen, Joachim/Sellhorn, Thorsten, Internationale Rechnungslegung, 9. Auflage, S. 908-912; Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 912.

33) § 289 HGB sowie § 315 HGB für den Konzernlagebericht hier analog.

34) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 726.

35) Als Komponenten eines Lageberichts sind gemäß § 289 Abs. 1 u. 2 HGB u. a. insbesondere folgende Bestandteile anzusehen: Wirtschaftsbericht, Prognosebericht (inkl. Chancen und Risiken), Bericht über Finanzinstrumente, F & E-Bericht sowie Zweigniederlassungsbericht.

Informationen im Konzernlagebericht nicht möglich.³⁶⁾

Für Zwecke des Profiling können bspw. aus dem Wirtschaftsbericht die Geschäftstätigkeit sowie die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und die spezifische Situation der Gesellschaft bzw. des Konzerns gewonnen werden. Hier lassen sich bspw. Angaben zur wirtschaftlichen Struktur des Konzerns, Branchensituation, Produktpalette, Produktion und Beschaffung, zu Investitionen, Geschäftsprozessen, Absatzmärkten sowie zum Auftragsbestand und Umsatz entnehmen. Es ist jedoch zu beachten, dass die Unternehmen diese Lageberichte sehr unterschiedlich mit Leben füllen, wodurch sich die Informationsdichte in den Lageberichten teilweise sehr stark unterscheidet.³⁷⁾ Dabei übernimmt der Lagebericht keine rein darstellende, sondern insbesondere auch eine analysierende Funktion hinsichtlich Lage und Geschäftsverlauf. An diese Berichterstattung knüpft auch der zukunftsbezogene Prognosebericht über Chancen und Risiken an. Ebenfalls wertvoll im Zuge des Profiling sind die im Lagebericht über die rein quantitativen Informationen hinausgehenden Angaben zu Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten. Hieraus können Angaben zu Forschungs- und Entwicklungs (FuE)-Einrichtungen, Beschäftigtenzahl in diesem Bereich sowie auch unternehmensexternen bzw. übergreifenden Forschungsprojekten gewonnen werden.³⁸⁾

Gegebenenfalls wird der Lagebericht freiwillig durch eine Wertschöpfungsrechnung ergänzt, woraus die gesamte über die bezogenen Vorleistungen hinausgehende Eigen-

36) Vgl. Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Schultze, Wolfgang, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Auflage, S. 931; Pellens, Bernhard/Fülbiel, Rolf Uwe/Gassen, Joachim/Sellhorn, Thorsten, Internationale Rechnungslegung, 9. Auflage, S. 967-970.

37) In den letzten Jahren wurden die handelsrechtlichen Vorschriften zur Lageberichterstattung erweitert sowie die Prüfungsvorgaben grundsätzlich fortentwickelt. Hieraus werden sich voraussichtlich erst ab Berichtsjahr 2019 Effekte für das Profiling ergeben.

38) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 757f.

leistung des Unternehmens sichtbar wird. Dabei gibt der Quotient aus Wertschöpfung und Gesamtleistung Aufschluss über die Fertigungstiefe und damit über die vertikale Integration des Unternehmens bzw. Konzerns.³⁹⁾

Zusammenwirken der Rechenwerke im Profiling:

In der nachfolgenden Tabelle wird die Nutzbarkeit der externen Rechnungslegung für die Erkenntnisziele im Profiling hinsichtlich des Statistischen Unternehmens – auf Basis der über 200 in den letzten drei Jahren in Niedersachsen erstellten Profile – zusammengefasst. Anzumerken ist, dass es sich angesichts der Bandbreite der betrachteten Unternehmensgruppen sowie der Unterschiedlichkeit in den einzelnen Rechenwerken hierbei lediglich um Tendenzangaben handelt. Des Weiteren ist stets zu berücksichtigen, dass die Informationen der externen Rechnungslegung sich regelmäßig zumeist erst aus der Gesamtsicht sämtlicher veröffentlichter Rechenwerke umfänglich erschließen lassen. In diesem Sinne weist auch eine Beurteilung des Potentials eines Rechenwerks mit „mittelbar“ auf die zwingende Notwendigkeit der Verdichtung anhand weiterer Informationen hin, wohingegen das Potential „ggf. unmittelbar“ auf eine möglicherweise direkt auf das Erkenntnisziel passende verfügbare Information, welche allerdings stets einer Interpretation bedarf, hindeutet. Das sich ergebende Gesamtbild wird dabei auch von anderen externen Datenquellen – wie insbesondere den Internetauftritten der Unternehmen – geprägt und verdichtet.

39) Vgl. Baetge, Jörg/Kirsch, Hans-Jürgen/Thiele, Stefan, Bilanzen, 10. Auflage, S. 770.

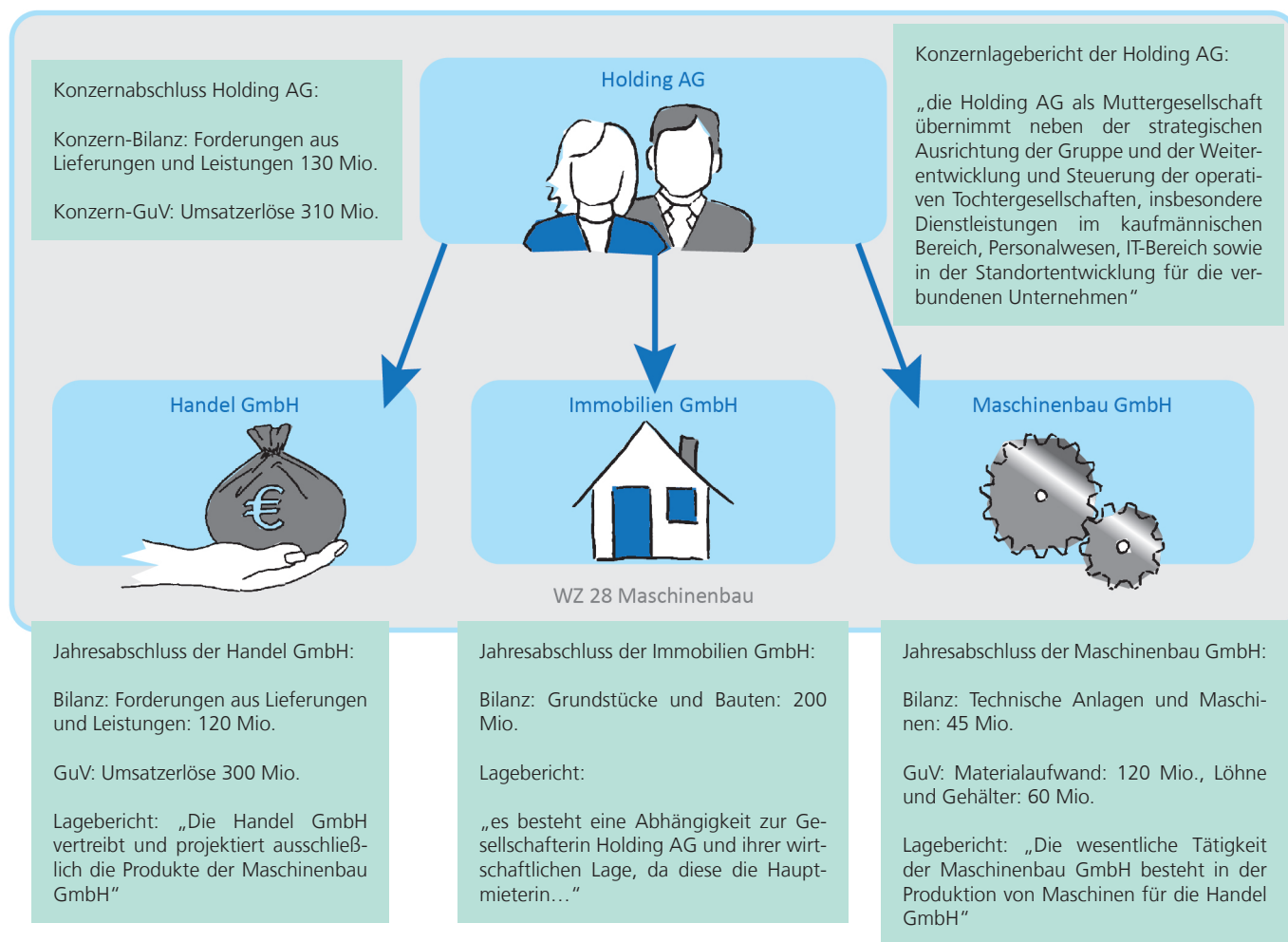
| Eher Quantitativ <--> zunehmend auch qualitativ | | | | | | |
|---|--------------------------------|-----------|------------------|------------------|---------------------------|------------------|
| | Rechnungslegungs-instrument | Bilanz | GuV | Anhang | Segmentbericht-erstattung | Lagebericht |
| Ziel | Marktorientierung | Mittelbar | Mittelbar | Mittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |
| | Koordinierte Geschäftsführung | - | - | - | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |
| | Buchführung | Mittelbar | Mittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |
| | Umsatzerlöse | - | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |
| | Beschäftigte | - | Mittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |
| | Wirtschaftszweig | Mittelbar | Mittelbar | Mittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |
| | Bestimmende rechtliche Einheit | - | - | - | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |
| | Konsolidierung | Mittelbar | Mittelbar | Mittelbar | Ggf. unmittelbar | Ggf. unmittelbar |

Die Tabelle verdeutlicht, dass im Zuge des Profiling als Vorarbeit zur Abbildung der Wirtschaftsstruktur insbesondere auch qualitative Informationen von erheblicher Relevanz sind.

Die folgende Abbildung, in welcher die fiktive „Maschinenbau-Gruppe“ bestehend aus vier Gesellschaften ein einziges Statistisches Unternehmen darstellt, soll die Zusammenhänge der Informationen zur Identifizierung eines Statistischen Unternehmens entsprechend vereinfacht veranschaulichen:

Es zeigt sich zudem, dass eine Analyse des Jahres- bzw. Konzernabschlusses einen weitreichenden Einfluss im Rahmen der Bestimmung des Wirtschaftszweigs auf Ebene des Statistischen Unternehmens aber auch auf Ebene der Rechtlichen Einheit entfalten kann.

Hier können bspw. die Ermittlung bestimmter Kennzahlen wie u. a. von Vermögens- und Anlageintensitäten, die Betrachtung von Erfolgsgrößen der GuV, aber auch ein Blick auf zugrundeliegende Entscheidungen über die Aufnahme in die Bilanz hinsichtlich einer wirtschaftlichen Zurechnung



von Vermögenswerten und damit von Produktionsfaktoren wertvolle Erkenntnisse liefern.

Fazit: Verbindung von Primär- und Sekundärdaten

Im Rahmen des Intensive Profiling in Niedersachsen wurden in den vergangenen zwei Jahren bereits einige sehr große und wirtschaftlich bedeutende Unternehmensgruppen besucht, die zuvor mindestens einmal vom Schreibtisch aus (sog. Desktop-Profiling) analysiert worden waren. Hierbei haben sich im Zuge der Konzernbesuche vielfach Unternehmensvertreterinnen und -vertreter als Ansprechpartnerinnen und -partner zur Verfügung gestellt, die

deckungsgleich oder fachlich zumindest eng verflochten waren mit dem Bereich der externen Rechnungslegung bzw. der Konzernrechnungslegung. Die in diesem Rahmen erfragten Strukturen und Kennzahlen wurden seitens der Unternehmensgruppen entsprechend regelmäßig aus der Konzernperspektive und damit wie auch im Desktop-Profiling „Top-Down“ generiert. Im Rahmen der Gespräche konnten die durch das Desktop-Profiling gewonnenen vorläufigen Ergebnisse überprüft und ggf. korrigiert werden. Daneben wurde durch die vertieften Gespräche auch das Verständnis der sekundären Datenquellen seitens der amtlichen Statistik – hier insbesondere der externen Rechnungslegung – hinsichtlich ihrer Interpretationsmöglichkeiten für die Zwecke des Profiling gestärkt.

Wenngleich hinsichtlich des Erkenntnisziels im Profiling nicht von einer vollständigen Konvergenz zwischen Primär- und Sekundärquellen ausgegangen werden kann, so bietet die externe Rechnungslegung dennoch eine sehr geeignete und vor allem den qualitativen Anforderungen voll entsprechende sekundäre Datenquelle. Hierbei ist der

Austausch mit den Unternehmensgruppen nicht nur hinsichtlich der Profilingergebnisse sondern auch insbesondere hinsichtlich des interpretatorischen Verständnisses der sekundären Datenquellen – und damit auch hinsichtlich einer nachhaltigen Qualitätssicherung – besonders wertvoll.

COVID-19: Übersterblichkeit in Niedersachsen?

Die ersten Sars-CoV-2-Infektionen¹⁾ traten 2019 in Wuhan (China) auf. Die Erreger breiteten sich von dort sehr schnell weltweit aus und stellen die Gesundheitssysteme weiterhin vor große Herausforderungen. Es bildeten sich schnell internationale Risikogebiete, in Europa zunächst in Italien (Südtirol). Wenig später kamen Frankreich (Region Grand Est), Österreich (Tirol) und Spanien (Madrid) hinzu. In kurzer Zeit meldeten fast alle Länder COVID-19-Fälle, wobei die Zahl der Infektionen bzw. der Inzidenzen²⁾ von Land zu Land stark variierte. Zudem starben im Zusammenhang mit COVID-19-Erkrankungen unerwartet viele Menschen.

In Deutschland trat die erste Infektion mit Sars-CoV-2 Viren in der zweiten Januarhälfte 2020 auf.³⁾ Im März wurde aus allen Ländern von Infektionen berichtet. Einzelne Landkreise mit besonders hohen Infektionszahlen fanden sich plötzlich in allen Nachrichten wieder, z. B. der Landkreis Heinsberg. Die Fallzahlen stiegen sukzessive an. Am 09.03.2020 meldete das Robert Koch Institut die beiden ersten Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19-Erkrankungen in Deutschland.⁴⁾

Über den ersten Corona-Fall in Uetze (Region Hannover)⁵⁾ wurde am 01.03.2020 berichtet. Das Robert-Koch-Institut meldete den ersten Todesfall in Niedersachsen am 22.03.2020⁶⁾. Seitdem haben sich die Zahl der Infizierten und die Zahl der Sterbefälle unregelmäßig aber beständig erhöht. In dieser Betrachtung soll untersucht werden, ob sich dieser Effekt bereits in den Zahlen der amtlichen Sterbefallstatistik in Niedersachsen niederschlägt, d. h. ob bereits eine sogenannte Übersterblichkeit festzustellen ist.

Eine Übersterblichkeit nach der hier verwendeten Definition liegt vor, wenn in einem bestimmten Zeitraum im Jahresverlauf mehr Menschen sterben als nach der Sterblichkeit der vergangenen Jahre (hier im Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2019) zu erwarten gewesen wäre.⁷⁾

Bei einer Betrachtung der Ergebnisse der Statistik der Sterbefälle hinsichtlich einer Übersterblichkeit müssen verschiedene Faktoren berücksichtigt werden.

1. Unterschiedliche Bearbeitungsstände der Daten:

- Die Daten der Sterbefallstatistik sind bis einschließlich des Berichtsjahres 2018 endgültig plausibilisiert und liegen nach Sterbemonaten und Wohnort vor.

1) Sars-Cov-2: Abk. für englisch severe acute respiratory syndrome coronavirus 2.
2) Zahl der Infektionen bezogen auf die Einwohnerzahl (Fälle/100 000 EW).
3) Vgl. Robert Koch Institut, Täglicher Lagebericht des RKI zur Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19) vom 04.03.2020, S. 4.
4) Vgl. Robert Koch Institut, Täglicher Lagebericht des RKI zur Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19) vom 09.03.2020, S. 1.
5) Vgl. Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Pressemitteilung vom 01.03.2020.
6) Vgl. Robert Koch Institut, Täglicher Lagebericht des RKI zur Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19) vom 22.03.2020, S. 2.
7) Vgl. dazu auch: Statistisches Bundesamt, Pressemitteilung Nr. 162 vom 8. Mai 2020.

- Die Daten für die Berichtsmonate des Jahres 2019 sowie Januar und Februar 2020 gelten als vorläufig und liegen nach Berichtsmonaten und Wohnort vor. Die regionale Zuordnung der Sterbefälle nach dem Wohnort der Verstorbenen, der so genannte „Länderaustausch“⁸⁾, ist erfolgt; die Zuordnung der Sterbefälle nach Sterbedatum wird im anstehenden Jahresabschluss durchgeführt. Bis dahin enthalten die monatlichen Ergebnisse noch die jeweils verspätet von den Registrierorten (Standesämtern) eingegangenen Sterbefälle aus den Vormonaten. Die für den jeweiligen Berichtsmonat nach Monatsabschluss eingegangenen Sterbefälle sind in den nachfolgenden Monaten enthalten.

Für die Sterbedaten von – im Rahmen der Bearbeitung bereits abgeschlossenen – Berichtsmonaten, hier Januar und Februar 2020, können bis zum endgültigen Jahresabschluss weiterhin Korrekturen übermittelt werden.

Die endgültige Sterbefallstatistik eines Berichtsjahres (nach Sterbemonaten)⁹⁾ unterscheidet sich zwar von den vorläufigen Zahlen (nach Berichtsmonaten), die Gesamtzahl der Sterbefälle für Niedersachsen verändert sich durch die Zuordnung der Sterbefälle nach Sterbedatum jedoch nicht mehr.

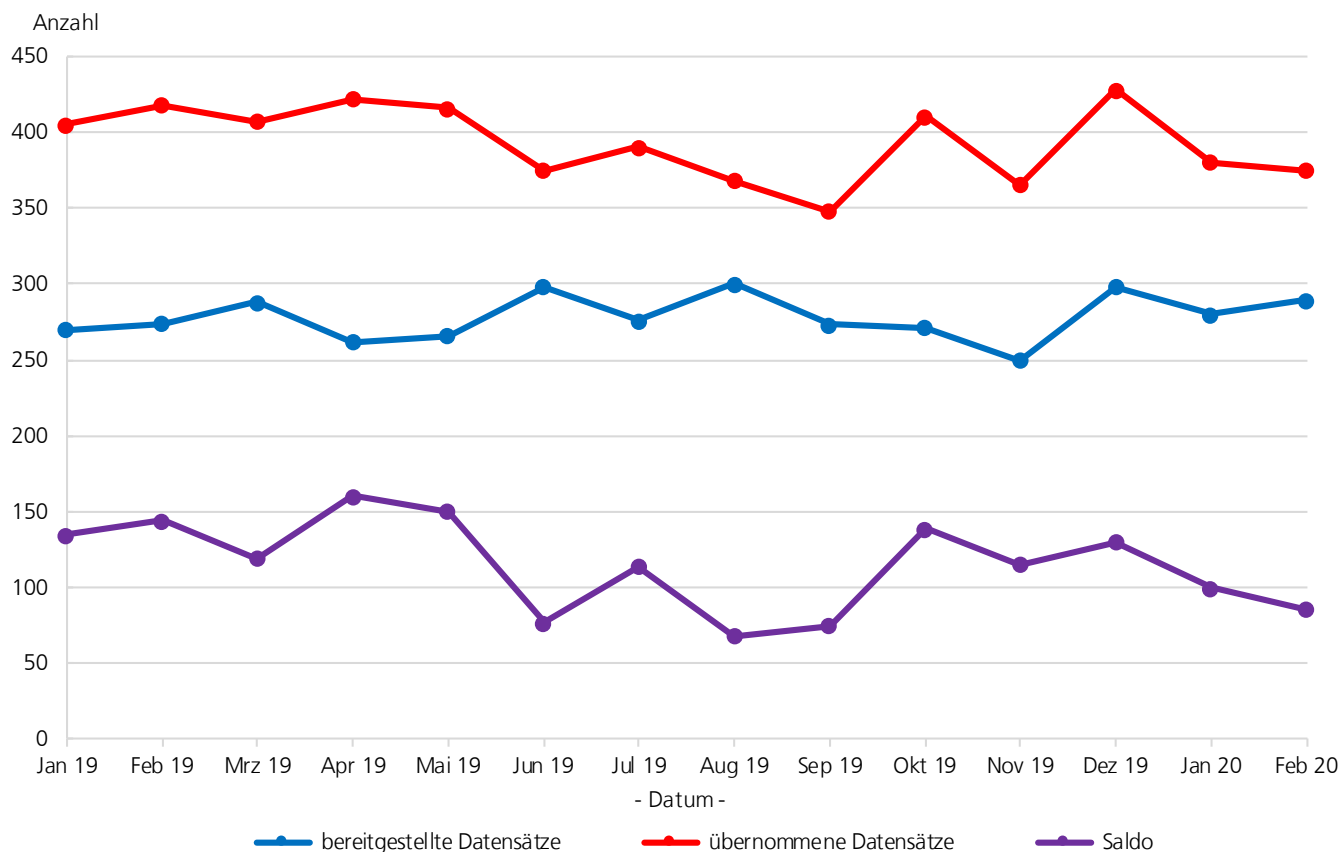
- Bei den für die Jahre 2019 und 2020 vorliegenden Rohdaten handelt es sich um reine Fallzahlauszählungen der eingegangenen Sterbefallmeldungen nach Registrierort (Standesämter) und Sterbemonat bzw. Sterbewoche ohne die übliche statistische Aufbereitung. Die Daten wurden weder plausibilisiert noch auf Vollständigkeit geprüft. Es können seitens der Registrierorte Korrekturen zu den bereits übermittelten Datensätzen nachgereicht werden und sich die Fallzahlen aufgrund später eingehender Meldungen weiter erhöhen. Die regionale Zuordnung (Länderaustausch) nach dem Wohnort des Verstorbenen ist noch nicht erfolgt.

2. Länderaustausch:

Die regionale Zuordnung nach dem Wohnort der Verstorbenen, der sogenannte Länderaustausch, erfolgt im Rahmen des Monatsabschlusses. Die Länder stellen pro Berichtsmonat jeweils die in ihrem Land als verstorben gemeldeten Personen, die ihre Haupt- oder alleinige Wohnung in anderen Ländern haben, bereit. Gleichzeitig übernehmen sie die Datensätze von in

8) Länderaustausch: Im Rahmen des Länderaustausches werden von Niedersachsen pro Berichtsmonat Datensätze über Verstorbene in Niedersachsen mit Haupt-/alleiniger Wohnung in einem anderen Land bereitgestellt und Datensätze von in einem anderen Land verstorbene Personen mit Haupt-/alleiniger Wohnung in Niedersachsen übernommen.
9) Die vollständige plausibilisierte Sterbefallstatistik eines Jahres liegt zur Mitte des jeweiligen Folgejahres vor.

A1 | Länderaustausch in der Statistik der Sterbefälle in Niedersachsen 2019 und 2020 nach Monaten



anderen Ländern verstorbenen Personen mit Haupt- oder alleiniger Wohnung von den anderen Ländern. Ist die Zahl der übernommenen Datensätze größer als die Zahl der bereitgestellten Datensätze, ergibt sich ein positiver Saldo; die Zahl der Sterbefälle steigt.

Ein größerer positiver Saldo ergibt sich aufgrund der näheren medizinischen Versorgung üblicherweise gegenüber Hamburg und Bremen, während in Nordrhein-Westfalen aufgrund der regionalen Infrastruktur deutlich weniger Menschen aus Niedersachsen sterben als umgekehrt. Besonders betroffen sind in der Regel die grenznahen Regionen.

Der Umfang der bereitgestellten bzw. übernommenen Datensätze variiert stark. So stellte Niedersachsen für 2019 pro Berichtsmonat in der Regel zwischen 250 und 300 Datensätze bereit und übernahm zwischen 348 und 428 Datensätze (vgl. A1). Es ergab sich in den einzelnen Berichtsmonaten ein Saldo zwischen 68 und 160.

3. Lieferverzug im Rahmen der Datenübermittlung:

- Ein Sterbefall muss nach den gesetzlichen Regelungen nicht umgehend, sondern erst innerhalb von drei Werktagen beim Standesamt angezeigt werden.
- Weitere Verzögerungen können durch Feiertage und Wochenenden verursacht werden. Hinzu kommen Un-

terschiede im Meldeverhalten der Standesämter an die amtliche Statistik. Diese sind nach § 2 Abs. 1 BevStatG nur verpflichtet, die Daten zu den Sterbefällen „mindestens monatlich“ an die statistischen Ämter zu übermitteln.

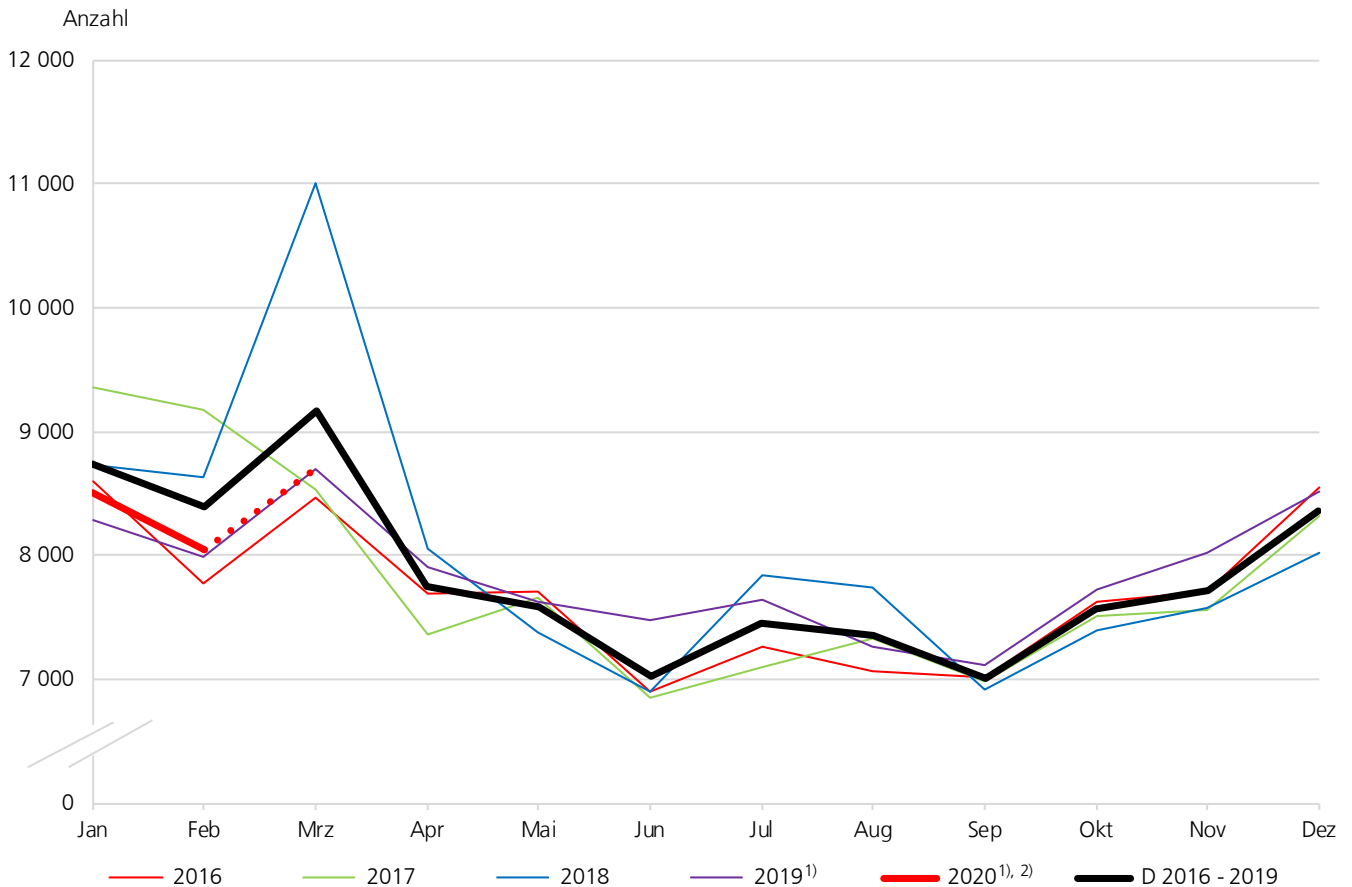
- Die Lieferverzögerungen können deutlich mehr als vier Wochen betragen: So zeigen Auswertungen für den März 2019, dass für Niedersachsen nach vier Wochen „nur“ eine Abdeckung von 98 Prozent erreicht wurde. Erst nach etwa 53 Tagen lagen zumindest 99 Prozent der Fälle vor.¹⁰⁾ Schon „auf Länderebene unterscheiden sich diese Lieferverzögerungen zum Teil deutlich“¹¹⁾. Gleiches gilt auf der Ebene der Registrierorte.

In der Folge sind erste – grobe – Aussagen zur Entwicklung der Zahl der Sterbefälle üblicherweise erst mit einem Verzug von mindestens vier Wochen möglich. Selbst dann muss jedoch berücksichtigt werden, dass die Fallzahlen – bedingt durch verzögerte Meldungen –

10) Für den jeweiligen Vortag wurden knapp zwölf Prozent der tatsächlichen Sterbefälle an die Statistik übermittelt. Nach sieben Tagen waren etwa 80 Prozent und nach neun Tagen 90 Prozent der Sterbefälle eingegangen.

11) Deutschland (März 2019): „Für den jeweiligen Vortag [werden] etwas mehr als 12 % der tatsächlichen Sterbefälle an die Statistik gemeldet [...]. Nach 7 Tagen liegen etwa 80 % der Sterbefälle vor. Nach 12 bis 14 Tagen wird eine Abdeckung von über 90 % erreicht. Nach vier Wochen liegen 97 % aller Fälle vor. 99 % der Fälle sind erst nach etwa 65 Tagen abgedeckt. Regional unterscheiden sich diese Lieferverzögerungen zum Teil deutlich.“ (Statistisches Bundesamt, Sterbefälle. Fallzahlen nach Tagen, Wochen, Monaten, Altersgruppen und Bundesländern für Deutschland 2016 - 2020. Erschienen am 8. Mai 2020, Hinweise.).

A2 | Gestorbene in Niedersachsen 2016 bis 2020 nach Sterbemonat



1) Vorläufige Zahlen. - 2) 03/2020 Rohdaten nach Registrierort.

noch ansteigen können. Das Meldeverhalten kann zudem aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr von dem des Vorjahres abweichen.

4. Saisonale Schwankungen im Verlauf eines Jahres bezüglich der Zahl der verstorbenen Personen (vgl. A2):

- Insbesondere während der Grippesaison (jeweils von Mitte Dezember bis Mitte März) sind die Sterbefallzahlen höher als in den übrigen Monaten des Jahres. Beispielsweise wurden für Januar und Februar 2017 bzw. März 2018 in Niedersachsen mit 9 364 und 9 174 bzw. 11 003 Sterbefällen die höchsten Monatswerte der letzten fünf Jahre ermittelt (vgl. T1).
- Zudem treten immer wieder weitere Sondereffekte auf, so die vermutlich hitzebedingt erhöhten Sterbefallzahlen in den Monaten Juli und August 2018 (vgl. T1).

Die aufgrund von Sondereffekten auftretende Übersterblichkeit schlägt im Allgemeinen nicht vollständig auf die Gesamtzahl der Sterbefälle des betreffenden Berichtsjahres durch. So ergab sich für die drei o. a. Monate im Jahr 2018 zwar eine Übersterblichkeit in Höhe von insgesamt 3 844 Personen, die Zahl der Sterbefälle erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr jedoch nur um 2 452 Sterbefälle. Zumindest bei einem Teil

der im Rahmen der Grippewelle bzw. der Hitzewelle verstorbenen Personen könnte es sich daher durchaus um sogenannte vorgezogene Sterbefälle handeln, die andernfalls im Verlauf des Jahres aufgrund anderer Krankheiten erfolgt wären.

Übersterblichkeit in Niedersachsen nicht eindeutig feststellbar

Die Betrachtung der für Januar und Februar 2019 und 2020 vorliegenden vorläufigen Zahlen nach Berichtsmonat und Wohnort sowie nach Länderaustausch geben keinen Hinweis auf eine Übersterblichkeit. Im Januar und im Februar 2020 verstarben 8 519 bzw. 8 048 in Niedersachsen mit Haupt- oder alleiniger Wohnung gemeldete Personen und damit 221 bzw. 60 mehr als im Vorjahr (vgl. T2). Die Differenz ist relativ gering; es kann davon ausgegangen werden, dass es sich um die auch in den Vorjahren zu beobachteten üblichen Differenzen handelt (vgl. T1). Für diesen Zeitraum waren zudem noch keine im Zusammenhang mit einer COVID-19-Erkrankung verstorbenen Personen in Niedersachsen bekannt.

Auch auf der Basis der Rohdaten lässt sich keine eindeutige Aussage bezüglich einer Übersterblichkeit im März 2020 treffen. Die Auswertung der für die ersten drei Sterbemonate der Jahre 2019 und 2020 vorliegenden Rohdaten

T1 | Gestorbene in Niedersachsen 2007 bis 2020 nach Monaten

| Jahr | Gestorbene | | | | | | | | | | | | Insg. |
|--------------------|------------|-------|---------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|
| | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | |
| 2007 | 7 055 | 6 482 | 7 588 | 6 917 | 6 691 | 6 488 | 6 672 | 6 440 | 6 186 | 6 892 | 7 083 | 7 783 | 82 277 |
| 2008 | 8 084 | 6 962 | 7 591 | 7 153 | 7 018 | 6 456 | 6 844 | 6 600 | 6 424 | 6 913 | 6 937 | 7 892 | 84 874 |
| 2009 | 9 402 | 7 603 | 7 485 | 6 939 | 6 961 | 6 513 | 6 652 | 6 443 | 6 233 | 6 907 | 6 993 | 7 542 | 85 673 |
| 2010 | 7 708 | 7 187 | 7 503 | 6 999 | 7 037 | 6 739 | 7 343 | 6 832 | 6 544 | 7 010 | 6 878 | 8 014 | 85 794 |
| 2011 | 7 794 | 6 882 | 7 631 | 7 058 | 7 070 | 6 562 | 6 732 | 6 830 | 6 503 | 7 319 | 7 175 | 7 933 | 85 489 |
| 2012 | 7 865 | 7 459 | 7 726 | 7 136 | 7 137 | 6 706 | 6 846 | 6 849 | 6 559 | 7 372 | 7 327 | 8 058 | 87 040 |
| 2013 | 8 525 | 8 334 | 9 216 | 8 019 | 7 297 | 6 892 | 6 819 | 6 870 | 6 749 | 7 107 | 7 024 | 7 717 | 90 569 |
| 2014 | 7 624 | 6 878 | 7 623 | 7 281 | 7 071 | 6 890 | 7 368 | 6 959 | 6 886 | 7 352 | 7 479 | 8 160 | 87 571 |
| 2015 | 8 693 | 8 738 | 8 814 | 7 648 | 7 522 | 6 972 | 7 351 | 7 067 | 6 818 | 7 737 | 7 401 | 7 699 | 92 460 |
| 2016 | 8 604 | 7 768 | 8 469 | 7 690 | 7 709 | 6 897 | 7 263 | 7 061 | 7 008 | 7 631 | 7 716 | 8 552 | 92 368 |
| 2017 | 9 364 | 9 174 | 8 529 | 7 362 | 7 654 | 6 854 | 7 095 | 7 322 | 6 988 | 7 507 | 7 553 | 8 311 | 93 713 |
| 2018 | 8 724 | 8 637 | 11 003 | 8 053 | 7 372 | 6 901 | 7 832 | 7 739 | 6 914 | 7 398 | 7 570 | 8 022 | 96 165 |
| 2019 ¹⁾ | 8 289 | 7 988 | 8 696 | 7 906 | 7 618 | 7 470 | 7 637 | 7 267 | 7 111 | 7 723 | 8 027 | 8 524 | 94 256 |
| 2020 ¹⁾ | 8 510 | 8 048 | 8 708 ²⁾ | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

1) Vorläufige Zahlen. - 2) Rohdaten nach Registrierort.

nach Registrierort und Sterbemonat, aber noch ohne Länderaustausch, ergibt Folgendes: Während im Januar 2020 insgesamt 274 Menschen mehr starben als im Vorjahr, war die Zahl der Gestorbenen im Februar 2020 um 24 Personen niedriger als im Februar 2019. Diese Differenz kann auf den noch fehlenden Länderaustausch zurückgeführt werden, durch den Niedersachsen in der Regel per Saldo weitere Sterbefälle erhält.

Für den Sterbemonat März 2020 werden mit 8 708 Sterbefällen 161 Fälle mehr ausgewiesen als für den entsprechenden Monat im Vorjahr (8 547 Fälle). Die Differenz fällt damit um ca. 40 % niedriger aus als die entsprechende Differenz für den Januar (274 Sterbefälle). Verspätet eingehende Sterbefälle für die ersten Monate und insbesondere März können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Unter „normalen“ Bedingungen sollten die Fallzahlen, da zum Zeitpunkt der Auswertung 38 Tage vergangen sind, zwar

weitgehend vollzählig¹²⁾ vorliegen. Gleichwohl ist nicht auszuschließen, dass sich der Lieferverzug infolge der Corona-Pandemie erhöht hat.

Der Saldo im Rahmen des Länderaustausches könnte niedriger ausfallen als üblich. Er lag für den Berichtsmonat Januar 2020 knapp 26 Prozent und für den Berichtsmonat Februar gut 40 Prozent unter dem des Vorjahres. Welche Folgen die verhängten Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie auf den Umfang des Länderaustausches hatten, lässt sich erst im Nachhinein feststellen.

Die ermittelte Sterblichkeit für den Berichtsmonat März im Jahr 2020 liegt geringfügig höher als im Vorjahr, jedoch fällt die Differenz mit knapp 1,9 Prozent relativ gering aus.

12) Die Delay-Auswertungen für den März 2019 (s. o.) ergaben für diesen Zeitraum einen Eingang von 98,6 Prozent der Daten.

T2 | Gestorbene in Niedersachsen 2016 bis 2020 nach Monaten

| Jahr | Gestorbene | | | | | | | | | | | | Insg. |
|---|------------|-------|--------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|
| | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | |
| Endgültige Ergebnisse (nach Wohnort und Sterbedatum) | | | | | | | | | | | | | |
| 2016 | 8 604 | 7 768 | 8 469 | 7 690 | 7 709 | 6 897 | 7 263 | 7 061 | 7 008 | 7 631 | 7 716 | 8 552 | 92 368 |
| 2017 | 9 364 | 9 174 | 8 529 | 7 362 | 7 654 | 6 854 | 7 095 | 7 322 | 6 988 | 7 507 | 7 553 | 8 311 | 93 713 |
| 2018 | 8 724 | 8 637 | 11 003 | 8 053 | 7 372 | 6 901 | 7 832 | 7 739 | 6 914 | 7 398 | 7 570 | 8 022 | 96 165 |
| Vorläufige Zahlen (nach Wohnort und Berichtsmonaten) | | | | | | | | | | | | | |
| 2019 | 8 289 | 7 988 | 8 696 | 7 906 | 7 618 | 7 470 | 7 637 | 7 267 | 7 111 | 7 723 | 8 027 | 8 524 | 94 256 |
| 2020 | 8 510 | 8 048 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| D 2016-2019 | 8 745 | 8 392 | 9 174 | 7 753 | 7 588 | 7 031 | 7 457 | 7 347 | 7 005 | 7 565 | 7 717 | 8 352 | 94 126 |
| Rohdaten (nach Registrierort und Sterbedatum) | | | | | | | | | | | | | |
| 2019 | 8 271 | 7 873 | 8 547 | 7 769 | 7 506 | 7 260 | 7 538 | 7 304 | 7 112 | 7 610 | 7 687 | 8 230 | 92 707 |
| 2020 | 8 545 | 7 849 | 8 708 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

T3 | Sterbefälle in Niedersachsen 2019 und 2020 nach Kalenderwochen und Altersgruppen ¹⁾

| Jahr | Alter von ... bis unter ... Jahren | Kalenderwoche | | | | | | | | | | | | | | |
|------|--|---------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 2019 | Insgesamt | 1 796 | 1 840 | 1 911 | 1 903 | 1 933 | 1 971 | 1 917 | 1 985 | 2 021 | 2 046 | 1 903 | 1 881 | 1 849 | 1 825 | 1 789 |
| 2020 | Insgesamt | 1 913 | 1 996 | 1 899 | 1 922 | 1 871 | 1 896 | 1 940 | 1 898 | 1 887 | 2 008 | 1 958 | 1 956 | 1 925 | 2 007 | 1 959 |
| | Differenz | +117 | +156 | -12 | +19 | -62 | -75 | +23 | -87 | -134 | -38 | +55 | +75 | +76 | +182 | +170 |
| | % | +6,5 | +8,5 | -0,6 | +1,0 | -3,2 | -3,8 | +1,2 | -4,4 | -6,6 | -1,9 | +2,9 | +4,0 | +4,1 | +10,0 | +9,5 |
| 2019 | 0 - 65 | 286 | 239 | 275 | 273 | 283 | 286 | 290 | 283 | 270 | 281 | 268 | 255 | 269 | 242 | 250 |
| 2020 | 0 - 65 | 253 | 279 | 264 | 283 | 277 | 263 | 283 | 268 | 252 | 283 | 270 | 265 | 277 | 249 | 257 |
| | Differenz | -33 | +40 | -11 | +10 | -6 | -23 | -7 | -15 | -18 | +2 | +2 | +10 | +8 | +7 | +7 |
| | % | -11,5 | +16,7 | -4,0 | +3,7 | -2,1 | -8,0 | -2,4 | -5,3 | -6,7 | +0,7 | +0,7 | +3,9 | +3,0 | +2,9 | +2,8 |
| 2019 | 65 und mehr | 1 510 | 1 601 | 1 636 | 1 630 | 1 650 | 1 685 | 1 627 | 1 702 | 1 751 | 1 765 | 1 635 | 1 626 | 1 580 | 1 583 | 1 539 |
| 2020 | 65 und mehr | 1 660 | 1 717 | 1 635 | 1 639 | 1 594 | 1 633 | 1 657 | 1 630 | 1 635 | 1 725 | 1 688 | 1 691 | 1 648 | 1 758 | 1 702 |
| | Differenz | +150 | +116 | -1 | +9 | -56 | -52 | +30 | -72 | -116 | -40 | +53 | +65 | +68 | +175 | +163 |
| | % | +9,9 | +7,2 | -0,1 | +0,6 | -3,4 | -3,1 | +1,8 | -4,2 | -6,6 | -2,3 | +3,2 | +4,0 | +4,3 | +11,1 | +10,6 |

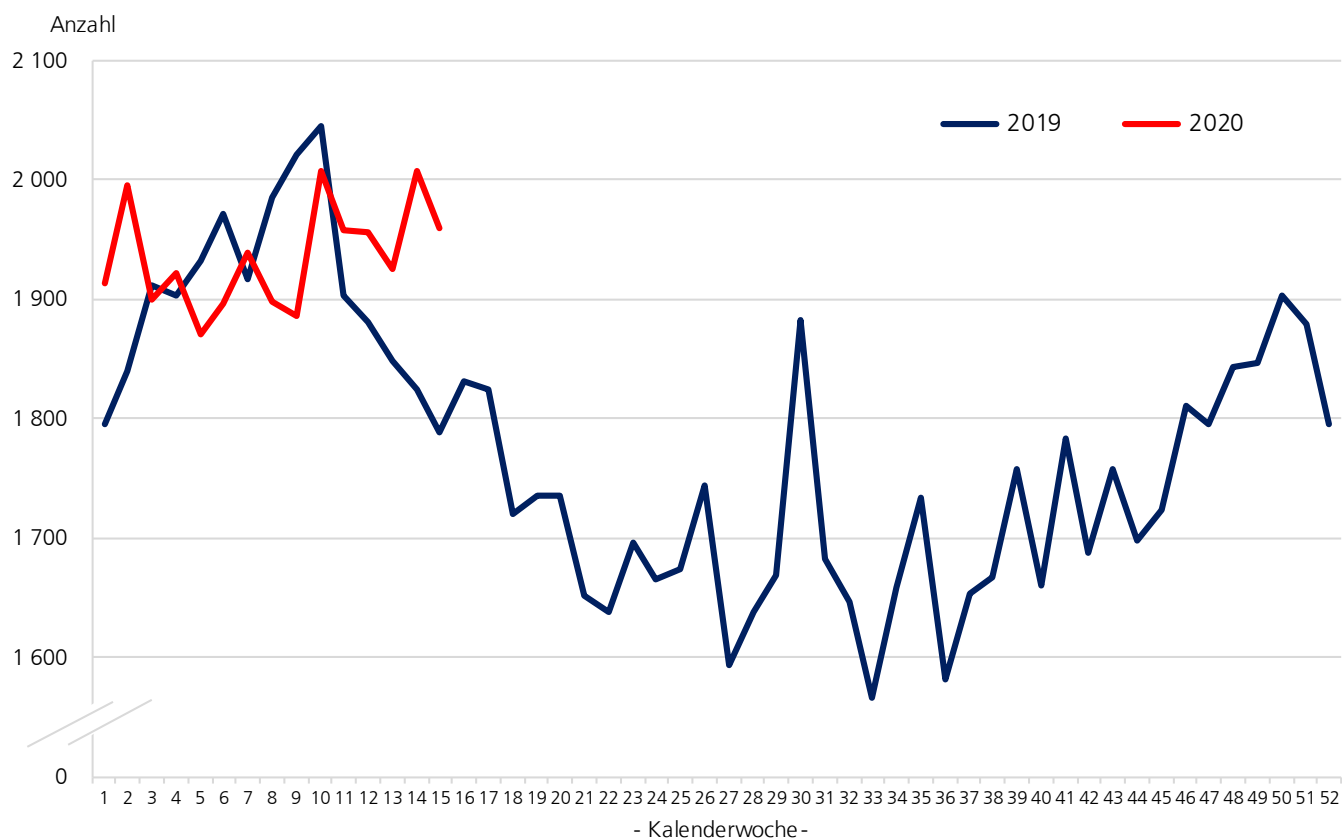
1) Fallzahlen nach dem Registrierort (Standesämter), Altersgruppe 0 bis unter 65 Jahre einschließlich Alter unbekannt, Fallzahlen in den Rohdaten überhöht.
Quelle: Statistisches Bundesamt, Sterbefälle. Fallzahlen nach Tagen, Wochen, Monaten, Altersgruppen und Bundesländern für Deutschland 2016 bis 2020.
Erschienen am 8. Mai 2020.

Der Umfang des zu erwartenden Länderaustausches lässt sich zudem noch nicht abschätzen. Bei der auf der Basis der Rohdaten festgestellten etwas höheren Sterblichkeit könnte es sich daher auch um übliche Schwankungen im Zeitablauf handeln (vgl. dazu auch A2). Auch die Analyse der Rohdaten Nordrhein-Westfalens führte zu dem Ergeb-

nis, dass „Hinweise auf eine durch die COVID-19-Pandemie erhöhte Sterblichkeit (...) aus diesen Daten für März 2020 nicht abzulesen“ sind.¹³⁾

13) Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Keine erhöhte Sterblichkeit im März 2020 in Nordrhein-Westfalen, Pressemitteilung vom 28. April 2020.

A3 | Gestorbene in Niedersachsen 2019 bis 2020¹⁾ nach Sterbewochen



1) Daten nach Registrierort (Standesämter in Niedersachsen), erstellt aus unplausibilisierten Rohdaten; Quelle: Statistisches Bundesamt.

Eine seriöse Aussage bezüglich einer Übersterblichkeit ist auf Basis der bisher vorliegenden Angaben der Verstorbenen nach Sterbewochen ebenfalls noch nicht möglich. Die Daten nach Kalenderwochen (KW) liegen bis zur 15. KW vor.¹⁴⁾ Mit Stand 08.05.2020 wurden von den Standesämtern in Niedersachsen bisher in der 14. KW (30. März bis 5. April) 2 007 und in der 15. KW (6. bis 12. April) 1 959 Sterbefälle an die Statistik übermittelt. Die Fallzahlen lagen damit um 170 (10,0 %) bzw. 182 Fällen (9,5 %) über denen der entsprechenden Kalenderwochen des Vorjahres (1 825 bzw. 1 789 Sterbefälle; vgl. T3). Das Robert-Koch-Institut meldete für diesen Zeitraum 66 (14. KW) bzw. 109 COVID-19-Todesfälle¹⁵⁾ (15. KW) für Niedersachsen.

Die Abweichungen zwischen den Sterbefallzahlen in der 14. und 15. KW der Jahre 2019 und 2020 sind relativ auffällig, aber nicht unbedingt ungewöhnlich. Die Fallzahlen schwanken ohnehin relativ stark von Woche zu Woche (vgl. A3). Eine ähnliche hohe Abweichung gab es auch in der zweiten Kalenderwoche. Es ist zwar nicht völlig auszuschließen, dass sich der Beginn einer COVID-19-bedingten

Übersterblichkeit abzeichnet; diese lässt sich aber zurzeit nicht eindeutig feststellen.

Fazit

Für die Feststellung einer – durch den COVID-19-Virus verursachten – Übersterblichkeit in Niedersachsen ist die vorliegende Datenbasis noch nicht aussagekräftig genug. Hier dürften – aufgrund der zunehmend stärker steigenden Todesfälle – die nächsten Monate eher Aussagen ermöglichen.

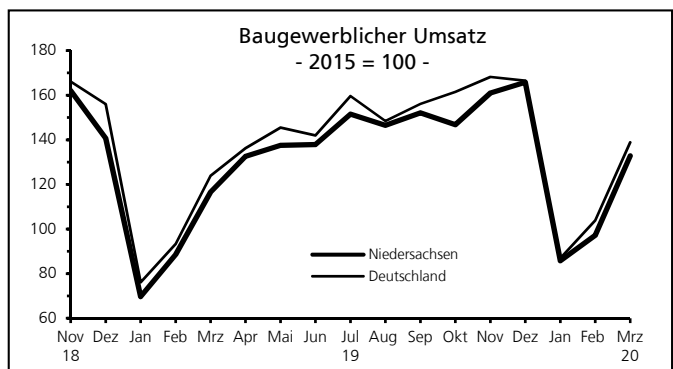
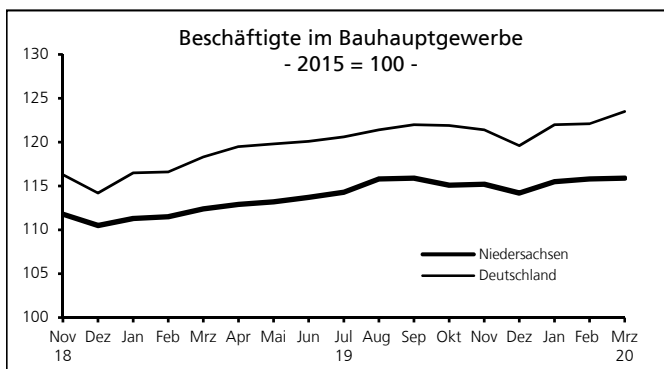
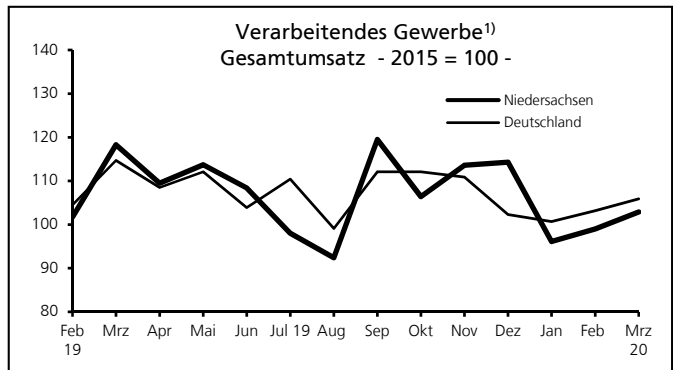
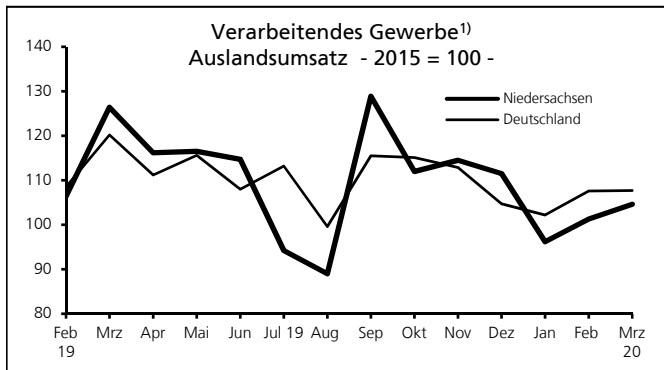
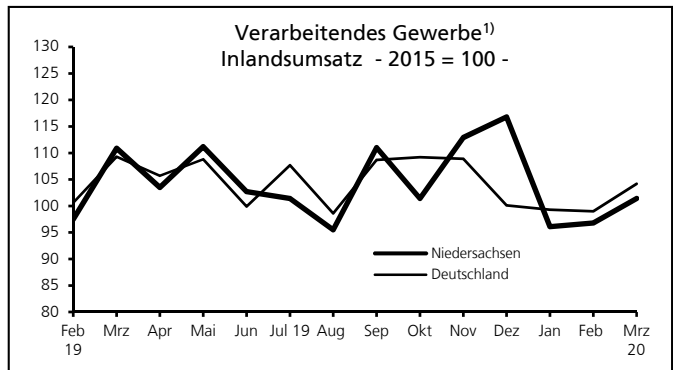
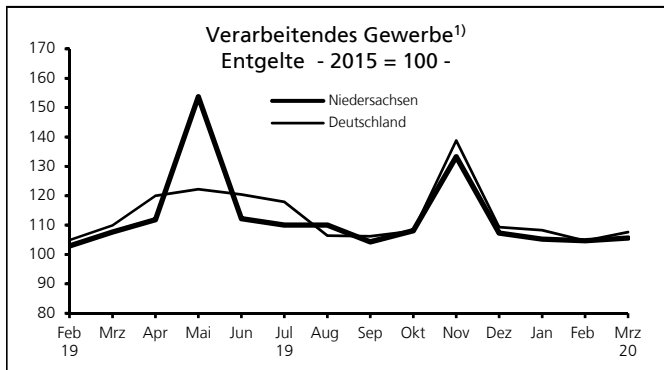
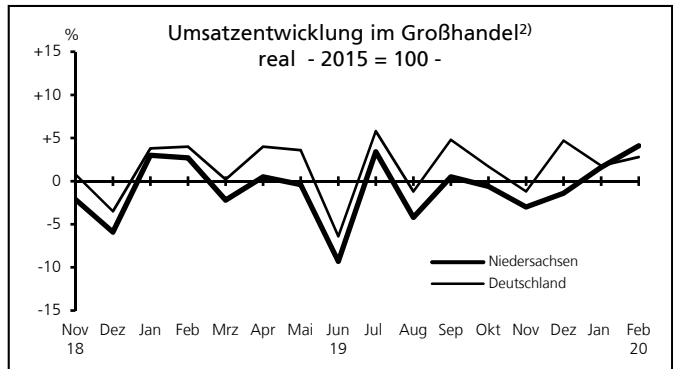
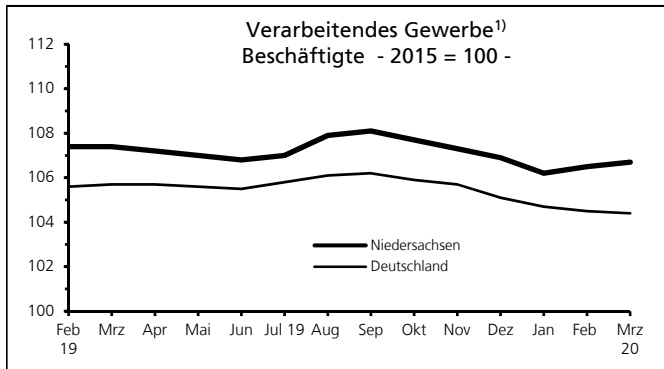
Umfassende und abschließende Bewertungen, Analysen und Vorjahresvergleiche zur Beurteilung einer sogenannten „Übersterblichkeit“ werden erst auf der Basis einer vollständig plausibilisierten Sterbefallstatistik für 2020 möglich sein.¹⁶⁾ Dies gilt auch für Untersuchungen bezüglich etwaiger demografischer Einflüsse¹⁷⁾ auf die Zahl der Sterbefälle.

14) Vgl. auch Statistisches Bundesamt, Sterbefälle. Fallzahlen nach Tagen, Wochen, Monaten, Altersgruppen und Bundesländern für Deutschland 2016 - 2020. Erschienen am 8. Mai 2020, Tabelle: Sterbefälle nach Kalenderwoche und Altersgruppen in den Bundesländern 2016 - 2020 (Wohnort/Registrierort).

15) Berechnet mit Daten aus: Robert Koch Institut, Täglicher Lagebericht des RKI zur Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19) vom 30.03.2020, S. 2; 06.04.2020 S. 2 und 13.04.2020, S. 2.

16) Vgl. auch Statistisches Bundesamt, Sterbefälle Fallzahlen nach Tagen, Wochen, Monaten, Altersgruppen und Bundesländern für Deutschland 2016 - 2020. Erschienen am 8. Mai 2020, Hinweise.

17) Aufgrund der unregelmäßigen Alterspyramide sind die älteren Altersjahrgänge zunehmend stärker besetzt (vgl. Eberhardt, Frank: Langfristig sinkende Bevölkerungszahl und Fortsetzung der Alterung in Niedersachsen zu erwarten, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen Nr. 9/2019, S. 485f). In der Folge sterben mehr Personen in der betreffenden Altersgruppe bei gleichbleibender Sterblichkeit. Dies könnte bei Nichtbeachtung u. U. bei der Interpretation der Daten zu falschen Erkenntnissen führen.



1) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.
2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat.

| Merkmal | Maßeinheit | Niedersachsen | | | | | Deutschland | | | | |
|---------|------------|---------------|------|--------------------------------|---|--|-------------|------|--------------------------------|---|--|
| | | Monat | Wert | Veränderungsrate ¹⁾ | | | Monat | Wert | Veränderungsrate ¹⁾ | | |
| | | | | Vorjahresmonat | 3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum | Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich | | | Vorjahresmonat | 3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum | Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich |
| | | | % | | | | | | % | | |

Produzierendes Gewerbe

Auftragseingänge

Verarbeitendes Gewerbe²⁾

| | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|----------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------|------|
| Insgesamt | 2015=100 | 03/20 | 88,4 | -18,7 | -10,6 | -10,6 | 03/20 | 99,2 | -12,5 | -4,6 | -4,6 |
| dar.: Investitionsgüter | 2015=100 | 03/20 | 78,6 | -28,2 | -15,2 | -15,2 | 03/20 | 91,4 | -20,9 | -7,6 | -7,6 |
| dar.: Straßenfahrzeugbau | 2015=100 | 03/20 | 71,5 | -33,5 | -20,9 | -20,9 | 03/20 | 82,9 | -28,5 | -8,9 | -8,9 |
| Inland | 2015=100 | 03/20 | 97,2 | -15,1 | -13,1 | -13,1 | 03/20 | 96,8 | -10,8 | -7,6 | -7,6 |
| Ausland | 2015=100 | 03/20 | 81,0 | -22,1 | -8,3 | -8,3 | 03/20 | 100,9 | -13,8 | -2,4 | -2,4 |
| Bauhauptgewerbe | 2015=100 | 03/20 | 146,7 | -4,9 | +3,0 | +3,0 | 03/20 | 160,2 | -4,2 | +1,0 | +1,0 |

Umsätze

Verarbeitendes Gewerbe²⁾

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------|-----------|-------|----------|-------|-------|-------|-------|-----------|-------|-------|-------|
| dav.: Inland | Mio. Euro | 03/20 | 16 604,5 | -13,0 | -6,4 | -6,4 | 03/20 | 149 032,4 | -7,7 | -4,0 | -4,0 |
| Ausland | Mio. Euro | 03/20 | 8 576,8 | -8,6 | -3,7 | -3,7 | 03/20 | 74 211,3 | -4,7 | -2,8 | -2,8 |
| Bauhauptgewerbe | Mio. Euro | 03/20 | 8 027,7 | -17,3 | -9,1 | -9,1 | 03/20 | 74 821,1 | -10,4 | -5,1 | -5,1 |
| Bauhauptgewerbe | Mio. Euro | 03/20 | 863,4 | +13,9 | +14,8 | +14,8 | 03/20 | 7 632,5 | +12,1 | +12,4 | +12,4 |

Beschäftigte

Verarbeitendes Gewerbe²⁾

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------|--------|-------|---------|------|------|------|-------|-----------|------|------|------|
| Bauhauptgewerbe | Anzahl | 03/20 | 511 096 | -0,7 | -0,8 | -0,8 | 03/20 | 5 629 448 | -1,3 | -1,0 | -1,0 |
| Bauhauptgewerbe | Anzahl | 03/20 | 55 071 | +3,2 | +3,6 | +3,6 | 03/20 | 501 520 | +4,3 | +4,6 | +4,6 |

Entgelte

Verarbeitendes Gewerbe²⁾

| | | | | | | | | | | | |
|------------------|-----------|-------|---------|------|------|------|-------|----------|------|------|------|
| absolut | Mio. Euro | 03/20 | 2 109,5 | -1,9 | -0,1 | -0,1 | 03/20 | 23 910,5 | -2,1 | -0,8 | -0,8 |
| je Beschäftigten | Euro | 03/20 | 4 127 | -1,2 | +0,7 | +0,7 | 03/20 | 4 247 | -0,8 | +0,2 | +0,2 |
| Bauhauptgewerbe | | | | | | | | | | | |
| absolut | Mio. Euro | 03/20 | 174,4 | +8,0 | +7,7 | +7,7 | 03/20 | 1 568,8 | +7,9 | +8,2 | +8,2 |
| je Beschäftigten | Euro | 03/20 | 3 167 | +4,7 | +4,0 | +4,0 | 03/20 | 3 128 | +3,4 | +3,4 | +3,4 |

Handel und Gastgewerbe

Umsatzentwicklung (real)

| | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|----------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Einzelhandel ³⁾ | 2015=100 | 03/20 | 104,9 | -0,2 | +3,1 | +3,1 | 03/20 | 108,1 | -1,2 | +2,6 | +2,6 |
| Großhandel | 2015=100 | 02/20 | 95,5 | +4,1 | +1,4 | +2,9 | 02/20 | 103,9 | +2,8 | +3,1 | +2,3 |
| Gastgewerbe | 2015=100 | 03/20 | 49,0 | -45,7 | -15,3 | -15,3 | 03/20 | 54,4 | -45,4 | -15,7 | -15,7 |

Beschäftigtenentwicklung

| | | | | | | | | | | | |
|----------------------------|----------|-------|-------|------|------|------|-------|-------|------|------|------|
| Einzelhandel ³⁾ | 2015=100 | 03/20 | 103,7 | +0,6 | +0,6 | +0,6 | 03/20 | 103,9 | +0,4 | +0,6 | +0,6 |
| Großhandel | 2015=100 | 02/20 | 104,8 | +0,7 | +0,8 | +0,7 | 02/20 | 105,7 | +0,7 | +0,8 | +0,7 |
| Gastgewerbe | 2015=100 | 03/20 | 91,4 | -5,3 | -1,3 | -1,3 | 03/20 | 95,3 | -6,1 | -1,7 | -1,7 |

| | | | | | | | | | | | |
|----------------|-------|-------|-------|------|------|------|-------|--------|------|------|------|
| Übernachtungen | 1 000 | 02/20 | 2 384 | +8,3 | +3,8 | +4,4 | 02/20 | 29 943 | +7,6 | +4,7 | +5,3 |
|----------------|-------|-------|-------|------|------|------|-------|--------|------|------|------|

Außenhandel

| | | | | | | | | | | | |
|---------|-----------|-------|---------|-------|------|------|-------|-----------|------|------|------|
| Ausfuhr | Mio. Euro | 03/20 | 7 834,1 | -9,1 | -3,2 | -3,2 | 03/20 | 109 086,3 | -7,7 | -3,2 | -3,2 |
| Einfuhr | Mio. Euro | 03/20 | 7 232,5 | -11,4 | -6,2 | -6,2 | 03/20 | 91 672,6 | -4,4 | -2,9 | -2,9 |

Preise

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|----------|-------|-------|------|------|------|-------|-------|------|------|------|
| Verbraucherpreisindex | 2015=100 | 04/20 | 105,3 | +0,8 | +1,2 | +1,4 | 04/20 | 106,1 | +0,9 | +1,3 | +1,4 |
|-----------------------|----------|-------|-------|------|------|------|-------|-------|------|------|------|

1) In der Spalte "3-Monatsvergleich" wird die prozentuale Zu- oder Abnahme des Durchschnitts der letztverfügbaren 3 Monate des Berichtszeitraumes zu dem Durchschnitt der entsprechenden 3 Vorjahresmonate nachgewiesen. Die Spalte "Kumulierter Jahresteil" weist die prozentuale Veränderung des Durchschnitts der Monate Januar bis Berichtsmonat des Berichtsjahres zu dem Durchschnitt des gleichen Zeitraums des Vorjahres aus. Der Nachweis der Veränderungen der Arbeitslosenquoten erfolgt in Prozentpunkten.

2) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

3) Insgesamt.

| Merkmal | Maßeinheit | Niedersachsen | | | | | Deutschland | | | | |
|---------|------------|---------------|------|--------------------------------|---|--|-------------|------|--------------------------------|---|--|
| | | Monat | Wert | Veränderungsrate ¹⁾ | | | Monat | Wert | Veränderungsrate ¹⁾ | | |
| | | | | Vorjahresmonat | 3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum | Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich | | | Vorjahresmonat | 3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum | Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich |
| | | | | | | | | | | | |

Erwerbstätigkeit

Sozialversicherungspflichtig

Beschäftigte am Arbeitsort

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|--------|-------|---------|-------|------|------|-------|-----------|-------|------|------|
| Insgesamt ⁴⁾ | 1 000 | 02/20 | 3 035,8 | +1,5 | +1,6 | +1,6 | 02/20 | 33 589,3 | +1,2 | +1,3 | +1,2 |
| Arbeitslose | Anzahl | 04/20 | 246 761 | +14,8 | +4,4 | +2,9 | 04/20 | 2 643 744 | +18,6 | +6,8 | +5,3 |
| Arbeitslosenquote ⁵⁾ | | | | | | | | | | | |
| insgesamt | % | 04/20 | 5,7 | +0,7 | +0,2 | +0,2 | 04/20 | 5,8 | +0,9 | +0,3 | +0,2 |
| Frauen | % | 04/20 | 5,3 | +0,6 | +0,1 | 0,0 | 04/20 | 5,4 | +0,8 | +0,3 | +0,2 |
| Jüngere ⁶⁾ | % | 04/20 | 5,5 | +1,1 | +0,4 | +0,3 | 04/20 | 5,4 | +1,2 | +0,4 | +0,3 |
| Langzeitarbeitslose ⁷⁾ | Anzahl | 04/20 | 75 038 | +0,1 | -4,3 | -5,3 | 04/20 | 750 807 | +2,5 | -2,7 | -3,7 |

Gewerbemeldungen und Insolvenzen *Insgesamt*

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------|--------|-------|-------|------|------|------|-------|--------|-------|------|------|
| Neugründung | Anzahl | 02/20 | 4 330 | +4,5 | +7,8 | +5,5 | 02/20 | 47 648 | -2,6 | +3,5 | +1,5 |
| dar.: Betriebsgründung | Anzahl | 02/20 | 921 | 0,0 | +6,1 | +1,3 | 02/20 | 10 384 | -6,5 | -0,1 | -2,3 |
| Vollständige Aufgabe | Anzahl | 02/20 | 2 900 | -4,6 | +1,9 | -0,2 | 02/20 | 36 717 | -11,5 | -4,8 | -6,0 |
| dar.: Betriebsaufgabe | Anzahl | 02/20 | 653 | -6,4 | +4,1 | +2,5 | 02/20 | 8 091 | -6,0 | -3,0 | -3,1 |

Insolvenzen

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|-----------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-------|
| Unternehmensinsolvenzen | Anzahl | 02/20 | 136 | +9,7 | +5,4 | +25,3 | 02/20 | 1 529 | -3,2 | -3,1 | -4,3 |
| Voraussichtliche Forderungen | Mio. Euro | 02/20 | 110,1 | -53,0 | -49,4 | -51,7 | 02/20 | 982,2 | -51,3 | +114,8 | +57,8 |

Abschnitt L – Grundstücks- und Wohnungswesen

Gewerbemeldungen

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------|--------|-------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Neugründung | Anzahl | 02/20 | 124 | -9,5 | -0,5 | -2,5 | 02/20 | 1 339 | +0,1 | +5,0 | +3,0 |
| dar.: Betriebsgründung | Anzahl | 02/20 | 71 | +9,2 | +21,5 | +17,6 | 02/20 | 673 | -1,3 | +1,5 | -4,1 |
| Vollständige Aufgabe | Anzahl | 02/20 | 70 | -16,7 | -9,9 | -8,1 | 02/20 | 863 | -22,7 | -15,0 | -17,8 |
| dar.: Betriebsaufgabe | Anzahl | 02/20 | 33 | +0,0 | +2,2 | +19,0 | 02/20 | 364 | -6,2 | -9,4 | -10,1 |

Insolvenzen

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|-----------|-------|-----|--------|-------|-------|-------|------|--------|------|--------|
| Unternehmensinsolvenzen | Anzahl | 02/20 | 4 | +33,3 | -23,1 | +33,3 | 02/20 | 45 | +28,6 | 0,0 | +6,9 |
| Voraussichtliche Forderungen | Mio. Euro | 02/20 | 1,0 | +232,3 | +35,7 | X | 02/20 | 28,5 | +155,2 | -9,1 | +106,3 |

Abschnitt M – Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen

Gewerbemeldungen

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------|--------|-------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------|------|
| Neugründung | Anzahl | 02/20 | 401 | +11,1 | +4,1 | +3,4 | 02/20 | 4 984 | -5,3 | +0,8 | -0,3 |
| dar.: Betriebsgründung | Anzahl | 02/20 | 118 | +4,4 | +7,1 | +7,8 | 02/20 | 1 226 | -7,5 | +4,6 | +0,9 |
| Vollständige Aufgabe | Anzahl | 02/20 | 211 | -13,9 | +2,6 | -0,5 | 02/20 | 3 372 | -13,2 | -4,9 | -6,8 |
| dar.: Betriebsaufgabe | Anzahl | 02/20 | 51 | -12,1 | -13,4 | -11,8 | 02/20 | 658 | -6,4 | -4,1 | -6,8 |

Insolvenzen

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|-----------|-------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Unternehmensinsolvenzen | Anzahl | 02/20 | 20 | +17,6 | +4,3 | +17,2 | 02/20 | 175 | -2,2 | -1,0 | -3,6 |
| Voraussichtliche Forderungen | Mio. Euro | 02/20 | 35,5 | -68,4 | -50,2 | -50,1 | 02/20 | 172,6 | -69,5 | -34,2 | -56,7 |

Abschnitt N – sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen

Gewerbemeldungen

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------|--------|-------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|------|-------|------|
| Neugründung | Anzahl | 02/20 | 553 | +2,2 | +6,8 | +8,9 | 02/20 | 6 064 | +0,7 | +5,0 | +4,0 |
| dar.: Betriebsgründung | Anzahl | 02/20 | 75 | -14,8 | -10,2 | -19,0 | 02/20 | 897 | -8,3 | -3,7 | -6,4 |
| Vollständige Aufgabe | Anzahl | 02/20 | 356 | -4,0 | +1,3 | +2,2 | 02/20 | 4 511 | -9,7 | -5,6 | -5,1 |
| dar.: Betriebsaufgabe | Anzahl | 02/20 | 49 | +22,5 | +17,0 | +13,8 | 02/20 | 685 | -0,4 | +15,3 | -2,2 |

Insolvenzen

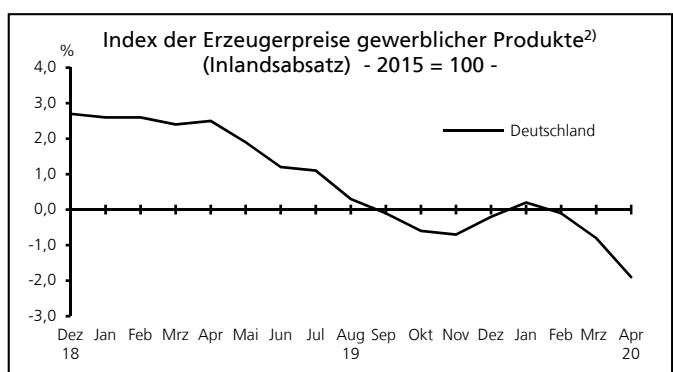
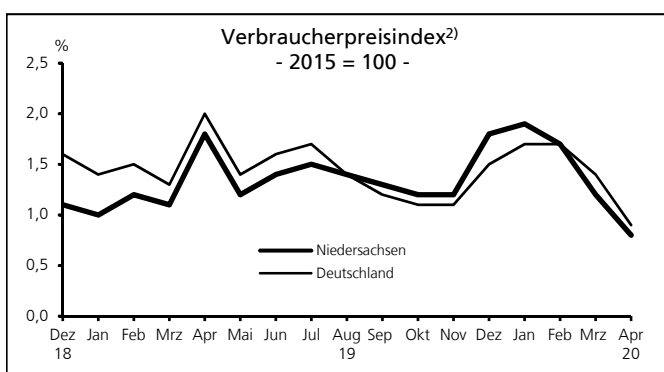
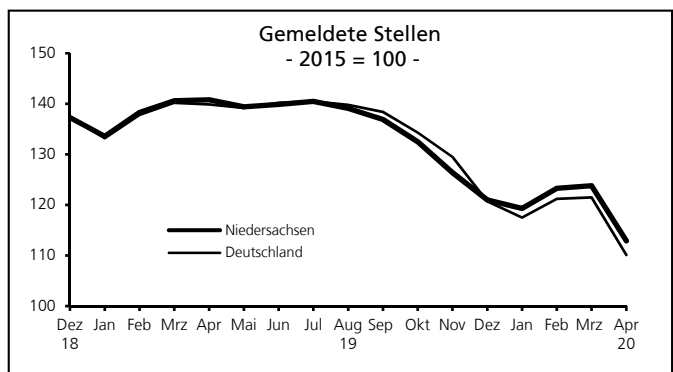
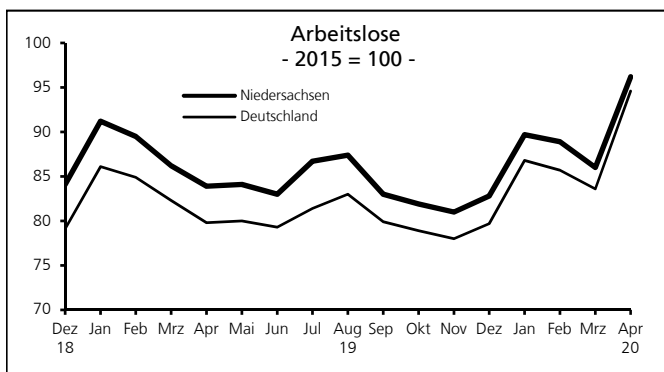
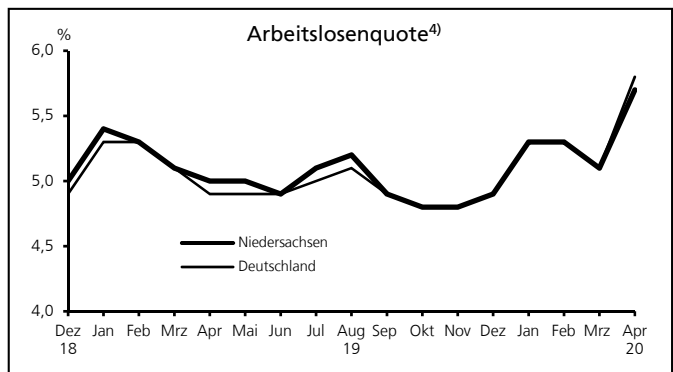
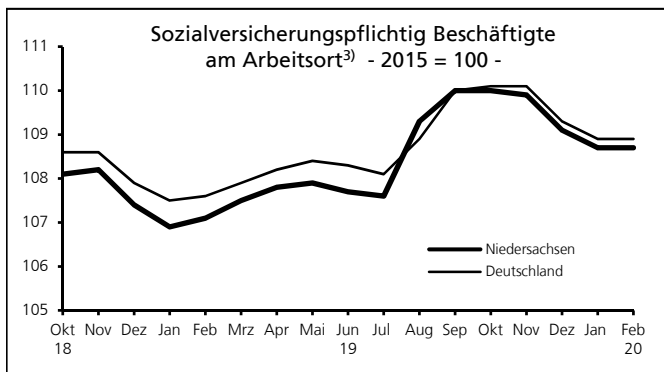
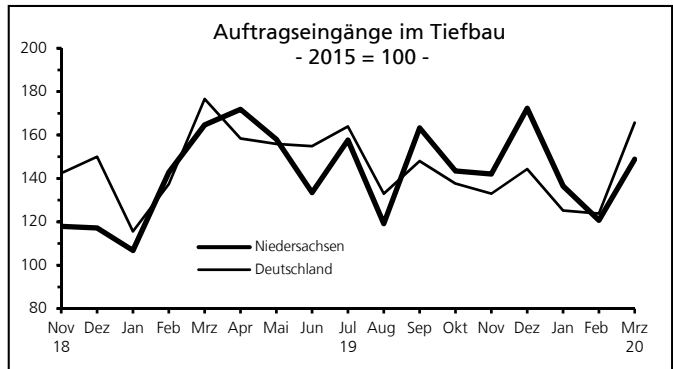
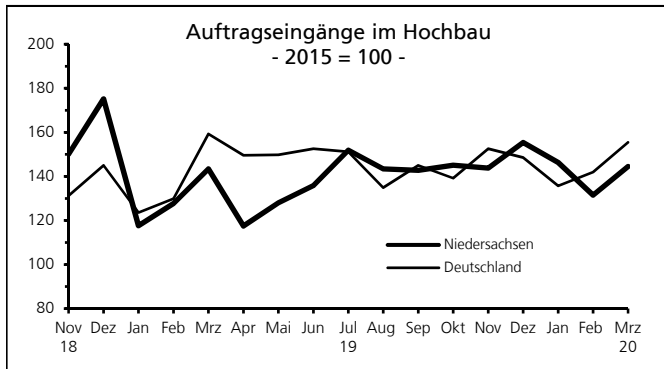
| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|-----------|-------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|--------|
| Unternehmensinsolvenzen | Anzahl | 02/20 | 10 | -9,1 | +19,4 | +9,1 | 02/20 | 177 | +22,9 | +6,6 | +6,1 |
| Voraussichtliche Forderungen | Mio. Euro | 02/20 | 2,7 | +41,3 | -55,7 | +14,5 | 02/20 | 151,2 | X | +186,6 | +221,3 |

4) Auswertung der Beschäftigungsstatistik der BA für Arbeit auf Grundlage der Revision vom Dezember 2017.

5) Alle zivilen Erwerbspersonen, Auswertung der Beschäftigungsstatistik der BA für Arbeit.

6) 15 bis unter 25 Jahre.

7) Über 1 Jahr arbeitslos.



2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat.

3) Auswertung der Beschäftigungsstatistik auf Grundlage der revidierten Daten der BA vom Dezember 2017.

4) Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

Erwerbstätigkeit

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.09.2019 nach ausgewählten Merkmalen

| Schl. Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land | Beschäftigte am 30.09.2019 | | | | | | | | Beschäftigte am 30.06.2019 | Ver- änderung 30.09.2019 ggü. dem 30.06.2019 | Beschäftigte am 30.09.2018 | Ver- änderung 30.09.2019 ggü. dem 30.09.2018 | Beschäftigte am 30.09.2015 = 100 |
|-----------|--|---|------------------|----------------|----------------------|----------------|----------------|----------------|--|----------------------------------|--|----------------------------------|--|---|
| | | ins- gesamt | darunter | | | | | | Anteil der Region am Landes- wert | | | | | |
| | | | Frauen | | Teilzeitbeschäftigte | | Ausländer | | | | | | | |
| | | | Anzahl | Anteil in % | Anzahl | Anteil in % | Anzahl | Anteil in % | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 134 319 | 63 376 | 47,2 | 40 213 | 29,9 | 11 690 | 8,7 | 4,4 | 132 230 | +1,6 | 132 380 | +1,5 | 106,8 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 49 198 | 16 427 | 33,4 | 10 417 | 21,2 | 4 858 | 9,9 | 1,6 | 48 611 | +1,2 | 48 721 | +1,0 | 102,4 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 122 715 | 40 510 | 33,0 | 19 046 | 15,5 | 10 757 | 8,8 | 4,0 | 121 298 | +1,2 | 121 600 | +0,9 | 101,8 |
| 151 | Gifhorn | 43 914 | 20 907 | 47,6 | 14 888 | 33,9 | 3 246 | 7,4 | 1,4 | 43 023 | +2,1 | 43 125 | +1,8 | 106,3 |
| 153 | Goslar | 46 437 | 23 061 | 49,7 | 15 089 | 32,5 | 3 258 | 7,0 | 1,5 | 45 617 | +1,8 | 46 397 | +0,1 | 105,0 |
| 154 | Helmstedt | 23 753 | 13 313 | 56,0 | 7 987 | 33,6 | 1 668 | 7,0 | 0,8 | 23 129 | +2,7 | 23 242 | +2,2 | 109,5 |
| 155 | Northeim | 46 527 | 21 055 | 45,3 | 14 093 | 30,3 | 3 499 | 7,5 | 1,5 | 45 685 | +1,8 | 46 118 | +0,9 | 105,8 |
| 157 | Peine | 33 666 | 15 840 | 47,1 | 10 928 | 32,5 | 3 516 | 10,4 | 1,1 | 33 030 | +1,9 | 32 780 | +2,7 | 108,4 |
| 158 | Wolfenbüttel | 25 630 | 13 916 | 54,3 | 9 542 | 37,2 | 1 562 | 6,1 | 0,8 | 25 091 | +2,1 | 25 379 | +1,0 | 106,7 |
| 159 | Göttingen | 132 655 | 64 337 | 48,5 | 44 325 | 33,4 | 9 851 | 7,4 | 4,3 | 130 373 | +1,8 | 131 483 | +0,9 | 104,7 |
| 1 | Braunschweig | 658 814 | 292 742 | 44,4 | 186 528 | 28,3 | 53 905 | 8,2 | 21,4 | 648 087 | +1,7 | 651 225 | +1,2 | 105,0 |
| 241 | Region Hannover | 527 785 | 244 762 | 46,4 | 155 022 | 29,4 | 62 967 | 11,9 | 17,2 | 517 160 | +2,1 | 518 503 | +1,8 | 107,7 |
| 241 001 | dar. Hannover, Lhst. | 335 489 | 157 626 | 47,0 | 94 525 | 28,2 | 39 623 | 11,8 | 10,9 | 329 083 | +1,9 | 329 746 | +1,7 | 106,6 |
| 251 | Diepholz | 73 296 | 33 462 | 45,7 | 22 807 | 31,1 | 6 503 | 8,9 | 2,4 | 71 721 | +2,2 | 71 972 | +1,8 | 109,2 |
| 252 | Hamelnd-Pyrmont | 52 935 | 26 550 | 50,2 | 17 442 | 32,9 | 4 189 | 7,9 | 1,7 | 52 107 | +1,6 | 52 776 | +0,3 | 103,7 |
| 254 | Hildesheim | 94 739 | 45 834 | 48,4 | 29 701 | 31,4 | 6 548 | 6,9 | 3,1 | 92 812 | +2,1 | 94 031 | +0,8 | 108,0 |
| 255 | Holzwinden | 23 339 | 10 418 | 44,6 | 6 847 | 29,3 | 1 475 | 6,3 | 0,8 | 22 858 | +2,1 | 23 002 | +1,5 | 109,4 |
| 256 | Nienburg (Weser) | 41 468 | 18 378 | 44,3 | 12 188 | 29,4 | 4 243 | 10,2 | 1,3 | 40 796 | +1,6 | 40 744 | +1,8 | 109,9 |
| 257 | Schaumburg | 46 640 | 22 554 | 48,4 | 15 166 | 32,5 | 3 806 | 8,2 | 1,5 | 45 718 | +2,0 | 46 153 | +1,1 | 107,1 |
| 2 | Hannover | 860 202 | 401 958 | 46,7 | 259 173 | 30,1 | 89 731 | 10,4 | 28,0 | 843 172 | +2,0 | 847 181 | +1,5 | 107,7 |
| 351 | Celle | 58 732 | 28 686 | 48,8 | 18 419 | 31,4 | 3 938 | 6,7 | 1,9 | 58 172 | +1,0 | 58 494 | +0,4 | 103,7 |
| 352 | Cuxhaven | 50 261 | 25 490 | 50,7 | 17 090 | 34,0 | 4 506 | 9,0 | 1,6 | 49 164 | +2,2 | 49 058 | +2,5 | 110,7 |
| 353 | Harburg | 67 855 | 31 691 | 46,7 | 21 549 | 31,8 | 9 209 | 13,6 | 2,2 | 66 534 | +2,0 | 66 009 | +2,8 | 116,2 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 14 694 | 7 578 | 51,6 | 5 780 | 39,3 | 728 | 5,0 | 0,5 | 14 409 | +2,0 | 14 579 | +0,8 | 107,4 |
| 355 | Lüneburg | 60 830 | 30 311 | 49,8 | 20 343 | 33,4 | 4 150 | 6,8 | 2,0 | 59 494 | +2,2 | 59 864 | +1,6 | 110,1 |
| 356 | Osterholz | 27 731 | 13 895 | 50,1 | 10 140 | 36,6 | 2 045 | 7,4 | 0,9 | 27 056 | +2,5 | 27 221 | +1,9 | 113,4 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 59 039 | 28 029 | 47,5 | 18 087 | 30,6 | 4 390 | 7,4 | 1,9 | 56 980 | +3,6 | 56 979 | +3,6 | 110,4 |
| 358 | Heidekreis | 48 924 | 23 478 | 48,0 | 15 564 | 31,8 | 4 342 | 8,9 | 1,6 | 48 041 | +1,8 | 48 473 | +0,9 | 107,8 |
| 359 | Stade | 65 555 | 30 872 | 47,1 | 20 184 | 30,8 | 6 681 | 10,2 | 2,1 | 63 256 | +3,6 | 64 299 | +2,0 | 108,3 |
| 360 | Uelzen | 30 981 | 16 156 | 52,1 | 10 560 | 34,1 | 1 771 | 5,7 | 1,0 | 30 026 | +3,2 | 30 374 | +2,0 | 106,7 |
| 361 | Verden | 49 077 | 22 399 | 45,6 | 14 792 | 30,1 | 5 109 | 10,4 | 1,6 | 48 260 | +1,7 | 48 323 | +1,6 | 108,7 |
| 3 | Lüneburg | 533 679 | 258 585 | 48,5 | 172 508 | 32,3 | 46 869 | 8,8 | 17,4 | 521 392 | +2,4 | 523 673 | +1,9 | 109,5 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 21 002 | 10 939 | 52,1 | 7 679 | 36,6 | 1 939 | 9,2 | 0,7 | 20 444 | +2,7 | 20 907 | +0,5 | 105,0 |
| 402 | Emden, Stadt | 33 745 | 11 317 | 33,5 | 6 141 | 18,2 | 2 011 | 6,0 | 1,1 | 33 262 | +1,5 | 34 610 | -2,5 | 97,0 |
| 403 | Oldenburg (Oldb), Stadt | 87 062 | 45 266 | 52,0 | 30 643 | 35,2 | 6 271 | 7,2 | 2,8 | 84 385 | +3,2 | 84 845 | +2,6 | 108,4 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 98 647 | 49 122 | 49,8 | 33 442 | 33,9 | 8 781 | 8,9 | 3,2 | 96 666 | +2,0 | 95 822 | +2,9 | 107,8 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 31 380 | 14 364 | 45,8 | 9 352 | 29,8 | 1 811 | 5,8 | 1,0 | 30 534 | +2,8 | 30 698 | +2,2 | 106,1 |
| 451 | Ammerland | 45 151 | 20 281 | 44,9 | 12 662 | 28,0 | 3 903 | 8,6 | 1,5 | 44 242 | +2,1 | 44 042 | +2,5 | 111,6 |
| 452 | Aurich | 62 239 | 30 070 | 48,3 | 18 563 | 29,8 | 4 489 | 7,2 | 2,0 | 61 152 | +1,8 | 62 059 | +0,3 | 106,6 |
| 453 | Cloppenburg | 69 531 | 28 286 | 40,7 | 16 010 | 23,0 | 10 668 | 15,3 | 2,3 | 67 620 | +2,8 | 67 745 | +2,6 | 117,1 |
| 454 | Emsland | 144 040 | 57 492 | 39,9 | 36 258 | 25,2 | 14 530 | 10,1 | 4,7 | 140 698 | +2,4 | 139 848 | +3,0 | 112,6 |
| 455 | Friesland | 30 119 | 15 151 | 50,3 | 10 583 | 35,1 | 1 480 | 4,9 | 1,0 | 29 458 | +2,2 | 29 945 | +0,6 | 108,1 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 51 950 | 23 050 | 44,4 | 14 682 | 28,3 | 5 836 | 11,2 | 1,7 | 50 711 | +2,4 | 50 694 | +2,5 | 111,6 |
| 457 | Leer | 49 920 | 23 758 | 47,6 | 15 775 | 31,6 | 4 025 | 8,1 | 1,6 | 48 168 | +3,6 | 48 197 | +3,6 | 109,0 |
| 458 | Oldenburg | 38 177 | 17 016 | 44,6 | 11 868 | 31,1 | 3 844 | 10,1 | 1,2 | 37 041 | +3,1 | 36 406 | +4,9 | 112,4 |
| 459 | Osnabrück | 133 827 | 57 695 | 43,1 | 34 505 | 25,8 | 18 017 | 13,5 | 4,4 | 130 773 | +2,3 | 130 442 | +2,6 | 111,7 |
| 460 | Vechta | 74 341 | 30 360 | 40,8 | 17 421 | 23,4 | 11 102 | 14,9 | 2,4 | 72 826 | +2,1 | 72 675 | +2,3 | 109,7 |
| 461 | Wesermarsch | 31 110 | 11 722 | 37,7 | 7 580 | 24,4 | 2 567 | 8,3 | 1,0 | 30 481 | +2,1 | 30 481 | +2,1 | 108,8 |
| 462 | Wittmund | 16 862 | 8 431 | 50,0 | 5 349 | 31,7 | 952 | 5,6 | 0,5 | 16 448 | +2,5 | 16 439 | +2,6 | 109,7 |
| 4 | Weser-Ems | 1 019 103 | 454 320 | 44,6 | 288 513 | 28,3 | 102 226 | 10,0 | 33,2 | 994 909 | +2,4 | 995 852 | +2,3 | 109,8 |
| | Niedersachsen | 3 071 798 | 1 407 605 | 45,8 | 906 722 | 29,5 | 292 731 | 9,5 | 100,0 | 3 007 560 | +2,1 | 3 017 931 | +1,8 | 108,1 |
| | | Ausgewählte kreisangehörige Städte | | | | | | | | | | | | |
| 153 017 | Goslar, Stadt | 22 535 | 11 240 | 49,9 | 6 744 | 29,9 | 1 458 | 6,5 | 0,7 | 22 178 | +1,6 | 22 520 | +0,1 | 104,7 |
| 157 006 | Peine, Stadt | 20 102 | 9 454 | 47,0 | 6 242 | 31,1 | 2 224 | 11,1 | 0,7 | 19 757 | +1,7 | 19 610 | +2,5 | 106,2 |
| 158 037 | Wolfenbüttel, Stadt | 15 335 | 8 632 | 56,3 | 5 580 | 36,4 | 805 | 5,2 | 0,5 | 14 976 | +2,4 | 15 148 | +1,2 | 108,7 |
| 159 016 | Göttingen, Stadt | 72 638 | 37 206 | 51,2 | 25 832 | 35,6 | 5 941 | 8,2 | 2,4 | 71 391 | +1,7 | 71 845 | +1,1 | 106,5 |
| 241 005 | Garbsen, Stadt | 15 261 | 7 740 | 50,7 | 5 403 | 35,4 | 2 759 | 18,1 | 0,5 | 15 058 | +1,3 | 14 747 | +3,5 | 109,2 |
| 241 010 | Langenhagen, Stadt | 35 159 | 12 760 | 36,3 | 9 372 | 26,7 | 4 720 | 13,4 | 1,1 | 34 385 | +2,3 | 34 274 | +2,6 | 107,5 |
| 252 006 | Hamelnd, Stadt | 26 721 | 13 883 | 52,0 | 9 132 | 34,2 | 2 193 | 8,2 | 0,9 | 26 237 | +1,8 | 26 731 | -0,0 | 103,8 |
| 254 021 | Hildesheim, Stadt | 51 628 | 26 249 | 50,8 | 16 828 | 32,6 | 3 942 | 7,6 | 1,7 | 50 345 | +2,5 | 51 204 | +0,8 | 109,4 |
| 351 006 | Celle, Stadt | 36 231 | 18 570 | 51,3 | 11 354 | 31,3 | 2 104 | 5,8 | 1,2 | 36 007 | +0,6 | 36 324 | -0,3 | 100,7 |
| 352 011 | Cuxhaven, Stadt | 20 284 | 10 376 | 51,2 | 5 902 | 29,1 | 2 325 | 11,5 | 0,7 | 19 961 | +1,6 | 20 088 | +1,0 | 111,8 |
| 355 022 | Lüneburg, Hansestadt | 42 891 | 21 653 | 50,5 | 14 136 | 33,0 | 2 857 | 6,7 | 1,4 | 41 926 | +2,3 | 42 272 | +1,5 | 109,3 |
| 359 038 | Stade, Hansestadt | 28 138 | 13 416 | 47,7 | 8 087 | 28,7 | 1 699 | 6,0 | 0,9 | 27 416 | +2,6 | 27 807 | +1,2 | 108,3 |
| 454 032 | Lingen (Ems), Stadt | 29 503 | 13 455 | 45,6 | 8 499 | 28,8 | 2 408 | 8,2 | 1,0 | 29 011 | +1,7 | 28 603 | +3,1 | 110,4 |
| 456 015 | Nordhorn, Stadt | 23 133 | 11 851 | 51,2 | 7 620 | 32,9 | 2 647 | 11,4 | 0,8 | 22 802 | +1,5 | 22 717 | +1,8 | 109,3 |
| 459 024 | Melle, Stadt | 19 952 | 7 227 | 36,2 | 4 617 | 23,1 | 2 126 | 10,7 | 0,6 | 19 607 | +1,8 | 19 541 | +2,1 | 115,6 |

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.09.2019 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten

| Schl. Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land | Insgesamt | Darunter im Wirtschaftsabschnitt | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--|------------------|----------------------------------|-------------|----------------|-------------------------------------|----------------|------------------------------------|------------------|---------------------------|----------------|---------------------|--|
| | | | Produzierendes Gewerbe | | | | | Gastgewerbe, Handel und Verkehr | | Sonstige Dienstleistungen | | darunter | |
| | | | zusammen | | | darunter: Verarbeitendes Gewerbe | | Anzahl | Sp. 1 = 100 | Anzahl | Sp. 1 = 100 | Öffentlicher Dienst | |
| | | | Anzahl | Sp. 1 = 100 | Anzahl | Sp. 1 = 100 | Anzahl | | | | | Sp. 1 = 100 | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 134 319 | 28 188 | 21,0 | 21 421 | 15,9 | 26 157 | 19,5 | 79 894 | 59,5 | 7 679 | 5,7 | |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 49 198 | 27 395 | 55,7 | 24 579 | 50,0 | 7 315 | 14,9 | 14 383 | 29,2 | 1 554 | 3,2 | |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 122 715 | 75 276 | 61,3 | 72 459 | 59,0 | 12 117 | 9,9 | 35 265 | 28,7 | 2 929 | 2,4 | |
| 151 | Gifhorn | 43 914 | 10 909 | 24,8 | 6 854 | 15,6 | 8 756 | 19,9 | 23 620 | 53,8 | 2 721 | 6,2 | |
| 153 | Goslar | 46 437 | 12 115 | 26,1 | 7 986 | 17,2 | 11 741 | 25,3 | 22 342 | 48,1 | 2 363 | 5,1 | |
| 154 | Helmedt | 23 753 | 5 977 | 25,2 | 3 512 | 14,8 | 5 118 | 21,5 | 12 200 | 51,4 | 2 259 | 9,5 | |
| 155 | Northeim | 46 527 | 17 624 | 37,9 | 14 442 | 31,0 | 8 576 | 18,4 | 18 303 | 39,3 | 2 377 | 5,1 | |
| 157 | Peine | 33 666 | 10 603 | 31,5 | 6 000 | 17,8 | 8 718 | 25,9 | 14 051 | 41,7 | 2 193 | 6,5 | |
| 158 | Wolfenbüttel | 25 630 | 6 109 | 23,8 | 3 134 | 12,2 | 5 385 | 21,0 | 13 757 | 53,7 | 2 395 | 9,3 | |
| 159 | Göttingen | 132 655 | 30 828 | 23,2 | 23 239 | 17,5 | 25 631 | 19,3 | 75 506 | 56,9 | 6 641 | 5,0 | |
| 1 | Braunschweig | 658 814 | 225 024 | 34,2 | 183 626 | 27,9 | 119 514 | 18,1 | 309 321 | 47,0 | 33 111 | 5,0 | |
| 241 | Region Hannover | 527 785 | 107 253 | 20,3 | 73 258 | 13,9 | 122 347 | 23,2 | 296 892 | 56,3 | 36 208 | 6,9 | |
| 241 001 | dar. Hannover, Lhst. | 335 489 | 60 952 | 18,2 | 44 510 | 13,3 | 57 477 | 17,1 | 216 950 | 64,7 | 25 293 | 7,5 | |
| 251 | Diepholz | 73 296 | 22 782 | 31,1 | 15 805 | 21,6 | 21 060 | 28,7 | 27 868 | 38,0 | 4 129 | 5,6 | |
| 252 | Hamelnd-Pyrmont | 52 935 | 15 233 | 28,8 | 11 146 | 21,1 | 9 856 | 18,6 | 27 306 | 51,6 | 2 819 | 5,3 | |
| 254 | Hildesheim | 94 739 | 28 922 | 30,5 | 22 094 | 23,3 | 19 412 | 20,5 | 46 026 | 48,6 | 5 245 | 5,5 | |
| 255 | Holzminen | 23 339 | 10 615 | 45,5 | 8 865 | 38,0 | 4 330 | 18,6 | 8 208 | 35,2 | 1 651 | 7,1 | |
| 256 | Nienburg (Weser) | 41 468 | 15 072 | 36,3 | 10 607 | 25,6 | 9 380 | 22,6 | 16 153 | 39,0 | 2 438 | 5,9 | |
| 257 | Schaumburg | 46 640 | 13 104 | 28,1 | 9 883 | 21,2 | 10 724 | 23,0 | 22 493 | 48,2 | 3 613 | 7,7 | |
| 2 | Hannover | 860 202 | 212 981 | 24,8 | 151 658 | 17,6 | 197 109 | 22,9 | 444 946 | 51,7 | 56 103 | 6,5 | |
| 351 | Celle | 58 732 | 17 601 | 30,0 | 9 903 | 16,9 | 12 064 | 20,5 | 28 200 | 48,0 | 7 131 | 12,1 | |
| 352 | Cuxhaven | 50 261 | 13 152 | 26,2 | 7 261 | 14,4 | 13 057 | 26,0 | 22 151 | 44,1 | 4 607 | 9,2 | |
| 353 | Harburg | 67 855 | 14 545 | 21,4 | 7 488 | 11,0 | 24 494 | 36,1 | 27 358 | 40,3 | 3 174 | 4,7 | |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 14 694 | 4 382 | 29,8 | 3 138 | 21,4 | 3 144 | 21,4 | 6 560 | 44,6 | 1 116 | 7,6 | |
| 355 | Lüneburg | 60 830 | 13 898 | 22,8 | 9 503 | 15,6 | 14 083 | 23,2 | 31 784 | 52,3 | 4 533 | 7,5 | |
| 356 | Osterholz | 27 731 | 6 865 | 24,8 | 4 184 | 15,1 | 7 697 | 27,8 | 12 578 | 45,4 | 2 216 | 8,0 | |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 59 039 | 15 887 | 26,9 | 9 401 | 15,9 | 15 722 | 26,6 | 25 874 | 43,8 | 4 289 | 7,3 | |
| 358 | Heidekreis | 48 924 | 11 705 | 23,9 | 6 989 | 14,3 | 14 888 | 30,4 | 21 419 | 43,8 | 3 862 | 7,9 | |
| 359 | Stade | 65 555 | 18 553 | 28,3 | 11 450 | 17,5 | 15 554 | 23,7 | 28 703 | 43,8 | 3 824 | 5,8 | |
| 360 | Uelzen | 30 981 | 7 477 | 24,1 | 4 773 | 15,4 | 7 083 | 22,9 | 15 531 | 50,1 | 1 694 | 5,5 | |
| 361 | Verden | 49 077 | 15 422 | 31,4 | 10 913 | 22,2 | 13 761 | 28,0 | 18 877 | 38,5 | 3 783 | 7,7 | |
| 3 | Lüneburg | 533 679 | 139 487 | 26,1 | 85 003 | 15,9 | 141 547 | 26,5 | 239 035 | 44,8 | 40 229 | 7,5 | |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 21 002 | 4 875 | 23,2 | 3 022 | 14,4 | 5 657 | 26,9 | 10 424 | 49,6 | 1 515 | 7,2 | |
| 402 | Emden, Stadt | 33 745 | 14 139 | 41,9 | 12 315 | 36,5 | 7 839 | 23,2 | 11 721 | 34,7 | 653 | 1,9 | |
| 403 | Oldenburg (Oldb.), Stadt | 87 062 | 10 136 | 11,6 | 5 073 | 5,8 | 18 952 | 21,8 | 57 898 | 66,5 | 6 286 | 7,2 | |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 98 647 | 18 400 | 18,7 | 11 892 | 12,1 | 24 824 | 25,2 | 55 381 | 56,1 | 5 855 | 5,9 | |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 31 380 | 6 808 | 21,7 | 3 949 | 12,6 | 6 687 | 21,3 | 17 850 | 56,9 | 4 087 | 13,0 | |
| 451 | Ammerland | 45 151 | 13 545 | 30,0 | 8 698 | 19,3 | 13 481 | 29,9 | 15 468 | 34,3 | 1 630 | 3,6 | |
| 452 | Aurich | 62 239 | 14 749 | 23,7 | 7 401 | 11,9 | 17 039 | 27,4 | 29 268 | 47,0 | 5 964 | 9,6 | |
| 453 | Cloppenburg | 69 531 | 30 782 | 44,3 | 22 559 | 32,4 | 13 161 | 18,9 | 22 660 | 32,6 | 1 925 | 2,8 | |
| 454 | Emsland | 144 040 | 58 255 | 40,4 | 40 687 | 28,2 | 28 997 | 20,1 | 54 022 | 37,5 | 5 639 | 3,9 | |
| 455 | Friesland | 30 119 | 7 706 | 25,6 | 5 394 | 17,9 | 7 229 | 24,0 | 14 652 | 48,6 | 2 931 | 9,7 | |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 51 950 | 18 487 | 35,6 | 12 240 | 23,6 | 12 449 | 24,0 | 20 190 | 38,9 | 2 198 | 4,2 | |
| 457 | Leer | 49 920 | 11 717 | 23,5 | 6 233 | 12,5 | 14 026 | 28,1 | 23 273 | 46,6 | 4 012 | 8,0 | |
| 458 | Oldenburg | 38 177 | 13 207 | 34,6 | 8 830 | 23,1 | 9 804 | 25,7 | 13 994 | 36,7 | 2 211 | 5,8 | |
| 459 | Osnabrück | 133 827 | 51 918 | 38,8 | 40 138 | 30,0 | 29 573 | 22,1 | 50 091 | 37,4 | 3 498 | 2,6 | |
| 460 | Vechta | 74 341 | 30 409 | 40,9 | 23 364 | 31,4 | 16 966 | 22,8 | 24 551 | 33,0 | 1 823 | 2,5 | |
| 461 | Wesermarsch | 31 110 | 14 233 | 45,8 | 11 090 | 35,6 | 6 380 | 20,5 | 9 930 | 31,9 | 1 931 | 6,2 | |
| 462 | Wittmund | 16 862 | 3 769 | 22,4 | 1 945 | 11,5 | 4 941 | 29,3 | 7 694 | 45,6 | 1 645 | 9,8 | |
| 4 | Weser-Ems | 1 019 103 | 323 135 | 31,7 | 224 830 | 22,1 | 238 005 | 23,4 | 439 067 | 43,1 | 53 803 | 5,3 | |
| | Niedersachsen | 3 071 798 | 900 627 | 29,3 | 645 117 | 21,0 | 696 175 | 22,7 | 1 432 369 | 46,6 | 183 246 | 6,0 | |
| Ausgewählte kreisangehörige Städte | | | | | | | | | | | | | |
| 153 017 | Goslar, Stadt | 22 535 | 6 150 | 27,3 | 3 982 | 17,7 | 5 874 | 26,1 | 10 465 | 46,4 | 1 281 | 5,7 | |
| 157 006 | Peine, Stadt | 20 102 | 6 854 | 34,1 | 3 948 | 19,6 | 4 950 | 24,6 | 8 186 | 40,7 | 1 314 | 6,5 | |
| 158 037 | Wolfenbüttel, Stadt | 15 335 | 3 082 | 20,1 | 1 834 | 12,0 | 3 411 | 22,2 | 8 812 | 57,5 | 1 662 | 10,8 | |
| 159 016 | Göttingen, Stadt | 72 638 | 9 813 | 13,5 | 7 960 | 11,0 | 12 437 | 17,1 | 50 350 | 69,3 | 4 172 | 5,7 | |
| 241 005 | Garbsen, Stadt | 15 261 | 3 599 | 23,6 | 2 329 | 15,3 | 4 917 | 32,2 | 6 701 | 43,9 | 403 | 2,6 | |
| 241 010 | Langenhagen, Stadt | 35 159 | 8 200 | 23,3 | 5 868 | 16,7 | 16 808 | 47,8 | 10 127 | 28,8 | 1 633 | 4,6 | |
| 252 006 | Hamelnd, Stadt | 26 721 | 5 068 | 19,0 | 3 351 | 12,5 | 5 494 | 20,6 | 16 088 | 60,2 | 2 012 | 7,5 | |
| 254 021 | Hildesheim, Stadt | 51 628 | 11 200 | 21,7 | 8 518 | 16,5 | 10 586 | 20,5 | 29 786 | 57,7 | 3 393 | 6,6 | |
| 351 006 | Celle, Stadt | 36 231 | 9 331 | 25,8 | 4 018 | 11,1 | 7 621 | 21,0 | 19 170 | 52,9 | 4 920 | 13,6 | |
| 352 011 | Cuxhaven, Stadt | 20 284 | 5 236 | 25,8 | 4 115 | 20,3 | 5 752 | 28,4 | 9 006 | 44,4 | 2 090 | 10,3 | |
| 355 022 | Lüneburg, Hansestadt | 42 891 | 8 252 | 19,2 | 6 550 | 15,3 | 9 849 | 23,0 | 24 713 | 57,6 | 3 193 | 7,4 | |
| 359 038 | Stade, Hansestadt | 28 138 | 7 965 | 28,3 | 6 106 | 21,7 | 5 247 | 18,6 | 14 833 | 52,7 | 1 977 | 7,0 | |
| 454 032 | Lingen (Ems), Stadt | 29 503 | 8 913 | 30,2 | 5 283 | 17,9 | 5 801 | 19,7 | 14 650 | 49,7 | 1 100 | 3,7 | |
| 456 015 | Nordhorn, Stadt | 23 133 | 4 985 | 21,5 | 3 096 | 13,4 | 6 253 | 27,0 | 11 706 | 50,6 | 1 519 | 6,6 | |
| 459 024 | Melle, Stadt | 19 952 | 9 442 | 47,3 | 7 915 | 39,7 | 5 002 | 25,1 | 5 213 | 26,1 | 435 | 2,2 | |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). - 2) Einschließlich der Fälle ohne Angabe der wirtschaftlichen Gliederung. Dateistand: April 2020.

Quelle: Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit, auf Grundlage der Revision vom Dezember 2017.

1. Unterbeschäftigung¹⁾ im Berichtsmonat Dezember 2019 in Niedersachsen

| Schl.- Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land | Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit) | | | | | Unter- beschäfti- gungsquote September 2019 | Anteil der Arbeitslosig- keit an der Unterbe- schäftigung | Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat | |
|---------------|--|-------------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|---|---|---|-------------|
| | | Berichtsmonat | | | | | | | absolut | in % |
| | | Dez. 2018 | Mrz. 2019 | Jun. 2019 | Sep. 2019 | Dez. 2019 | in % | in % | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 9 650 | 9 922 | 9 809 | 9 847 | 9 606 | 6,7 | 65,9 | -44 | -0,5 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 6 934 | 7 100 | 6 876 | 6 757 | 6 637 | 11,8 | 68,6 | -297 | -4,3 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 3 945 | 4 201 | 4 096 | 3 992 | 3 853 | 5,6 | 71,0 | -92 | -2,3 |
| 151 | Gifhorn | 4 945 | 5 052 | 4 967 | 4 929 | 4 877 | 5,0 | 74,8 | -68 | -1,4 |
| 153 | Goslar | 5 735 | 5 913 | 5 604 | 5 486 | 5 473 | 7,8 | 72,8 | -262 | -4,6 |
| 154 | Helmstedt | 3 636 | 3 664 | 3 624 | 3 457 | 3 491 | 6,9 | 79,8 | -145 | -4,0 |
| 155 | Northeim | 4 993 | 5 102 | 5 000 | 4 964 | 5 036 | 7,0 | 70,3 | +43 | 0,9 |
| 157 | Peine | 4 652 | 4 862 | 4 710 | 4 724 | 4 595 | 6,2 | 67,2 | -57 | -1,2 |
| 158 | Wolfenbüttel | 3 803 | 3 842 | 3 719 | 3 635 | 3 607 | 5,6 | 71,5 | -196 | -5,2 |
| 159 | Göttingen | 12 389 | 12 797 | 12 496 | 12 425 | 12 276 | 7,0 | 70,5 | -113 | -0,9 |
| 1 | Braunschweig | 60 682 | 62 455 | 60 901 | 60 216 | 59 451 | x | x | -1 231 | -2,0 |
| 241 | Region Hannover | 55 113 | 56 071 | 56 758 | 56 794 | 56 015 | 8,7 | 69,3 | +902 | 1,6 |
| 251 | Diepholz | 6 411 | 6 623 | 6 373 | 6 397 | 6 576 | 5,3 | 72,4 | +165 | 2,6 |
| 252 | Hamelnd-Pyrmont | 6 357 | 6 661 | 6 737 | 6 698 | 6 680 | 8,5 | 70,0 | +323 | 5,1 |
| 254 | Hildesheim | 10 977 | 11 289 | 11 522 | 11 419 | 11 075 | 7,4 | 73,1 | +98 | 0,9 |
| 255 | Holzminde | 2 846 | 2 993 | 2 852 | 2 860 | 2 931 | 8,0 | 74,1 | +85 | 3,0 |
| 256 | Nienburg (Weser) | 4 349 | 4 513 | 4 336 | 4 248 | 4 249 | 6,2 | 72,9 | -100 | -2,3 |
| 257 | Schaumburg | 6 546 | 6 671 | 6 373 | 6 123 | 6 136 | 7,3 | 66,8 | -410 | -6,3 |
| 2 | Hannover | 92 599 | 94 821 | 94 951 | 94 539 | 93 662 | x | x | +1 063 | 1,1 |
| 351 | Celle | 7 412 | 7 578 | 7 363 | 7 402 | 7 295 | 7,8 | 69,1 | -117 | -1,6 |
| 352 | Cuxhaven | 6 974 | 7 203 | 6 900 | 6 648 | 7 227 | 6,9 | 75,5 | +253 | 3,6 |
| 353 | Harburg | 6 635 | 6 941 | 6 740 | 6 604 | 6 654 | 4,7 | 76,5 | +19 | 0,3 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 2 069 | 2 130 | 2 110 | 2 135 | 2 168 | 9,4 | 78,2 | +99 | 4,8 |
| 355 | Lüneburg | 6 934 | 7 161 | 7 039 | 6 916 | 6 854 | 6,9 | 71,7 | -80 | -1,2 |
| 356 | Osterholz | 3 115 | 3 122 | 3 054 | 3 073 | 2 983 | 4,8 | 64,9 | -132 | -4,2 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 4 498 | 4 511 | 4 208 | 4 117 | 4 155 | 4,5 | 74,6 | -343 | -7,6 |
| 358 | Heidekreis | 6 105 | 6 155 | 5 380 | 5 240 | 5 535 | 7,2 | 70,7 | -570 | -9,3 |
| 359 | Stade | 7 584 | 7 745 | 7 649 | 7 725 | 7 863 | 6,8 | 72,4 | +279 | 3,7 |
| 360 | Uelzen | 3 098 | 3 310 | 3 089 | 3 009 | 3 008 | 6,3 | 73,3 | -90 | -2,9 |
| 361 | Verden | 4 177 | 4 286 | 4 140 | 3 929 | 3 883 | 5,2 | 68,0 | -294 | -7,0 |
| 3 | Lüneburg | 58 601 | 60 142 | 57 672 | 56 798 | 57 625 | x | x | -976 | -1,7 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 5 258 | 5 418 | 5 504 | 5 373 | 5 277 | 13,1 | 66,3 | +19 | 0,4 |
| 402 | Emden, Stadt | 2 964 | 3 117 | 3 098 | 3 083 | 3 065 | 10,9 | 71,9 | +101 | 3,4 |
| 403 | Oldenburg (Oldb), Stadt | 8 799 | 8 923 | 8 881 | 8 830 | 8 494 | 8,6 | 66,5 | -305 | -3,5 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 8 789 | 8 793 | 8 951 | 8 913 | 8 889 | 9,1 | 69,9 | +100 | 1,1 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 5 614 | 5 725 | 5 765 | 5 696 | 5 622 | 14,0 | 67,5 | +8 | 0,1 |
| 451 | Ammerland | 3 802 | 3 633 | 3 322 | 3 412 | 3 645 | 5,4 | 70,3 | -157 | -4,1 |
| 452 | Aurich | 8 757 | 8 907 | 7 946 | 8 003 | 8 859 | 8,5 | 76,0 | +102 | 1,2 |
| 453 | Cloppenburg | 5 291 | 5 483 | 5 193 | 5 314 | 5 295 | 5,4 | 70,7 | +4 | 0,1 |
| 454 | Emsland | 7 655 | 7 556 | 7 144 | 7 249 | 7 523 | 4,0 | 58,9 | -132 | -1,7 |
| 455 | Friesland | 3 129 | 3 235 | 2 760 | 2 747 | 2 979 | 5,8 | 71,6 | -150 | -4,8 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 3 113 | 3 325 | 3 126 | 2 977 | 2 995 | 3,9 | 60,9 | -118 | -3,8 |
| 457 | Leer | 7 031 | 7 125 | 6 448 | 6 465 | 6 756 | 7,4 | 69,6 | -275 | -3,9 |
| 458 | Oldenburg | 3 706 | 3 755 | 3 582 | 3 505 | 3 474 | 4,6 | 61,2 | -232 | -6,3 |
| 459 | Osnabrück | 8 499 | 8 636 | 8 289 | 8 372 | 8 552 | 4,1 | 68,4 | +53 | 0,6 |
| 460 | Vechta | 4 195 | 4 301 | 4 146 | 4 245 | 4 374 | 4,9 | 70,3 | +179 | 4,3 |
| 461 | Wesermarsch | 3 821 | 3 863 | 3 721 | 3 706 | 3 808 | 7,8 | 74,2 | -13 | -0,3 |
| 462 | Wittmund | 2 310 | 2 381 | 1 698 | 1 641 | 2 234 | 7,6 | 77,3 | -76 | -3,3 |
| 4 | Weser-Ems | 92 733 | 94 176 | 89 574 | 89 531 | 91 841 | x | x | -892 | -1,0 |
| | Niedersachsen | 304 615 | 311 594 | 303 098 | 301 084 | 302 579 | 6,8 | 70,2 | -2 036 | -0,7 |

1) Daten zur geförderten Altersteilzeit liegen nicht auf Kreisebene vor.

Die Summe der Statistischen Regionen entspricht rechnerisch nicht dem Wert für Niedersachsen. Aufgrund von Revisionen kann es zu geringfügigen Abweichungen zu bisher veröffentlichten Daten kommen.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service Nordost. Datenstand: April 2020

Landwirtschaft

Tierische Produktion

1. Schlachtungen, Schlachtmenge und durchschnittliches Schlachtgewicht von tauglich beurteilten Tieren inländischer und ausländischer Herkunft im März 2020

G = Gewerbliche Schlachtungen, H = Hausschlachtungen

| Statistische Region Land | Rinder <u>einschl.</u> Kälber und Jungrinder ¹⁾ | | | | | | | | Schweine | | Lämmer ⁵⁾ | | Übrige Schafe | | Ziegen | | Pferde |
|---|--|--------------|-----------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------------------|----------------------|--------------------------|------------------|--------------|----------------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | Zusammen | | davon (gewerbliche Schlachtungen) | | | | | | G | H | G | H | G | H | G | H | G |
| | G | H | Ochsen | Bullen | Kühe | weibl. Rinder ²⁾ | Kälber ³⁾ | Jungrinder ⁴⁾ | | | | | | | | | |
| a) Nur taugliche Schlachttiere | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Braunschweig | 361 | 61 | 2 | 159 | 80 | 100 | 18 | 2 | 4 658 | 165 | 464 | 27 | 266 | 37 | 8 | 3 | 8 |
| Hannover | 503 | 57 | 5 | 250 | 72 | 155 | 13 | 8 | 52 048 | 136 | 1 392 | 57 | 221 | 79 | 1 | - | 1 |
| Lüneburg | 1 406 | 178 | 58 | 296 | 691 | 347 | 2 | 12 | 93 374 | 122 | 810 | 51 | 786 | 43 | 1 | 3 | 6 |
| Weser-Ems | 49 718 | 226 | 36 | 22 998 | 11 548 | 2 837 | 12 115 | 184 | 1 384 792 | 346 | 2 033 | 111 | 298 | 46 | 36 | 2 | 11 |
| Niedersachsen | 51 988 | 522 | 101 | 23 703 | 12 391 | 3 439 | 12 148 | 206 | 1 534 872 | 769 | 4 699 | 246 | 1 571 | 205 | 46 | 8 | 26 |
| b) Schlachtmenge⁶⁾ in t | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Braunschweig | 122,3 | 20,4 | 0,7 | 64,3 | 24,6 | 29,8 | 2,7 | 0,3 | 443,9 | 15,7 | 8,4 | 0,5 | 8,0 | 1,1 | 0,1 | 0,1 | 2,1 |
| Hannover | 174,2 | 17,9 | 1,6 | 101,1 | 22,1 | 46,2 | 2,0 | 1,3 | 4 960,2 | 13,0 | 25,1 | 1,0 | 6,6 | 2,4 | 0,0 | - | 0,3 |
| Lüneburg | 456,4 | 58,5 | 18,9 | 119,7 | 212,3 | 103,4 | 0,3 | 1,9 | 8 898,5 | 11,6 | 14,6 | 0,9 | 23,6 | 1,3 | 0,0 | 0,1 | 1,6 |
| Weser-Ems | 15 549,3 | 73,0 | 11,7 | 9 297,6 | 3 547,2 | 845,3 | 1 817,6 | 29,9 | 131 970,7 | 33,0 | 36,6 | 2,0 | 8,9 | 1,4 | 0,6 | 0,0 | 2,9 |
| Niedersachsen | 16 302,2 | 169,9 | 32,8 | 9 582,6 | 3 806,1 | 1 024,6 | 1 822,6 | 33,4 | 146 273,3 | 73,3 | 84,6 | 4,4 | 47,1 | 6,2 | 0,8 | 0,1 | 6,9 |
| Die Schlachtmenge im Vergleich zum... | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Feb. 2020 | 15 140,1 | 165,3 | 38,0 | 8 409,6 | 4 108,3 | 1 063,0 | 1 498,2 | 23,0 | 136 627,5 | 73,6 | 59,7 | 2,8 | 38,3 | 4,9 | 1,0 | 0,1 | 7,9 |
| Mrz. 2019 | 15 275,9 | 160,6 | 32,2 | 8 804,9 | 3 852,3 | 1 006,3 | 1 559,8 | 20,4 | 141 809,7 | 61,5 | 66,7 | 2,5 | 20,6 | 5,5 | 1,9 | 0,6 | 11,1 |
| Jan.-Mrz. 2020 | 57 774,4 | 485,9 | 102,7 | 27 294,1 | 22 067,7 | 3 263,6 | 4 977,5 | 68,8 | 438 227,2 | 227,2 | 207,4 | 11,3 | 106,4 | 21,4 | 3,0 | 0,4 | 22,2 |
| Jan.-Mrz. 2019 | 43 714,8 | 468,7 | 86,6 | 23 134,2 | 12 597,8 | 2 971,2 | 4 875,1 | 49,9 | 429 364,6 | 231,9 | 193,1 | 8,4 | 56,9 | 18,3 | 5,5 | 1,0 | 39,3 |
| Das ist eine Veränderung in % | +32,2 | +3,7 | +18,6 | +18,0 | +75,2 | +9,8 | +2,1 | +37,8 | +2,1 | -2,0 | +7,4 | +34,6 | +86,9 | +16,8 | -46,7 | -61,6 | -43,6 |
| c) Durchschnittliches Schlachtgewicht⁷⁾ in kg | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Niedersachsen | 313,58 | | 325,00 | 404,28 | 307,17 | 297,94 | 150,03 | 162,63 | 95,30 | | 18,00 | | 30,00 | | 18,00 | | 264,00 |

1) Seit 2009 neue Definition der Rinderkategorien aufgrund neuer EU-Verordnung. – Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

2) Ausgewachsene Rinder, die noch nicht gekalbt haben. - 3) Kälber bis zu 8 Monaten. - 4) Jungrinder mehr als 8, aber höchstens 12 Monate alt.

5) Tiere, die jünger als 12 Monate sind. – 2009 erstmals getrennt von den übrigen Schafen erfasst. – Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

6) Gesamtschlachtmenge des ausgeweideten Tieres (Kaltgewicht). Schnittführung unterschiedlich nach Tierarten gemäß der 1. FIGDV.

7) Errechnetes Kaltgewicht aus den Meldungen der Schlachtbetriebe in Niedersachsen über die nach dem Schlachtgewicht abgerechneten Tiere inländischer Herkunft.

2. Zusammenfassende Übersicht der Geflügelproduktion

| Zeitraum | Legehennen und Eierzeugung für Konsumzwecke ⁸⁾ | | Eingelegte Bruteier zur Erzeugung | | | | | Geschlüpfte Küken | | | | Geschlachtetes Geflügel | | | | | | |
|---|---|---------------|-----------------------------------|----------|--------|--------|---------|--------------------|----------|--------|--------|-------------------------|-------------|----------------------|-----------|-------|--|--|
| | Legehennen | erzeugte Eier | v. Hühnerküken der | | Enten- | Gänse- | Trut- | v. Hühnerküken der | | Enten- | Gänse- | Trut- | Ins- | darunter | | | | |
| | | | Lege- | Mast- | | | | Lege- | Mast- | | | | | gesamt ⁹⁾ | Jungmast- | Trut- | | |
| | Anzahl | | rassen | | küken | | | rassen | | küken | | hühner | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | 1 000 Stück | | | t | | |
| Januar | 16 567,5 | 429 631,0 | 4 721,0 | 43 064,7 | . | x | . | 2 035,2 | 35 086,8 | . | x | . | 83 052,9 | 45 307,5 | 35 094,7 | | | |
| Februar | 16 781,5 | 406 348,0 | 3 560,5 | 37 562,6 | . | x | . | 1 654,3 | 33 434,0 | . | x | . | 73 497,6 | 41 058,8 | 31 256,1 | | | |
| März | 16 671,2 | 435 002,0 | 4 469,3 | 41 591,2 | . | 120,3 | 4 681,9 | 1 796,6 | 35 109,0 | . | x | 3 798,8 | 81 755,7 | 45 457,1 | 34 564,1 | | | |
| April | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Mai | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Juni | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Juli | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| August | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| September | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Oktober | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| November | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Dezember | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in % | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| März 2019 | +0,8 | +1,5 | -5,9 | +7,5 | . | x | . | -1,2 | +5,1 | . | x | . | +8,4 | +11,2 | +4,0 | | | |
| Jan 2019-März 2019 | +0,7 | +2,5 | -12,3 | +2,6 | . | x | . | -13,7 | +3,7 | . | x | . | +4,5 | +7,3 | +1,2 | | | |

8) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

9) Einschließlich Perlhühner, Strauße, Fasane, Wachteln und Tauben.

Außenhandel

Februar 2020

| Merkmal | Ausfuhr (Spezialhandel) | | | | | Einfuhr (Generalhandel) | | | | |
|---|-------------------------|-------------------|-------------------------|----------------------------------|-------------|-------------------------|-------------------|-------------------------|----------------------------------|-------------|
| | Februar 2020 | Monate kumuliert | | Veränderung gegenüber Vorjahres- | | Februar 2020 | Monate kumuliert | | Veränderung gegenüber Vorjahres- | |
| | | Januar-Februar | Anteil an Gesamtausfuhr | Monat | Zeitraum | | Januar-Februar | Anteil an Gesamteinfuhr | Monat | Zeitraum |
| | 1 000 Euro | | % | | 1 000 Euro | | % | | | |
| 1 Lebende Tiere | 27 289 | 51 645 | 0,4 | -22,3 | -22,2 | 55 116 | 117 053 | 0,8 | -8,5 | +9,1 |
| 2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs | 530 695 | 1 079 960 | 7,8 | +24,1 | +21,4 | 252 165 | 577 381 | 3,8 | +6,2 | +13,6 |
| 3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs | 352 326 | 694 787 | 5,0 | -4,7 | -5,7 | 345 289 | 737 858 | 4,9 | -11,3 | -5,5 |
| 4 Genussmittel | 62 866 | 130 379 | 0,9 | -14,1 | -6,8 | 38 469 | 76 744 | 0,5 | -4,2 | +0,0 |
| 5 Rohstoffe | 58 784 | 115 491 | 0,8 | +4,8 | -0,8 | 964 776 | 1 878 065 | 12,4 | +4,5 | +1,8 |
| 6 Halbwaren | 263 957 | 545 436 | 4,0 | -6,6 | -5,0 | 423 705 | 873 265 | 5,8 | -8,6 | -12,4 |
| 7 Vorerzeugnisse | 878 741 | 1 751 016 | 12,7 | +3,2 | -3,7 | 582 574 | 1 176 780 | 7,8 | -16,0 | -14,8 |
| 8 Enderzeugnisse | 4 438 671 | 8 793 446 | 63,8 | -6,1 | -3,2 | 4 128 692 | 8 520 375 | 56,2 | -11,1 | -8,0 |
| Insgesamt¹⁾ | 6 921 898 | 13 776 517 | 100 | -0,8 | +0,6 | 7 402 712 | 15 173 332 | 100 | -5,5 | -3,4 |

Außenhandel nach ausgewählten Warenuntergruppen²⁾

| | | | | | | | | | | |
|--|-----------|-----------|------|-------|-------|-----------|-----------|------|-------|-------|
| 201+202 Milch und Milchzeugnisse (ohne Käse) | 93 662 | 195 361 | 1,4 | +8,0 | +4,0 | 16 036 | 29 541 | 0,2 | -35,0 | -28,4 |
| 204 Fleisch, Fleischwaren | 279 037 | 562 528 | 4,1 | +40,7 | +39,2 | 86 128 | 176 535 | 1,2 | +28,6 | +24,5 |
| 518 Erdöl und Erdgas | - | - | - | - | - | 789 367 | 1 576 437 | 10,4 | +2,8 | +4,8 |
| 661 bis 679 Chemische Halbwaren (incl. Mineralölzeugnisse) | 108 869 | 225 923 | 1,6 | +0,8 | +1,5 | 140 291 | 322 333 | 2,1 | -24,7 | -18,6 |
| 708 Papier und Pappe | 119 752 | 249 279 | 1,8 | -6,5 | -5,6 | 38 254 | 81 539 | 0,5 | -15,2 | -8,9 |
| 732 bis 749 Chemische Vorerzeugnisse | 450 095 | 930 432 | 6,8 | -5,8 | -6,8 | 311 322 | 609 031 | 4,0 | -15,1 | -14,3 |
| 751 bis 781 Eisen- und Metallwaren (Vorerzeugnisse) | 259 391 | 471 653 | 3,4 | +35,5 | +7,0 | 175 700 | 374 992 | 2,5 | -19,0 | -14,9 |
| 816 Kautschukwaren | 73 512 | 148 117 | 1,1 | -1,4 | -5,4 | 122 618 | 245 891 | 1,6 | -10,9 | -11,2 |
| 820 bis 829 Eisen- und Metallwaren (Enderzeugnisse) | 149 256 | 300 119 | 2,2 | +1,8 | -1,3 | 166 771 | 344 957 | 2,3 | -18,9 | -14,0 |
| 831 bis 839 Chemische und Pharmazeutische Erzeugnisse | 481 234 | 932 945 | 6,8 | +2,3 | -2,2 | 304 561 | 657 565 | 4,3 | -17,6 | -11,0 |
| 841 bis 859 Maschinen | 722 856 | 1 408 795 | 10,2 | -0,2 | -2,1 | 578 595 | 1 225 848 | 8,1 | -15,8 | -11,0 |
| 861 bis 869 Elektrotechnische Erzeugnisse | 389 561 | 755 904 | 5,5 | +17,0 | +7,6 | 608 249 | 1 245 307 | 8,2 | -2,5 | +1,1 |
| 871 bis 873 Feinmechanische und optische Erzeugnisse | 167 398 | 340 705 | 2,5 | +3,3 | +5,3 | 113 248 | 236 879 | 1,6 | +0,2 | +3,7 |
| 883 Luftfahrzeuge | 15 529 | 30 248 | 0,2 | -20,4 | -19,4 | 154 403 | 325 321 | 2,1 | +3,4 | +1,9 |
| 884 bis 887 Kraftfahrzeuge und -fahrzeugeile | 1 949 390 | 3 907 718 | 28,4 | -13,8 | -6,9 | 1 313 760 | 2 572 757 | 17,0 | -14,2 | -13,8 |

Außenhandel nach Erdteilen

| | | | | | | | | | | |
|---------------------|-----------|------------|------|-------|-------|-----------|------------|------|--------|-------|
| Afrika | 128 837 | 254 279 | 1,8 | +3,8 | +5,5 | 149 171 | 297 537 | 2,0 | -24,1 | -1,4 |
| Amerika | 553 452 | 1 086 442 | 7,9 | -13,9 | -12,7 | 619 781 | 1 251 642 | 8,2 | -11,3 | -14,8 |
| Asien | 815 131 | 1 655 489 | 12,0 | +0,5 | +2,9 | 961 419 | 2 330 643 | 15,4 | -16,0 | -5,5 |
| Australien-Ozeanien | 82 435 | 137 340 | 1,0 | +15,3 | -10,6 | 25 584 | 43 329 | 0,3 | +196,7 | +35,0 |
| Europa | 5 329 693 | 10 615 705 | 77,1 | +0,2 | +1,9 | 5 634 835 | 11 226 769 | 74,0 | -2,5 | -1,7 |

Außenhandel nach ausgewählten Ländern

| | | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|-----------|-----------|------|-------|-------|-----------|-----------|------|--------|-------|
| EU-Länder insgesamt ³⁾ | 4 343 354 | 9 047 772 | 65,7 | -8,6 | -3,5 | 4 396 840 | 9 081 324 | 59,9 | -7,8 | -3,7 |
| davon: Frankreich | 548 488 | 1 121 728 | 8,1 | -3,5 | +2,3 | 342 665 | 687 408 | 4,5 | -1,4 | -2,2 |
| Niederlande | 606 229 | 1 243 582 | 9,0 | -3,4 | -1,2 | 617 386 | 1 234 886 | 8,1 | -4,8 | -2,6 |
| Italien | 399 167 | 766 434 | 5,6 | +5,6 | +5,5 | 368 266 | 718 144 | 4,7 | +12,8 | +11,1 |
| Irland | 45 843 | 95 083 | 0,7 | -1,3 | +6,2 | 32 391 | 65 876 | 0,4 | -10,8 | +10,9 |
| Dänemark | 211 256 | 415 633 | 3,0 | +4,7 | +13,1 | 148 423 | 281 272 | 1,9 | +15,2 | +14,1 |
| Griechenland | 35 909 | 68 473 | 0,5 | +14,0 | -4,7 | 8 132 | 16 016 | 0,1 | +8,4 | +3,9 |
| Portugal | 89 660 | 183 851 | 1,3 | -1,7 | -14,1 | 152 492 | 290 321 | 1,9 | -15,7 | -12,6 |
| Spanien | 370 282 | 688 469 | 5,0 | +23,4 | +15,2 | 299 416 | 565 520 | 3,7 | +4,2 | -3,8 |
| Schweden | 198 779 | 412 734 | 3,0 | +12,0 | +18,2 | 117 349 | 235 240 | 1,6 | -1,0 | -3,4 |
| Finnland | 78 566 | 154 868 | 1,1 | +3,2 | -4,1 | 67 550 | 134 628 | 0,9 | -1,9 | -5,5 |
| Österreich | 276 532 | 574 755 | 4,2 | -8,0 | +0,0 | 203 500 | 405 283 | 2,7 | -5,4 | -4,4 |
| Belgien | 280 050 | 547 931 | 4,0 | +12,4 | +13,3 | 256 950 | 471 241 | 3,1 | -6,0 | -7,2 |
| Luxemburg | 33 856 | 63 696 | 0,5 | +25,7 | +17,6 | 14 995 | 31 302 | 0,2 | -22,7 | -32,2 |
| Malta | 2 991 | 6 120 | 0,0 | +31,0 | +7,5 | 1 170 | 2 551 | 0,0 | -53,6 | -38,3 |
| Estland | 11 081 | 20 770 | 0,2 | +3,8 | -4,5 | 7 326 | 14 130 | 0,1 | +18,0 | +21,5 |
| Lettland | 13 587 | 25 195 | 0,2 | -1,0 | +0,6 | 8 553 | 16 612 | 0,1 | +15,9 | +6,8 |
| Litauen | 21 805 | 40 972 | 0,3 | +23,0 | +23,1 | 18 226 | 36 828 | 0,2 | -4,5 | -13,4 |
| Polen | 408 848 | 758 996 | 5,5 | +13,5 | +4,9 | 814 246 | 1 658 808 | 10,9 | +7,5 | +13,0 |
| Tschechische Republik | 282 866 | 570 816 | 4,1 | -6,5 | -5,4 | 307 136 | 611 900 | 4,0 | -18,2 | -16,6 |
| Slowakei | 105 461 | 216 980 | 1,6 | +35,6 | +35,7 | 168 402 | 334 772 | 2,2 | -23,5 | -20,5 |
| Ungarn | 149 696 | 301 922 | 2,2 | -2,7 | +0,0 | 212 273 | 418 813 | 2,8 | -10,0 | -9,8 |
| Rumänien | 90 177 | 177 229 | 1,3 | +17,6 | +8,6 | 139 562 | 285 460 | 1,9 | -6,6 | +1,7 |
| Bulgarien | 16 881 | 31 715 | 0,2 | -2,4 | -8,3 | 48 149 | 95 931 | 0,6 | +32,1 | +34,1 |
| Slowenien | 36 958 | 69 755 | 0,5 | +2,9 | +7,1 | 29 972 | 55 639 | 0,4 | +4,2 | +6,7 |
| Kroatien | 23 554 | 46 258 | 0,3 | +0,1 | +2,5 | 11 820 | 22 732 | 0,1 | -14,4 | -19,2 |
| Zypern | 4 833 | 9 768 | 0,1 | +33,7 | +51,8 | 490 | 2 221 | 0,0 | -48,1 | +44,8 |
| Vereinigtes Königreich | 398 116 | 832 157 | 6,0 | -31,4 | -27,0 | 383 086 | 770 877 | 5,1 | +48,7 | +26,6 |
| Norwegen | 57 145 | 121 522 | 0,9 | -25,8 | -7,1 | 408 076 | 923 117 | 6,1 | -32,8 | -22,2 |
| Schweiz | 192 921 | 378 161 | 2,7 | +5,6 | +6,6 | 114 145 | 216 017 | 1,4 | +25,1 | +15,2 |
| Türkei | 120 988 | 273 201 | 2,0 | +19,9 | +50,9 | 116 387 | 229 585 | 1,5 | +4,3 | -2,2 |
| Russische Föderation | 146 573 | 275 142 | 2,0 | +6,4 | +5,9 | 141 597 | 220 684 | 1,5 | +65,4 | +37,6 |
| Südafrika | 47 955 | 96 470 | 0,7 | +5,0 | +5,7 | 108 527 | 203 095 | 1,3 | +42,6 | +46,3 |
| Vereinigte Staaten | 332 016 | 644 336 | 4,7 | -14,8 | -13,9 | 337 866 | 686 578 | 4,5 | +0,7 | +2,9 |
| Kanada | 34 410 | 57 353 | 0,4 | -17,0 | -10,3 | 32 227 | 42 529 | 0,3 | +223,6 | +19,1 |
| Mexiko | 95 045 | 208 770 | 1,5 | -22,3 | -16,4 | 167 502 | 328 412 | 2,2 | -32,0 | -31,9 |
| Brasilien | 43 887 | 78 965 | 0,6 | +17,2 | -4,7 | 39 295 | 112 424 | 0,7 | -45,6 | -47,4 |
| Indien | 30 374 | 64 808 | 0,5 | -0,7 | +4,4 | 64 773 | 150 574 | 1,0 | -23,4 | -8,6 |
| China, Volksrepublik | 254 056 | 573 390 | 4,2 | -0,2 | +10,9 | 508 156 | 1 240 656 | 8,2 | -14,4 | -3,9 |
| Japan | 85 524 | 182 949 | 1,3 | -27,5 | -25,3 | 49 754 | 136 028 | 0,9 | -22,3 | -2,7 |
| Australien | 74 050 | 121 171 | 0,9 | +15,3 | -12,4 | 24 364 | 39 558 | 0,3 | +243,7 | +36,7 |

1) Zuschätzungen für Befreiungen und Antwortausfälle sowie Rückwaren, Ersatzlieferungen und nicht aufgliederbarer Warenverkehre sind nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamtaus- und -einfuhr enthalten. - 2) Systematik der "Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) Stand 2002. - 3) bis 31.1.2020 einschl. Vereinigtes Königreich.

Handel, Gastgewerbe und Tourismus

Umsatzentwicklung im Einzelhandel und Kfz-Handel (2015 = 100) im Februar 2020

| WZ | Wirtschaftszweig | in jeweiligen Preisen | | | | Kfz-Handel / Einzelhandel in Preisen von 2015 | | | | |
|-----------|---|-----------------------|---------------------------|----------------|--------------|---|-------------------------|---|--------------|-------------|
| | | Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber | | Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat | Januar bis Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum | | |
| | | | Vormonat | Vorjahresmonat | | | | | | |
| 45 | Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 107,0 | +0,7 | +3,2 | 106,6 | +3,7 | 100,7 | +1,7 | 100,4 | +2,1 |
| 45.1 | Darunter: Handel mit Kraftwagen | 116,9 | +0,4 | +3,3 | 116,7 | +4,8 | 108,4 | +1,4 | 108,3 | +3,0 |
| 47 | Einzelhandel insgesamt | 105,0 | -0,7 | +8,5 | 105,4 | +6,3 | 100,2 | +6,9 | 100,8 | +4,9 |
| | Einzelhandel mit ... | | | | | | | | | |
| 47.11 | Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i. d. R. Super-/Verbrauchermärkte) | 108,1 | +3,4 | +10,2 | 106,3 | +6,3 | 100,3 | +7,4 | 99,0 | +3,9 |
| 47.19 | Sonstige Waren verschiedener Art (i. d. R. Waren- und Kaufhäuser) | 85,7 | -2,2 | +1,1 | 86,7 | -1,7 | 83,3 | +0,1 | 84,4 | -2,8 |
| | Facheinzelhandel mit... | | | | | | | | | |
| 47.2 | Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren (in Verkaufsräumen) | 96,8 | +5,1 | +10,6 | 94,4 | +7,6 | 88,6 | +7,7 | 86,7 | +4,9 |
| 47.4 | Kommunikations- u. Informationstechnik (in Verkaufsräumen) | 97,4 | -10,5 | +2,2 | 103,1 | +0,6 | 113,5 | +6,7 | 120,0 | +4,9 |
| 47.5 | Sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf | 104,5 | +3,6 | +9,0 | 102,7 | +7,3 | 100,6 | +8,2 | 98,8 | +6,3 |
| 47.6 | Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen) | 94,3 | +6,0 | +7,0 | 91,7 | +7,3 | 87,9 | +5,5 | 85,1 | +5,9 |
| 47.7 | Sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen) | 102,5 | -4,7 | +7,8 | 105,1 | +6,9 | 98,4 | +6,7 | 101,0 | +5,6 |
| | Darunter mit... | | | | | | | | | |
| 47.41 | Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software | 129,5 | +21,1 | +21,3 | 118,2 | +4,5 | 148,0 | +27,4 | 135,4 | +9,4 |
| 47.43 | Geräten der Unterhaltungselektronik | 95,4 | -16,0 | +0,7 | 104,5 | +0,0 | 110,6 | +4,8 | 120,9 | +3,9 |
| 47.52 | Metallwaren, Anstrichmittel, Bau- und Heimwerkerbedarf | 97,4 | +9,9 | +9,1 | 93,0 | +7,9 | 92,8 | +7,9 | 88,7 | +6,6 |
| 47.59 | Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat | 107,9 | +0,8 | +9,2 | 107,5 | +7,6 | 104,0 | +8,7 | 103,4 | +6,8 |
| 47.62 | Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf | 76,3 | -2,8 | +0,5 | 77,4 | -0,1 | 68,4 | -2,1 | 69,0 | -3,0 |
| 47.71 | Bekleidung | 75,8 | -5,9 | +3,8 | 78,2 | +2,0 | 74,8 | +2,3 | 78,1 | +0,0 |
| 47.72 | Schuhen und Lederwaren | 62,8 | +1,0 | -6,0 | 62,5 | -5,5 | 62,3 | -8,0 | 61,9 | -6,6 |
| 4773-01 | Medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln | 120,4 | -6,1 | +10,1 | 124,4 | +10,0 | 115,0 | +8,7 | 118,9 | +8,7 |
| | Darunter: | | | | | | | | | |
| 47.73 | Apotheken | 123,3 | -8,1 | +10,6 | 128,8 | +10,9 | 116,3 | +9,1 | 121,6 | +9,5 |
| 47.78 | Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen | 95,7 | -5,7 | +7,8 | 98,6 | +0,5 | 90,0 | +10,2 | 92,1 | +1,3 |
| 47.78.2 | Foto- und optischen Erzeugnissen (ohne Augenoptiker) | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 47.8 | Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten | 103,4 | -0,6 | +8,1 | 103,7 | +9,1 | 92,5 | +4,0 | 93,4 | +5,4 |
| 47.9 | Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Internethandel u.a.) | 114,5 | -9,1 | +6,9 | 120,3 | +7,6 | 113,9 | +7,3 | 119,7 | +7,8 |

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel und Kfz-Handel (2015 = 100) im Februar 2020

| WZ | Wirtschaftszweig | Beschäftigte im Februar 2020 | | | Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber | | | Veränderung der Zahl der Vollbeschäftigten Vorjahresmonat | Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten |
|--------------------------|---|------------------------------|------------------|----------------------|---|-------------------|---------|---|--|
| | | insgesamt | Vollbeschäftigte | Teilzeitbeschäftigte | Vormonat | Vorjahreszeitraum | Prozent | | |
| | | | | | | | | | |
| Einzelhandel | | | | | | | | | |
| 45 | Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 105,6 | 105,3 | 106,3 | -0,1 | +0,2 | +0,3 | +0,5 | -0,3 |
| Darunter: | | | | | | | | | |
| 45.1 | Handel mit Kraftwagen | 107,4 | 107,0 | 108,7 | -0,2 | +0,7 | +0,8 | +0,9 | +0,4 |
| 47 | Einzelhandel insgesamt | 103,8 | 100,8 | 105,6 | -0,2 | +0,7 | +0,6 | +1,3 | +0,2 |
| Einzelhandel mit ... | | | | | | | | | |
| 47.11 | Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmitt.(i. d. R. Super-/Verbrauchermärkte) | 106,3 | 107,2 | 105,9 | -0,1 | +0,4 | +0,2 | +1,5 | -0,3 |
| 47.19 | sonstige Waren verschiedener Art (i. d. R. Waren- und Kaufhäuser) | 103,2 | 86,0 | 111,9 | -0,8 | +2,8 | +2,0 | +1,4 | +2,2 |
| Fach Einzelhandel mit... | | | | | | | | | |
| 47.2 | Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren (in Verkaufsräumen) | 101,4 | 108,6 | 98,2 | -0,1 | +3,3 | +3,3 | +4,2 | +2,8 |
| 47.4 | Kommunikations- u. Informationstechnik (in Verkaufsräumen) | 96,4 | 89,1 | 126,5 | -0,3 | -2,9 | -2,5 | -3,3 | +0,1 |
| 47.5 | sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf | 104,8 | 103,7 | 106,5 | +0,3 | +0,6 | +0,6 | +0,8 | +0,3 |
| 47.6 | Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen) | 109,8 | 101,8 | 116,8 | +1,0 | +0,8 | +1,6 | +0,6 | +2,4 |
| 47.7 | sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen) | 102,2 | 98,9 | 104,2 | -0,5 | +0,6 | +0,3 | +1,9 | -0,6 |
| Darunter mit... | | | | | | | | | |
| 47.41 | Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software | 90,9 | 84,8 | 104,6 | -1,6 | -10,6 | -10,5 | -9,5 | -3,6 |
| 47.43 | Geräten der Unterhaltungselektronik | 98,0 | 91,7 | 124,7 | -0,1 | -1,7 | -1,2 | -1,3 | +0,8 |
| 47.52 | Metallwaren, Anstrichmittel, Bau- und Heimwerkerbedarf | 103,5 | 103,0 | 104,5 | +0,4 | -1,1 | -1,0 | -0,5 | -1,8 |
| 47.59 | Möbel | 105,5 | 106,5 | 103,9 | -0,7 | +2,5 | +2,3 | +3,2 | +1,0 |
| 47.62 | Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf | 89,0 | 81,1 | 92,7 | +0,2 | -5,6 | -5,7 | -6,1 | -5,5 |
| 47.71 | Bekleidung | 90,8 | 82,6 | 94,1 | -0,5 | +0,5 | +0,6 | -1,7 | +1,4 |
| 47.72 | Schuhen und Lederwaren | 88,7 | 96,1 | 86,2 | -1,9 | -2,4 | -3,4 | -3,8 | -3,2 |
| 4773-01 | medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln | 112,3 | 104,8 | 117,4 | -0,7 | +1,4 | +1,0 | +1,6 | +0,6 |
| Darunter: | | | | | | | | | |
| 47.73 | Apotheken | 109,1 | 97,5 | 115,6 | -0,6 | +1,3 | +1,1 | +0,2 | +1,5 |
| 47.78 | Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen | 108,5 | 104,8 | 112,7 | -0,6 | +0,6 | -0,4 | +4,8 | -5,7 |
| 47.78.2 | Foto- und optischen Erzeugnissen (ohne Augenoptiker) | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 47.8 | Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten | 96,4 | 82,0 | 103,6 | -0,7 | +4,3 | +5,8 | +1,3 | +7,7 |
| 47.9 | Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Internethandel u.a.) | 96,1 | 90,6 | 103,9 | +0,5 | +0,8 | +1,4 | +0,1 | +3,2 |

Umsatzentwicklung im Gastgewerbe im Februar 2020 (2015 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | Veränderung (%) gegenüber Vormonat | | Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat | | Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum | | Januar bis Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat | | Januar bis Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum |
|--------------------|--|------------------------------------|----------------|--|----------------|--------------|---|---------------------|-------------------------|--|-------|-------------------------|---|
| | | in jeweiligen Preisen | | | | | in Preisen von 2015 | | | | | | |
| | | Vormonat | Vorjahresmonat | Vormonat | Vorjahresmonat | | Februar 2020 | in Preisen von 2015 | | | | | |
| Gastgewerbe | | | | | | | | | | | | | |
| 55 | Beherbergung | 84,0 | +1,9 | +3,2 | 83,2 | 84,0 | +4,1 | 77,6 | 83,2 | +1,2 | 76,9 | 76,9 | +1,7 |
| 55.1 | Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis | 87,3 | +3,8 | +4,4 | 85,8 | 87,3 | +5,8 | 80,8 | 85,8 | +2,4 | 79,3 | 79,3 | +3,5 |
| 56 | Gastronomie | 89,2 | +1,7 | +3,2 | 88,7 | 89,2 | +6,6 | 83,0 | 88,7 | +0,3 | 79,9 | 79,9 | +1,8 |
| 56.1 | Speisegeprägte Gastronomie zusammen | 92,9 | +2,8 | +4,9 | 92,1 | 92,9 | +5,8 | 80,2 | 92,1 | +1,9 | 82,4 | 82,4 | +3,4 |
| 56.10.1 | Darunter: Restaurants mit herkömmlicher Bedienung | 89,8 | +2,8 | +4,9 | 88,6 | 89,8 | +7,6 | 95,0 | 88,6 | +5,6 | 100,1 | 100,1 | +4,9 |
| 56.10.2 | Restaurants mit Selbstbedienung | 106,3 | -9,2 | +9,4 | 111,7 | 106,3 | +7,2 | 87,8 | 111,7 | +5,0 | 85,5 | 85,5 | +3,4 |
| 56.10.3 | Imbisshallen | 98,2 | +6,0 | +8,9 | 95,4 | 98,2 | +8,1 | 87,1 | 95,4 | +1,8 | 85,2 | 85,2 | +5,1 |
| 56.10.4 | Cafés | 97,6 | +4,8 | +4,8 | 95,4 | 97,6 | +18,3 | 55,2 | 95,4 | +3,3 | 49,6 | 49,6 | +15,0 |
| 56.10.5 | Eisdielen | 61,8 | +25,9 | +6,4 | 55,5 | 61,8 | +3,8 | 71,4 | 55,5 | -2,7 | 69,8 | 69,8 | +0,9 |
| 56.3 | Getränkgeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen) | 79,6 | +5,2 | +0,3 | 77,6 | 79,6 | -0,9 | 75,2 | 77,6 | -6,1 | 76,2 | 76,2 | -3,0 |
| 56.2 | Kantinen und Caterer | 81,8 | -2,3 | -4,1 | 82,8 | 81,8 | | | 82,8 | | | | |
| 55 + 56 (55-01) | Gastgewerbe insgesamt | 87,6 | +1,4 | +3,2 | 86,9 | 87,6 | +4,5 | 79,4 | 86,9 | +0,6 | 79,0 | 79,0 | +1,8 |

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe im Februar 2020 (2015 = 100)

| WZ | Wirtschaftszweig | Beschäftigte im Februar 2020 | | | Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber | | Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten | |
|--------------------|--|------------------------------|------------------|----------------------|---|-------------------|--|----------------|
| | | insgesamt | Vollbeschäftigte | Teilzeitbeschäftigte | Vormonat | Vorjahreszeitraum | Vormonat | Vorjahresmonat |
| | | Messzahl | | | Prozent | | | |
| Gastgewerbe | | | | | | | | |
| 55 | Beherbergung | 96,7 | 95,4 | 97,7 | -2,2 | -0,2 | -1,2 | +2,5 |
| 55.1 | Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis | 100,2 | 96,9 | 103,3 | -2,5 | -0,4 | -1,3 | +2,5 |
| 56 | Gastronomie | 96,4 | 93,4 | 97,6 | +1,4 | +1,2 | +0,1 | +0,2 |
| 56.1 | Speisegeprägte Gastronomie zusammen | 104,9 | 93,3 | 110,5 | +1,5 | +2,1 | +2,6 | +3,5 |
| 56.10.1 | Darunter: Restaurants mit herkömmlicher Bedienung | 100,4 | 90,5 | 106,2 | +0,3 | -0,1 | +0,3 | +0,8 |
| 56.10.2 | Restaurants mit Selbstbedienung | 109,6 | 127,3 | 103,2 | +1,5 | -0,2 | +0,5 | -2,9 |
| 56.10.3 | Imbisshallen | 123,4 | 83,9 | 138,1 | +6,8 | -1,5 | -0,4 | +2,0 |
| 56.10.4 | Cafés | 106,9 | 83,5 | 114,0 | +3,8 | +13,3 | +14,3 | +16,2 |
| 56.10.5 | Eisdielen | 106,4 | 124,3 | 102,5 | -0,6 | +23,6 | +16,5 | +27,7 |
| 56.3 | Getränkgeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen) | 75,0 | 87,7 | 73,5 | +2,0 | -6,3 | -15,3 | -17,5 |
| 56.2 | Kantinen und Caterer | 87,0 | 97,0 | 84,5 | +0,8 | +3,5 | +4,3 | +6,4 |
| 55 + 56 (55-01) | Gastgewerbe insgesamt | 96,4 | 94,1 | 97,6 | +0,4 | +0,8 | -0,2 | +0,7 |

Umsatzentwicklung im Großhandel im Februar 2020 (2015 = 100)

| WZ 2008 | Wirtschaftszweig | Februar 2020 | | Veränderung (%) gegenüber | | Januar bis Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum | Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat | Januar bis Februar 2020 | Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum |
|---------|---|--------------|----------------|---------------------------|-----------------------|-------------------------|---|--------------|--|-------------------------|---|
| | | Vormonat | Vorjahresmonat | in Preisen von 2015 | | | | | | | |
| | | | | | in Jeweiligen Preisen | | | | | | |
| 46 | Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt | 100,5 | +0,4 | +4,4 | 100,3 | +3,7 | 95,5 | +4,1 | 94,9 | +2,9 | |
| | Großhandel mit... | | | | | | | | | | |
| 46.2 | landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren | 100,8 | -0,4 | +18,2 | 101,1 | +17,2 | 88,5 | +9,4 | 87,8 | +6,6 | |
| 46.3 | Nahrungsmittel, Getränken und Tabakwaren | 101,4 | -4,3 | +2,5 | 103,7 | +2,5 | 94,1 | +0,4 | 96,2 | +0,1 | |
| 46.4 | Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 108,8 | -0,8 | +5,6 | 109,2 | +5,0 | 106,5 | +5,6 | 106,9 | +5,0 | |
| 46.5 | Geräten der Informations-u. Kommunik.technik | 93,1 | -13,7 | +11,8 | 100,5 | +8,5 | 104,7 | +19,6 | 113,0 | +16,2 | |
| 46.6 | sonst. Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör | 75,8 | +10,1 | -5,6 | 72,4 | -8,6 | 70,8 | -7,1 | 67,7 | -10,0 | |
| 46.7 | sonstiger Großhandel | 110,9 | +2,6 | +4,6 | 109,5 | +4,6 | 106,6 | +7,6 | 104,1 | +6,3 | |

Beschäftigung im Großhandel im Februar 2020 (2015 = 100)

| WZ 2008 | Wirtschaftszweig | Beschäftigte im Februar 2020 | | | Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber | | Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten | |
|---------|---|------------------------------|------------------|----------------------|---|-------------------|--|------|
| | | insgesamt | Vollbeschäftigte | Teilzeitbeschäftigte | Vormonat | Vorjahreszeitraum | | |
| | | | | | | | Messzahl | |
| 46 | Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt | 104,8 | 104,4 | 106,1 | +0,0 | +0,8 | +0,7 | +0,8 |
| | Großhandel mit... | | | | | | | |
| 46.2 | landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren | 95,9 | 95,3 | 97,5 | +0,3 | +0,5 | +1,0 | -1,5 |
| 46.3 | Nahrungsmittel, Getränken und Tabakwaren | 105,7 | 106,3 | 104,0 | +0,3 | +2,6 | +1,2 | +6,6 |
| 46.4 | Gebrauchs- und Verbrauchsgütern | 102,4 | 99,3 | 108,9 | -0,7 | -1,1 | -1,3 | -1,0 |
| 46.5 | Geräten der Informations-u. Kommunik.technik | 100,7 | 97,4 | 122,2 | +0,0 | +0,5 | +1,4 | -1,8 |
| 46.6 | sonst. Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör | 106,2 | 106,0 | 106,9 | -0,2 | +0,8 | +0,4 | +1,4 |
| 46.7 | sonstiger Großhandel | 108,3 | 108,2 | 108,6 | +0,4 | +1,5 | +1,9 | +0,8 |

Beherbergung im Reiseverkehr im Februar 2020

| Schl.- Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land | Hotel, Gasthof, Pension, Hotel garni, Erholungsheim, Feriencenter, Ferienhaus, Jugendherberge, Reha-Klinik, Schulungsheim und Campingplatz | | | | | | Dar.: in Hotel, Gasthof, Pension und Hotel garni | |
|------------|--|---|--|---|-------------------------------|------------------|-------------------------------|--|-------------|
| | | Betriebe geöffnet ¹⁾ | Schlaf- gelegen- heiten angeboten ²⁾ | Ankünfte | | Übernachtungen | | Auslastung der Schlafgelegenheiten in % | |
| | | | | insgesamt | dar.: Ausländer/ -innen | insgesamt | dar.: Ausländer/ -innen | | |
| | | | | Anzahl | | | | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 46 | 4 855 | 32 671 | 4 587 | 53 609 | 9 060 | 38,1 | 38,6 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 38 | 1 516 | 4 903 | 395 | 16 206 | 3 257 | 36,9 | 36,2 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 47 | 4 986 | 28 581 | 7 004 | 47 803 | 11 960 | 33,1 | 38,0 |
| 151 | Gifhorn | 75 | 3 879 | 10 135 | 1 493 | 25 061 | 5 164 | 22,3 | 29,6 |
| 153 | Goslar | 344 | 22 272 | 62 546 | 3 659 | 207 577 | 12 244 | 32,2 | 39,2 |
| 154 | Helmstedt | 33 | 2 210 | 7 221 | 1 498 | 11 692 | 1 917 | 18,2 | 27,9 |
| 155 | Northeim | 70 | 4 293 | 9 354 | 747 | 27 513 | 1 330 | 22,1 | 23,4 |
| 157 | Peine | 23 | 956 | 4 263 | 509 | 7 468 | 849 | 26,9 | 26,5 |
| 158 | Wolfenbüttel | 31 | 1 248 | 3 936 | 176 | 10 093 | 918 | 27,9 | 28,0 |
| 159 | Göttingen | 221 | 14 755 | 57 963 | 6 071 | 138 318 | 15 579 | 32,4 | 34,7 |
| 1 | Braunschweig | 928 | 60 970 | 221 573 | 26 139 | 545 340 | 62 278 | 30,9 | 35,3 |
| 241 | Region Hannover | 342 | 31 954 | 157 868 | 21 292 | 280 193 | 40 693 | 30,9 | 35,7 |
| 241001 | dar.: Hannover, Lhst. | 113 | 14 794 | 103 275 | 14 529 | 164 843 | 27 519 | 38,4 | 38,4 |
| 251 | Diepholz | 82 | 3 292 | 7 847 | 644 | 16 750 | 2 002 | 17,6 | 24,9 |
| 252 | Hamelnd-Pyrmont | 98 | 8 894 | 16 843 | 1 177 | 80 209 | 3 389 | 31,2 | 26,3 |
| 254 | Hildesheim | 96 | 5 357 | 19 580 | 2 754 | 46 275 | 5 231 | 30,1 | 25,5 |
| 255 | Holzwinden | 44 | 2 805 | 2 995 | 173 | 6 568 | 490 | 8,2 | 17,8 |
| 256 | Nienburg (Weser) | 57 | 2 232 | 7 027 | 312 | 16 024 | 843 | 24,8 | 21,0 |
| 257 | Schaumburg | 78 | 5 601 | 12 660 | 919 | 52 120 | 2 347 | 32,1 | 28,1 |
| 2 | Hannover | 797 | 60 135 | 224 820 | 27 271 | 498 139 | 54 995 | 29,0 | 32,3 |
| 351 | Celle | 107 | 6 861 | 15 998 | 1 439 | 36 270 | 4 274 | 18,3 | 23,0 |
| 352 | Cuxhaven | 234 | 17 882 | 27 890 | 791 | 93 069 | 2 177 | 18,2 | 31,3 |
| 353 | Harburg | 103 | 5 338 | 16 492 | 1 299 | 40 383 | 3 103 | 26,7 | 29,9 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 54 | 2 915 | 3 845 | 106 | 9 110 | 255 | 10,8 | 15,3 |
| 355 | Lüneburg | 74 | 5 188 | 15 721 | 751 | 31 515 | 1 630 | 21,1 | 28,0 |
| 356 | Osterholz | 36 | 1 327 | 3 829 | 190 | 8 452 | 745 | 22,0 | 25,5 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 76 | 6 002 | 13 180 | 679 | 30 802 | 1 351 | 17,8 | 24,7 |
| 358 | Heidekreis | 183 | 18 283 | 43 893 | 4 668 | 136 859 | 14 580 | 26,0 | 21,0 |
| 359 | Stade | 86 | 3 877 | 10 399 | 882 | 26 220 | 3 541 | 23,3 | 27,2 |
| 360 | Uelzen | 81 | 4 696 | 9 433 | 183 | 45 213 | 621 | 33,7 | 24,8 |
| 361 | Verden | 58 | 2 827 | 11 580 | 1 201 | 21 228 | 2 307 | 25,9 | 32,6 |
| 3 | Lüneburg | 1 092 | 75 196 | 172 260 | 12 189 | 479 121 | 34 584 | 22,2 | 26,1 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 8 | 535 | 3 072 | 167 | 5 811 | 417 | 37,5 | 37,5 |
| 402 | Emden, Stadt | 23 | 1 525 | 6 404 | 490 | 13 472 | 1 008 | 32,0 | 32,2 |
| 403 | Oldenburg (Oldb), Stadt | 24 | 2 233 | 13 465 | 796 | 30 318 | 1 344 | 46,8 | 39,9 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 38 | 3 266 | 24 175 | 3 892 | 37 553 | 6 850 | 39,7 | 44,0 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 28 | 1 800 | 7 826 | 389 | 21 479 | 850 | 41,1 | 38,5 |
| 451 | Ammerland | 90 | 5 813 | 17 803 | 592 | 50 996 | 1 210 | 30,8 | 36,3 |
| 452 | Aurich | 458 | 24 060 | 36 523 | 598 | 146 288 | 1 546 | 21,6 | 33,4 |
| 453 | Cloppenburg | 72 | 4 006 | 10 078 | 1 076 | 22 556 | 4 175 | 19,4 | 28,3 |
| 454 | Emsland | 188 | 9 839 | 27 445 | 2 551 | 73 978 | 8 959 | 26,2 | 28,1 |
| 455 | Friesland | 176 | 11 102 | 13 992 | 217 | 58 080 | 712 | 18,9 | 27,1 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 57 | 5 084 | 17 250 | 7 580 | 57 872 | 24 837 | 39,3 | 32,7 |
| 457 | Leer | 179 | 9 672 | 13 510 | 405 | 66 057 | 925 | 24,4 | 27,7 |
| 458 | Oldenburg | 58 | 4 039 | 10 431 | 749 | 19 186 | 2 102 | 16,5 | 35,7 |
| 459 | Osnabrück | 168 | 12 679 | 26 209 | 1 589 | 109 927 | 5 050 | 29,9 | 30,6 |
| 460 | Vechta | 55 | 2 926 | 12 637 | 1 351 | 29 172 | 3 327 | 34,4 | 35,1 |
| 461 | Wesermarsch | 62 | 5 128 | 13 635 | 1 439 | 48 463 | 6 660 | 32,7 | 25,0 |
| 462 | Wittmund | 356 | 15 253 | 16 470 | 102 | 69 826 | 285 | 16,5 | 23,7 |
| 4 | Weser-Ems | 2 040 | 118 960 | 270 925 | 23 983 | 861 034 | 70 257 | 25,5 | 32,0 |
| | Niedersachsen | 4 857 | 315 261 | 889 578 | 89 582 | 2 383 634 | 222 114 | 26,4 | 31,7 |
| | | | | Ausgewählte kreisangehörige Städte | | | | | |
| 153017 | Goslar, Stadt | 71 | 4 951 | 18 963 | 1 480 | 50 762 | 3 859 | 35,5 | 42,3 |
| 157006 | Peine, Stadt | 9 | 531 | 2 942 | 393 | 4 975 | 670 | 32,3 | 30,8 |
| 158037 | Wolfenbüttel, Stadt | 19 | 958 | 3 481 | 162 | 9 021 | 903 | 32,5 | 32,9 |
| 159016 | Göttingen, Stadt | 33 | 3 833 | 27 446 | 3 511 | 43 266 | 6 480 | 38,9 | 39,1 |
| 241005 | Garbsen, Stadt | 20 | 1 635 | 3 868 | 575 | 13 310 | 3 027 | 28,1 | 44,3 |
| 241010 | Langenhagen, Stadt | 13 | 2 084 | 16 619 | 3 669 | 22 890 | 4 607 | 37,9 | 37,3 |
| 252006 | Hamelnd, Stadt | 23 | 1 375 | 5 344 | 676 | 9 192 | 932 | 23,1 | 26,4 |
| 254021 | Hildesheim, Stadt | 30 | 2 517 | 13 148 | 2 218 | 22 903 | 4 230 | 31,7 | 33,7 |
| 351006 | Celle, Stadt | 35 | 2 353 | 8 463 | 1 012 | 18 896 | 3 194 | 27,8 | 27,6 |
| 352011 | Cuxhaven, Stadt | 126 | 9 685 | 18 143 | 592 | 53 286 | 1 007 | 19,5 | 33,6 |
| 355022 | Lüneburg, Hansestadt | 23 | 2 320 | 10 128 | 627 | 19 505 | 1 357 | 29,0 | 32,8 |
| 359038 | Stade, Hansestadt | 18 | 1 473 | 5 034 | 363 | 11 497 | 662 | 26,9 | 29,5 |
| 454032 | Lingen (Ems), Stadt | 31 | 1 892 | 6 852 | 392 | 17 373 | 1 169 | 31,7 | 29,3 |
| 456015 | Nordhorn, Stadt | 13 | 997 | 2 825 | 409 | 5 681 | 719 | 19,6 | 23,1 |
| 459024 | Melle, Stadt | 13 | 623 | 3 768 | 602 | 6 284 | 949 | 34,8 | 34,4 |

1) Ab Januar 2010 incl. Betriebsart Campingplatz. - 2) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet. Ab Januar 2012 Beherbergungsbetriebe mit 10 und mehr Betten, sowie Campingplätze mit 10 und mehr Stellplätzen.

Gewerbeanzeigen und Insolvenzen

Gewerbeanzeigen Januar bis Februar 2020

Anmeldungen²⁾

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | An-meldungen insgesamt | Davon | | | | | | | Zuzug | Über-nahme |
|------------|--|------------------------|----------------|--------------|-------------------|---------------|--------------|-------------|--------------|--------------|------------|
| | | | Neu-errichtung | davon | | | | Um-wandlung | | | |
| | | | | Neu-gründung | Betriebs-gründung | Klein-gewerbe | Neben-erwerb | | | | |
| A | Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei | 177 | 151 | 151 | 32 | 26 | 93 | - | 11 | 15 | |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | - | - | - | - | - | - | - | - | - | |
| C | Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren | 524 | 426 | 423 | 78 | 54 | 291 | 3 | 47 | 51 | |
| D | Energieversorgung | 246 | 212 | 211 | 15 | 1 | 195 | 1 | 7 | 27 | |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 21 | 12 | 11 | 10 | - | 1 | 1 | 4 | 5 | |
| F | Baugewerbe / Bau | 1 482 | 1 242 | 1 240 | 252 | 638 | 350 | 2 | 172 | 68 | |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 2 821 | 2 303 | 2 292 | 466 | 478 | 1 348 | 11 | 239 | 279 | |
| H | Verkehr und Lagerei | 461 | 332 | 331 | 140 | 104 | 87 | 1 | 46 | 83 | |
| I | Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie | 917 | 610 | 609 | 200 | 291 | 118 | 1 | 14 | 293 | |
| J | Information und Kommunikation | 458 | 368 | 368 | 67 | 73 | 228 | - | 76 | 14 | |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 388 | 301 | 286 | 48 | 94 | 144 | 15 | 71 | 16 | |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 362 | 279 | 273 | 154 | 54 | 65 | 6 | 59 | 24 | |
| M | Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 1 063 | 877 | 874 | 263 | 125 | 486 | 3 | 156 | 30 | |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 1 425 | 1 244 | 1 237 | 158 | 335 | 744 | 7 | 126 | 55 | |
| P | Erziehung und Unterricht | 335 | 296 | 296 | 29 | 39 | 228 | - | 28 | 11 | |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 160 | 132 | 132 | 47 | 30 | 55 | - | 17 | 11 | |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 297 | 238 | 238 | 48 | 34 | 156 | - | 27 | 32 | |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | 898 | 750 | 750 | 82 | 209 | 459 | - | 79 | 69 | |
| A-S | Anmeldungen insgesamt | 12 035 | 9 773 | 9 722 | 2 089 | 2 585 | 5 048 | 51 | 1 179 | 1 083 | |

Abmeldungen²⁾

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | Ab-meldungen insgesamt | Davon | | | | | | Fortzug | Übergabe |
|------------|--|------------------------|--------------|-----------------------|------------------|---------------|--------------|-------------|--------------|--------------|
| | | | Aufgabe | davon | | | | Um-wandlung | | |
| | | | | voll-ständige Aufgabe | Betriebs-aufgabe | Klein-gewerbe | Neben-erwerb | | | |
| A | Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei | 120 | 100 | 100 | 26 | 25 | 49 | - | 9 | 11 |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | - | - |
| C | Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren | 440 | 345 | 335 | 96 | 74 | 165 | 10 | 49 | 46 |
| D | Energieversorgung | 96 | 55 | 55 | 11 | - | 44 | - | 7 | 34 |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 17 | 8 | 8 | 6 | 1 | 1 | - | 4 | 5 |
| F | Baugewerbe / Bau | 1 174 | 956 | 952 | 149 | 628 | 175 | 4 | 148 | 70 |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 2 572 | 2 080 | 2 062 | 550 | 610 | 902 | 18 | 221 | 271 |
| H | Verkehr und Lagerei | 397 | 278 | 277 | 92 | 123 | 62 | 1 | 35 | 84 |
| I | Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie | 862 | 603 | 601 | 221 | 294 | 86 | 2 | 12 | 247 |
| J | Information und Kommunikation | 321 | 235 | 229 | 45 | 56 | 128 | 6 | 73 | 13 |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 341 | 259 | 249 | 32 | 114 | 103 | 10 | 61 | 21 |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 248 | 179 | 171 | 69 | 63 | 39 | 8 | 40 | 29 |
| M | Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 735 | 573 | 570 | 127 | 155 | 288 | 3 | 129 | 33 |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 1 108 | 918 | 911 | 124 | 325 | 462 | 7 | 125 | 65 |
| P | Erziehung und Unterricht | 223 | 177 | 177 | 43 | 41 | 93 | - | 36 | 10 |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 124 | 97 | 97 | 14 | 46 | 37 | - | 16 | 11 |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 204 | 151 | 150 | 33 | 31 | 86 | 1 | 26 | 27 |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | 705 | 577 | 576 | 59 | 224 | 293 | 1 | 74 | 54 |
| A-S | Abmeldungen insgesamt | 9 688 | 7 592 | 7 520 | 1 697 | 2 810 | 3 013 | 72 | 1 065 | 1 031 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) Ohne Reisegewerbe.

Gewerbeanzeigen Januar bis März 2020

Anmeldungen²⁾

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | An-meldungen insgesamt | Davon | | | | | | | Zuzug | Über-nahme |
|------------|--|------------------------|----------------|---------------|-------------------|---------------|--------------|-------------|--------------|--------------|------------|
| | | | Neu-errichtung | Neu-gründung | davon | | | Um-wandlung | | | |
| | | | | | Betriebs-gründung | Klein-gewerbe | Neben-erwerb | | | | |
| A | Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei | 237 | 207 | 207 | 43 | 34 | 130 | - | 13 | 17 | |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 1 | 1 | 1 | 1 | - | - | - | - | - | |
| C | Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren | 697 | 564 | 561 | 116 | 68 | 377 | 3 | 67 | 66 | |
| D | Energieversorgung | 335 | 289 | 288 | 20 | 1 | 267 | 1 | 9 | 37 | |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 27 | 16 | 15 | 14 | - | 1 | 1 | 5 | 6 | |
| F | Baugewerbe / Bau | 1 909 | 1 597 | 1 594 | 333 | 828 | 433 | 3 | 229 | 83 | |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 3 758 | 3 088 | 3 076 | 639 | 637 | 1 800 | 12 | 321 | 349 | |
| H | Verkehr und Lagerei | 589 | 433 | 432 | 181 | 125 | 126 | 1 | 55 | 101 | |
| I | Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie | 1 185 | 784 | 783 | 268 | 360 | 155 | 1 | 21 | 380 | |
| J | Information und Kommunikation | 635 | 523 | 523 | 105 | 101 | 317 | - | 94 | 18 | |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 534 | 419 | 404 | 78 | 127 | 199 | 15 | 95 | 20 | |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 507 | 399 | 393 | 225 | 76 | 92 | 6 | 81 | 27 | |
| M | Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 1 409 | 1 155 | 1 150 | 358 | 170 | 622 | 5 | 216 | 38 | |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 1 938 | 1 690 | 1 681 | 211 | 444 | 1 026 | 9 | 173 | 75 | |
| P | Erziehung und Unterricht | 447 | 395 | 395 | 44 | 56 | 295 | - | 39 | 13 | |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 209 | 170 | 170 | 59 | 36 | 75 | - | 23 | 16 | |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 382 | 306 | 306 | 69 | 50 | 187 | - | 35 | 41 | |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | 1 142 | 942 | 942 | 104 | 271 | 567 | - | 112 | 88 | |
| A-S | Anmeldungen insgesamt | 15 941 | 12 978 | 12 921 | 2 868 | 3 384 | 6 669 | 57 | 1 588 | 1 375 | |

Abmeldungen²⁾

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | Ab-meldungen insgesamt | Davon | | | | | | Fortzug | Übergabe |
|------------|--|------------------------|---------------|-----------------------|------------------|---------------|--------------|-------------|--------------|--------------|
| | | | Aufgabe | voll-ständige Aufgabe | davon | | | Um-wandlung | | |
| | | | | | Betriebs-aufgabe | Klein-gewerbe | Neben-erwerb | | | |
| A | Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei | 158 | 130 | 130 | 36 | 31 | 63 | - | 13 | 15 |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | - | - |
| C | Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren | 595 | 472 | 461 | 135 | 100 | 226 | 11 | 63 | 60 |
| D | Energieversorgung | 129 | 76 | 72 | 13 | - | 59 | 4 | 9 | 44 |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 27 | 15 | 14 | 10 | 3 | 1 | 1 | 7 | 5 |
| F | Baugewerbe / Bau | 1 525 | 1 254 | 1 249 | 202 | 817 | 230 | 5 | 186 | 85 |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 3 373 | 2 722 | 2 698 | 743 | 789 | 1 166 | 24 | 293 | 358 |
| H | Verkehr und Lagerei | 546 | 396 | 395 | 158 | 148 | 89 | 1 | 47 | 103 |
| I | Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie | 1 116 | 786 | 784 | 291 | 383 | 110 | 2 | 17 | 313 |
| J | Information und Kommunikation | 437 | 319 | 311 | 71 | 72 | 168 | 8 | 97 | 21 |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 463 | 352 | 342 | 57 | 160 | 125 | 10 | 86 | 25 |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 330 | 241 | 233 | 104 | 77 | 52 | 8 | 54 | 35 |
| M | Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | 989 | 771 | 764 | 163 | 219 | 382 | 7 | 175 | 43 |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 1 466 | 1 221 | 1 211 | 168 | 431 | 612 | 10 | 163 | 82 |
| P | Erziehung und Unterricht | 302 | 239 | 239 | 51 | 59 | 129 | - | 47 | 16 |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 164 | 133 | 133 | 22 | 58 | 53 | - | 18 | 13 |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 271 | 197 | 196 | 49 | 41 | 106 | 1 | 36 | 38 |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | 965 | 788 | 786 | 84 | 306 | 396 | 2 | 105 | 72 |
| A-S | Abmeldungen insgesamt | 12 857 | 10 113 | 10 018 | 2 357 | 3 694 | 3 967 | 95 | 1 416 | 1 328 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) Ohne Reisegewerbe.

Noch: Gewerbeanzeigen Januar bis Februar 2020

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | An-/Ab-meldungen insgesamt | Salden ²⁾ | | | Quotienten ³⁾ | | | |
|------------|--|----------------------------|------------------------|----------------------------|---|----------------------------|------------------------|----------------------------|---|
| | | | Darunter | | | Darunter | | | |
| | | | Neu-errichtung/Aufgabe | Betriebs-gründung/-aufgabe | sonstige Neugründung/sonstige Stilllegung | An-/Ab-meldungen insgesamt | Neu-errichtung/Aufgabe | Betriebs-gründung/-aufgabe | sonstige Neugründung/sonstige Stilllegung |
| A | Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei | +57 | +51 | +6 | +45 | 1,48 | 1,51 | 1,23 | 1,61 |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | -1 | -1 | - | - | 0,00 | 0,00 | - | - |
| C | Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren | +84 | +81 | -18 | +106 | 1,19 | 1,23 | 0,81 | 1,44 |
| D | Energieversorgung | +150 | +157 | +4 | +152 | 2,56 | 3,85 | 1,36 | 4,45 |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | +4 | +4 | +4 | -1 | 1,24 | 1,50 | 1,67 | 0,50 |
| F | Baugewerbe / Bau | +308 | +286 | +103 | +185 | 1,26 | 1,30 | 1,69 | 1,23 |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | +249 | +223 | -84 | +314 | 1,10 | 1,11 | 0,85 | 1,21 |
| H | Verkehr und Lagerei | +64 | +54 | +48 | +6 | 1,16 | 1,19 | 1,52 | 1,03 |
| I | Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie | +55 | +7 | -21 | +29 | 1,06 | 1,01 | 0,90 | 1,08 |
| J | Information und Kommunikation | +137 | +133 | +22 | +117 | 1,43 | 1,57 | 1,49 | 1,64 |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | +47 | +42 | +16 | +21 | 1,14 | 1,16 | 1,50 | 1,10 |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | +114 | +100 | +85 | +17 | 1,46 | 1,56 | 2,23 | 1,17 |
| M | Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | +328 | +304 | +136 | +168 | 1,45 | 1,53 | 2,07 | 1,38 |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | +317 | +326 | +34 | +292 | 1,29 | 1,36 | 1,27 | 1,37 |
| P | Erziehung und Unterricht | +112 | +119 | -14 | +133 | 1,50 | 1,67 | 0,67 | 1,99 |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | +36 | +35 | +33 | +2 | 1,29 | 1,36 | 3,36 | 1,02 |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | +93 | +87 | +15 | +73 | 1,46 | 1,58 | 1,45 | 1,62 |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | +193 | +173 | +23 | +151 | 1,27 | 1,30 | 1,39 | 1,29 |
| A-S | Gewerbemeldungen insgesamt | +2 347 | +2 181 | +392 | +1 810 | 1,24 | 1,29 | 1,23 | 1,31 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) Anmeldungen minus Abmeldungen. - 3) Anmeldungen dividiert durch Abmeldungen.

Noch: Gewerbeanzeigen Januar bis März 2020

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | An-/Ab-meldungen insgesamt | Salden ²⁾ | | | Quotienten ³⁾ | | | |
|------------|--|----------------------------|------------------------|----------------------------|---|----------------------------|------------------------|----------------------------|---|
| | | | Darunter | | | Darunter | | | |
| | | | Neu-errichtung/Aufgabe | Betriebs-gründung/-aufgabe | sonstige Neugründung/sonstige Stilllegung | An-/Ab-meldungen insgesamt | Neu-errichtung/Aufgabe | Betriebs-gründung/-aufgabe | sonstige Neugründung/sonstige Stilllegung |
| A | Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei | +79 | +77 | +7 | +70 | 1,50 | 1,59 | 1,19 | 1,74 |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | - | - | +1 | - | 1,00 | 1,00 | x | - |
| C | Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren | +102 | +92 | -19 | +119 | 1,17 | 1,19 | 0,86 | 1,37 |
| D | Energieversorgung | +206 | +213 | +7 | +209 | 2,60 | 3,80 | 1,54 | 4,54 |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | - | +1 | +4 | -3 | 1,00 | 1,07 | 1,40 | 0,25 |
| F | Baugewerbe / Bau | +384 | +343 | +131 | +214 | 1,25 | 1,27 | 1,65 | 1,20 |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | +385 | +366 | -104 | +482 | 1,11 | 1,13 | 0,86 | 1,25 |
| H | Verkehr und Lagerei | +43 | +37 | +23 | +14 | 1,08 | 1,09 | 1,15 | 1,06 |
| I | Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie | +69 | -2 | -23 | +22 | 1,06 | 1,00 | 0,92 | 1,04 |
| J | Information und Kommunikation | +198 | +204 | +34 | +178 | 1,45 | 1,64 | 1,48 | 1,74 |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | +71 | +67 | +21 | +41 | 1,15 | 1,19 | 1,37 | 1,14 |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | +177 | +158 | +121 | +39 | 1,54 | 1,66 | 2,16 | 1,30 |
| M | Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen | +420 | +384 | +195 | +191 | 1,42 | 1,50 | 2,20 | 1,32 |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | +472 | +469 | +43 | +427 | 1,32 | 1,38 | 1,26 | 1,41 |
| P | Erziehung und Unterricht | +145 | +156 | -7 | +163 | 1,48 | 1,65 | 0,86 | 1,87 |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | +45 | +37 | +37 | - | 1,27 | 1,28 | 2,68 | 1,00 |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | +111 | +109 | +20 | +90 | 1,41 | 1,55 | 1,41 | 1,61 |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | +177 | +154 | +20 | +136 | 1,18 | 1,20 | 1,24 | 1,19 |
| A-S | Gewerbemeldungen insgesamt | +3 084 | +2 865 | +511 | +2 392 | 1,24 | 1,28 | 1,22 | 1,31 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - 2) Anmeldungen minus Abmeldungen. - 3) Anmeldungen dividiert durch Abmeldungen.

Unternehmensinsolvenzen in Niedersachsen nach Wirtschaftsbereichen Januar bis Februar 2020

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | Insgesamt | Einzel-unternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe u.Ä. | Personen-gesellschaften | | GmbH ohne UG (haftungs-beschränkt) | UG (haftungs-beschränkt) | AG, KGaA | Private Company Limited by Shares (Ltd.) | Sonstige Rechts-formen |
|------------|--|------------|---|-------------------------|-------------------|------------------------------------|--------------------------|----------|--|------------------------|
| | | | | Ins-gesamt | dar.: GmbH Co. KG | | | | | |
| Anzahl | | | | | | | | | | |
| A | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 7 | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | - | - | - |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| C | Verarbeitendes Gewerbe | 25 | 2 | 4 | 1 | 17 | 2 | - | - | - |
| D | Energieversorgung | 1 | - | - | - | - | - | - | - | 1 |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 1 | - | - | - | 1 | - | - | - | - |
| F | Baugewerbe | 43 | 11 | 8 | 7 | 19 | 4 | - | 1 | - |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 49 | 9 | 4 | 4 | 26 | 9 | 1 | - | - |
| H | Verkehr und Lagerei | 28 | 5 | 6 | 5 | 13 | 4 | - | - | - |
| I | Gastgewerbe | 30 | 15 | 4 | 2 | 8 | 3 | - | - | - |
| J | Information und Kommunikation | 11 | 2 | - | - | 7 | 2 | - | - | - |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 1 | - | - | - | - | - | - | - | 1 |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 8 | - | 3 | 3 | 4 | 1 | - | - | - |
| M | Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen | 34 | 4 | 1 | 1 | 24 | 4 | - | - | 1 |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 24 | 6 | 2 | 1 | 7 | 9 | - | - | - |
| P | Erziehung und Unterricht | 1 | 1 | - | - | - | - | - | - | - |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 3 | 1 | - | - | 1 | 1 | - | - | - |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 4 | - | - | - | 1 | 2 | - | - | 1 |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | 12 | 9 | - | - | 2 | 1 | - | - | - |
| A-S | Insgesamt | 282 | 67 | 34 | 26 | 132 | 43 | 1 | 1 | 4 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Unternehmensinsolvenzen in Niedersachsen nach Wirtschaftsbereichen Januar bis März 2020

| Ab-schnitt | Wirtschaftsgliederung ¹⁾ | Insgesamt | Einzel-unternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe u.Ä. | Personen-gesellschaften | | GmbH ohne UG (haftungs-beschränkt) | UG (haftungs-beschränkt) | AG, KGaA | Private Company Limited by Shares (Ltd.) | Sonstige Rechts-formen |
|------------|--|------------|---|-------------------------|-------------------|------------------------------------|--------------------------|----------|--|------------------------|
| | | | | Ins-gesamt | dar.: GmbH Co. KG | | | | | |
| Anzahl | | | | | | | | | | |
| A | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 11 | 4 | 3 | 2 | 3 | 1 | - | - | - |
| B | Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| C | Verarbeitendes Gewerbe | 33 | 3 | 4 | 1 | 23 | 3 | - | - | - |
| D | Energieversorgung | 2 | - | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 |
| E | Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen | 2 | - | - | - | 2 | - | - | - | - |
| F | Baugewerbe | 70 | 21 | 8 | 7 | 29 | 11 | - | 1 | - |
| G | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 67 | 16 | 4 | 4 | 34 | 12 | 1 | - | - |
| H | Verkehr und Lagerei | 39 | 9 | 7 | 5 | 18 | 5 | - | - | - |
| I | Gastgewerbe | 44 | 23 | 4 | 2 | 11 | 6 | - | - | - |
| J | Information und Kommunikation | 15 | 2 | 1 | 1 | 9 | 3 | - | - | - |
| K | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 2 | - | - | - | 1 | - | - | - | 1 |
| L | Grundstücks- und Wohnungswesen | 9 | - | 4 | 4 | 4 | 1 | - | - | - |
| M | Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen | 46 | 6 | 1 | 1 | 30 | 8 | - | - | 1 |
| N | Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 33 | 8 | 2 | 1 | 14 | 9 | - | - | - |
| P | Erziehung und Unterricht | 1 | 1 | - | - | - | - | - | - | - |
| Q | Gesundheits- und Sozialwesen | 5 | 1 | - | - | 3 | 1 | - | - | - |
| R | Kunst, Unterhaltung und Erholung | 9 | 1 | - | - | 5 | 2 | - | - | 1 |
| O+S | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen | 13 | 9 | - | - | 2 | 2 | - | - | - |
| A-S | Insgesamt | 401 | 104 | 39 | 29 | 188 | 64 | 1 | 1 | 4 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Insolvenzverfahren Januar bis Februar 2020

| Merkmal | Beantragte Verfahren mit ... | | | Verfahren insgesamt | Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber Vorjahreszeitraum |
|---|------------------------------|-------------------------|--------------------------|---------------------|---|--|
| | Eröffnung | Abweisung mangels Masse | Schuldenbereinigungsplan | | | |
| | Anzahl | | | | | |
| Insgesamt | 2 058 | 117 | 26 | 2 201 | 2 189 | +0,5 |
| Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) nach Wirtschaftszweigen¹⁾ | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 7 | - | x | 7 | 6 | +16,7 |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | - | - | x | - | - | x |
| Verarbeitendes Gewerbe | 21 | 4 | x | 25 | 15 | +66,7 |
| Energieversorgung | 1 | - | x | 1 | - | x |
| Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung | 1 | - | x | 1 | 1 | - |
| Baugewerbe | 32 | 11 | x | 43 | 31 | +38,7 |
| Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 40 | 9 | x | 49 | 46 | +6,5 |
| Verkehr und Lagerei | 22 | 6 | x | 28 | 15 | +86,7 |
| Gastgewerbe | 25 | 5 | x | 30 | 20 | +50,0 |
| Information und Kommunikation | 6 | 5 | x | 11 | 8 | +37,5 |
| Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | - | 1 | x | 1 | 3 | -66,7 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen | 3 | 5 | x | 8 | 6 | +33,3 |
| Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen | 18 | 16 | x | 34 | 29 | +17,2 |
| Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 16 | 8 | x | 24 | 22 | +9,1 |
| Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | - | - | x | - | - | - |
| Erziehung und Unterricht | 1 | - | x | 1 | 6 | -83,3 |
| Gesundheits- und Sozialwesen | 1 | 2 | x | 3 | 5 | -40,0 |
| Kunst, Unterhaltung und Erholung | 3 | 1 | x | 4 | 4 | - |
| Sonstige Dienstleistungen | 11 | 1 | x | 12 | 8 | +50,0 |
| Zusammen | 208 | 74 | x | 282 | 225 | +25,3 |
| Nach rechtlicher Stellung | | | | | | |
| Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe | 58 | 9 | x | 67 | 67 | - |
| Personengesellschaften | 27 | 7 | x | 34 | 20 | +70,0 |
| darunter GmbH & Co. KG | 21 | 5 | x | 26 | 17 | +52,9 |
| GbR | 5 | - | x | 5 | 2 | +150,0 |
| Gesellschaften mit beschränkter Haftung | 121 | 54 | x | 175 | 131 | +33,6 |
| davon GmbH ohne UG (haftungsbeschränkt) | 99 | 33 | x | 132 | 93 | +41,9 |
| Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) | 22 | 21 | x | 43 | 38 | +13,2 |
| Aktiengesellschaften, KGaA | 1 | - | x | 1 | - | x |
| Private Company Limited by Shares (Ltd.) | - | 1 | x | 1 | 4 | -75,0 |
| Sonstige Rechtsformen | 1 | 3 | x | 4 | 3 | +33,3 |
| Nach dem Alter des Unternehmens (ohne unbekannt) | | | | | | |
| Unter 8 Jahre alt | 96 | 40 | x | 136 | 119 | +14,3 |
| darunter bis 3 Jahre alt | 51 | 16 | x | 67 | 54 | +24,1 |
| 8 Jahre und älter | 106 | 33 | x | 139 | 100 | +39,0 |
| Übrige Schuldner | | | | | | |
| Natürliche Personen als Gesellschafter/-innen u.Ä. | 8 | 1 | x | 9 | 1 | +800,0 |
| Ehemals selbstständig Tätige | 316 | 30 | 1 | 347 | 345 | +0,6 |
| Verbraucher/-innen | 1 502 | 3 | 25 | 1 530 | 1 559 | -1,9 |
| Nachlässe | 24 | 9 | x | 33 | 59 | -44,1 |
| Zusammen | 1 850 | 43 | 26 | 1 919 | 1 964 | -2,3 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Insolvenzverfahren Januar bis Februar 2020 nach Höhe der Forderungen und Anzahl der Arbeitnehmer/-innen

| Merkmal | Beantragte Verfahren mit ... | | | Verfahren insgesamt | Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber Vorjahreszeitraum | Arbeitnehmer/-innen ¹⁾ | Voraussichtliche Forderungen | Durchschnittliche Forderung je Fall |
|--|------------------------------|-------------------------|--------------------------|---------------------|---|--|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------------------|
| | Eröffnung | Abweisung mangels Masse | Schuldenbereinigungsplan | | | | | | |
| | Anzahl | | | | | | | | |
| Insgesamt | 2 058 | 117 | 26 | 2 201 | 2 189 | +0,5 | 1 315 | 302 196 | 137 |
| Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) | | | | | | | | | |
| Zusammen | 208 | 74 | x | 282 | 225 | +25,3 | 1 315 | 202 798 | 719 |
| Übrige Schuldner | | | | | | | | | |
| Zusammen | 1 850 | 43 | 26 | 1 919 | 1 964 | -2,3 | x | 99 398 | 52 |
| dar. Verbraucher/-innen | 1 502 | 3 | 25 | 1 530 | 1 559 | -1,9 | x | 45 606 | 30 |

1) Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig.

Insolvenzverfahren Januar bis März 2020

| Merkmal | Beantragte Verfahren mit ... | | | Verfahren insgesamt | Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber Vorjahreszeitraum |
|---|------------------------------|-------------------------|--------------------------|---------------------|---|--|
| | Eröffnung | Abweisung mangels Masse | Schuldenbereinigungsplan | | | |
| | Anzahl | | | | | |
| Insgesamt | 3 042 | 162 | 39 | 3 243 | 3 347 | -3,1 |
| Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) nach Wirtschaftszweigen¹⁾ | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 10 | 1 | x | 11 | 11 | - |
| Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden | - | - | x | - | - | x |
| Verarbeitendes Gewerbe | 26 | 7 | x | 33 | 22 | +50,0 |
| Energieversorgung | 2 | - | x | 2 | 1 | +100,0 |
| Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung | 2 | - | x | 2 | 1 | +100,0 |
| Baugewerbe | 51 | 19 | x | 70 | 59 | +18,6 |
| Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz | 51 | 16 | x | 67 | 59 | +13,6 |
| Verkehr und Lagerei | 31 | 8 | x | 39 | 19 | +105,3 |
| Gastgewerbe | 38 | 6 | x | 44 | 36 | +22,2 |
| Information und Kommunikation | 8 | 7 | x | 15 | 10 | +50,0 |
| Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 1 | 1 | x | 2 | 5 | -60,0 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen | 4 | 5 | x | 9 | 13 | -30,8 |
| Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen | 26 | 20 | x | 46 | 43 | +7,0 |
| Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 22 | 11 | x | 33 | 33 | - |
| Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | - | - | x | - | - | - |
| Erziehung und Unterricht | 1 | - | x | 1 | 8 | -87,5 |
| Gesundheits- und Sozialwesen | 3 | 2 | x | 5 | 8 | -37,5 |
| Kunst, Unterhaltung und Erholung | 8 | 1 | x | 9 | 8 | +12,5 |
| Sonstige Dienstleistungen | 11 | 2 | x | 13 | 13 | - |
| Zusammen | 295 | 106 | x | 401 | 349 | +14,9 |
| Nach rechtlicher Stellung | | | | | | |
| Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe | 88 | 16 | x | 104 | 110 | -5,5 |
| Personengesellschaften | 31 | 8 | x | 39 | 30 | +30,0 |
| darunter GmbH & Co. KG | 24 | 5 | x | 29 | 23 | +26,1 |
| GbR | 6 | 1 | x | 7 | 4 | +75,0 |
| Gesellschaften mit beschränkter Haftung | 174 | 78 | x | 252 | 195 | +29,2 |
| davon GmbH ohne UG (haftungsbeschränkt) | 144 | 44 | x | 188 | 139 | +35,3 |
| Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) | 30 | 34 | x | 64 | 56 | +14,3 |
| Aktiengesellschaften, KGaA | 1 | - | x | 1 | 1 | - |
| Private Company Limited by Shares (Ltd.) | - | 1 | x | 1 | 8 | -87,5 |
| Sonstige Rechtsformen | 1 | 3 | x | 4 | 5 | -20,0 |
| Nach dem Alter des Unternehmens (ohne unbekannt) | | | | | | |
| Unter 8 Jahre alt | 136 | 61 | x | 197 | 185 | +6,5 |
| darunter bis 3 Jahre alt | 78 | 25 | x | 103 | 89 | +15,7 |
| 8 Jahre und älter | 148 | 44 | x | 192 | 155 | +23,9 |
| Übrige Schuldner | | | | | | |
| Natürliche Personen als Gesellschafter/-innen u.Ä. | 10 | 1 | x | 11 | 3 | +266,7 |
| Ehemals selbstständig Tätige | 479 | 40 | 2 | 521 | 535 | -2,6 |
| Verbraucher/-innen | 2 226 | 4 | 37 | 2 267 | 2 380 | -4,7 |
| Nachlässe | 32 | 11 | x | 43 | 80 | -46,3 |
| Zusammen | 2 747 | 56 | 39 | 2 842 | 2 998 | -5,2 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Insolvenzverfahren Januar bis März 2020 nach Höhe der Forderungen und Anzahl der Arbeitnehmer/-innen

| Merkmal | Beantragte Verfahren mit ... | | | Verfahren insgesamt | Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber Vorjahreszeitraum | Arbeitnehmer/-innen ¹⁾ | Voraussichtliche Forderungen | Durchschnittliche Forderung je Fall |
|--|------------------------------|-------------------------|--------------------------|---------------------|---|--|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------------------|
| | Eröffnung | Abweisung mangels Masse | Schuldenbereinigungsplan | | | | | | |
| | Anzahl | | | | | | | | |
| Insgesamt | 3 042 | 162 | 39 | 3 243 | 3 347 | -3,1 | 2 046 | 394 971 | 122 |
| Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) | | | | | | | | | |
| Zusammen | 295 | 106 | x | 401 | 349 | +14,9 | 2 046 | 243 561 | 607 |
| Übrige Schuldner | | | | | | | | | |
| Zusammen | 2 747 | 56 | 39 | 2 842 | 2 998 | -5,2 | x | 151 410 | 53 |
| dar. Verbraucher/-innen | 2 226 | 4 | 37 | 2 267 | 2 380 | -4,7 | x | 68 133 | 30 |

1) Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig.

Verkehr

Straßenverkehrsunfälle im Januar 2020^{*)}

| Schl.- Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land | Berichtszeitraum | | | | | Januar bis Januar | | | | | Verändrg. gegenüber Vorjahreszeitraum | | | |
|---------------|--|------------------|----------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|--|----------------------|----------------------|----------------------|--|---------------------------------------|----------------------|----------------------|--|
| | | Verkehrsunfälle | | bei Verkehrsunfällen | | | Verkehrsunfälle mit Personen- schaden | bei Verkehrsunfällen | | | Verkehrsunfälle mit Personen- schaden | bei Verkehrsunfällen | | | |
| | | Insges. | dar. mit Personen- schaden | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- verletzte | | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- verletzte | | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- verletzte | |
| | | Anzahl | | | | | % | Absolut | | | | | | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 88 | 68 | 1 | 10 | 80 | 68 | 1 | 10 | 80 | -2,9 | -1 | -4 | +11 | |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 39 | 31 | 3 | 1 | 36 | 31 | 3 | 1 | 36 | -13,9 | +3 | - | -9 | |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 32 | 27 | - | 5 | 32 | 27 | - | 5 | 32 | -18,2 | - | +3 | -6 | |
| 151 | Gifhorn | 49 | 38 | 1 | 11 | 39 | 38 | 1 | 11 | 39 | -24,0 | -1 | -2 | -21 | |
| 153 | Goslar | 44 | 38 | - | 10 | 37 | 38 | - | 10 | 37 | -2,6 | - | -2 | -7 | |
| 154 | Helmstedt | 38 | 28 | - | 5 | 32 | 28 | - | 5 | 32 | -3,4 | -1 | -3 | -7 | |
| 155 | Northeim | 35 | 29 | - | 5 | 32 | 29 | - | 5 | 32 | -6,5 | - | -2 | -5 | |
| 157 | Peine | 36 | 30 | - | 6 | 30 | 30 | - | 6 | 30 | +7,1 | -1 | -1 | +4 | |
| 158 | Wolfenbüttel | 37 | 26 | - | 3 | 33 | 26 | - | 3 | 33 | -23,5 | -2 | -1 | -5 | |
| 159 | Göttingen | 99 | 78 | 1 | 8 | 86 | 78 | 1 | 8 | 86 | -25,0 | +1 | -19 | -21 | |
| 1 | Braunschweig | 497 | 393 | 6 | 64 | 437 | 393 | 6 | 64 | 437 | -13,4 | -2 | -31 | -66 | |
| 241 | Region Hannover | 417 | 360 | 4 | 33 | 425 | 360 | 4 | 33 | 425 | +11,5 | -2 | -5 | +75 | |
| | dar.: Hannover, Lhst. | 243 | 191 | - | 12 | 230 | 191 | - | 12 | 230 | +27,3 | -4 | -1 | +74 | |
| 251 | Diepholz | 88 | 81 | 7 | 17 | 85 | 81 | 7 | 17 | 85 | +24,6 | +4 | -6 | +25 | |
| 252 | Hameln-Pyrmont | 53 | 45 | - | 14 | 50 | 45 | - | 14 | 50 | -11,8 | - | -3 | -8 | |
| 254 | Hildesheim | 85 | 73 | - | 12 | 78 | 73 | - | 12 | 78 | +1,4 | - | - | - | |
| 255 | Holz Minden | 16 | 13 | - | 4 | 14 | 13 | - | 4 | 14 | -31,6 | -1 | -2 | -5 | |
| 256 | Nienburg (Weser) | 31 | 21 | - | 7 | 17 | 21 | - | 7 | 17 | -30,0 | - | -1 | -15 | |
| 257 | Schaumburg | 67 | 50 | - | 6 | 57 | 50 | - | 6 | 57 | -16,7 | - | -3 | -12 | |
| 2 | Hannover | 757 | 643 | 11 | 93 | 726 | 643 | 11 | 93 | 726 | +3,7 | +1 | -20 | +60 | |
| 351 | Celle | 54 | 53 | 1 | 8 | 54 | 53 | 1 | 8 | 54 | +15,2 | -3 | -1 | +7 | |
| 352 | Cuxhaven | 62 | 46 | 1 | 13 | 43 | 46 | 1 | 13 | 43 | -8,0 | +1 | +1 | -12 | |
| 353 | Harburg | 71 | 51 | - | 8 | 52 | 51 | - | 8 | 52 | -29,2 | - | -4 | -35 | |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 16 | 13 | - | 5 | 14 | 13 | - | 5 | 14 | -31,6 | -1 | -5 | +1 | |
| 355 | Lüneburg | 59 | 52 | 3 | 14 | 50 | 52 | 3 | 14 | 50 | -8,8 | +2 | +2 | -16 | |
| 356 | Osterholz | 50 | 44 | 2 | 6 | 47 | 44 | 2 | 6 | 47 | +51,7 | +1 | +4 | +19 | |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 65 | 56 | - | 14 | 59 | 56 | - | 14 | 59 | -3,4 | - | +4 | -2 | |
| 358 | Heidekreis | 64 | 54 | - | 12 | 63 | 54 | - | 12 | 63 | -1,8 | - | +2 | -6 | |
| 359 | Stade | 65 | 48 | - | 11 | 49 | 48 | - | 11 | 49 | -9,4 | - | - | -12 | |
| 360 | Uelzen | 33 | 29 | 1 | 4 | 31 | 29 | 1 | 4 | 31 | +0,0 | - | -1 | +3 | |
| 361 | Verden | 59 | 46 | 1 | 8 | 61 | 46 | 1 | 8 | 61 | -2,1 | - | -1 | - | |
| 3 | Lüneburg | 598 | 492 | 9 | 103 | 523 | 492 | 9 | 103 | 523 | -4,5 | - | +1 | -53 | |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 34 | 27 | - | 5 | 29 | 27 | - | 5 | 29 | +68,8 | - | +2 | +12 | |
| 402 | Emden, Stadt | 12 | 12 | - | - | 13 | 12 | - | - | 13 | +33,3 | - | -1 | -2 | |
| 403 | Oldenburg (Oldb.), Stadt | 82 | 72 | - | 9 | 82 | 72 | - | 9 | 82 | +9,1 | -1 | -6 | +22 | |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 92 | 78 | 1 | 12 | 83 | 78 | 1 | 12 | 83 | +41,8 | +1 | +2 | +32 | |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 36 | 30 | - | 2 | 35 | 30 | - | 2 | 35 | +15,4 | -2 | -2 | +9 | |
| 451 | Ammerland | 57 | 45 | - | 8 | 54 | 45 | - | 8 | 54 | +4,7 | -1 | -4 | +2 | |
| 452 | Aurich | 72 | 61 | 1 | 15 | 55 | 61 | 1 | 15 | 55 | -15,3 | - | +3 | -24 | |
| 453 | Cloppenburg | 70 | 53 | - | 20 | 60 | 53 | - | 20 | 60 | +8,2 | -1 | +5 | -2 | |
| 454 | Emsland | 125 | 104 | 1 | 32 | 109 | 104 | 1 | 32 | 109 | +36,8 | -2 | +6 | +28 | |
| 455 | Friesland | 24 | 21 | - | 3 | 24 | 21 | - | 3 | 24 | -41,7 | - | -2 | -16 | |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 47 | 41 | 1 | 8 | 45 | 41 | 1 | 8 | 45 | -26,8 | - | -6 | -13 | |
| 457 | Leer | 59 | 50 | 1 | 6 | 53 | 50 | 1 | 6 | 53 | +4,2 | -1 | -1 | -7 | |
| 458 | Oldenburg | 32 | 26 | 2 | 14 | 37 | 26 | 2 | 14 | 37 | -16,1 | +1 | +7 | - | |
| 459 | Osnabrück | 122 | 101 | 2 | 22 | 108 | 101 | 2 | 22 | 108 | +1,0 | -1 | +2 | +10 | |
| 460 | Vechta | 58 | 48 | 4 | 8 | 51 | 48 | 4 | 8 | 51 | +23,1 | +3 | +3 | +2 | |
| 461 | Wesermarsch | 34 | 30 | - | 9 | 40 | 30 | - | 9 | 40 | +36,4 | - | +1 | +20 | |
| 462 | Wittmund | 18 | 12 | - | 1 | 13 | 12 | - | 1 | 13 | -36,8 | - | -5 | -11 | |
| 4 | Weser-Ems | 974 | 811 | 13 | 174 | 891 | 811 | 13 | 174 | 891 | +6,3 | -3 | +4 | +62 | |
| | Land Niedersachsen | 2 826 | 2 339 | 39 | 434 | 2 577 | 2 339 | 39 | 434 | 2 577 | -0,6 | -4 | -46 | +3 | |

^{*)} Vorläufige Zahlen.

Straßenverkehrsunfälle im Februar 2020^{*)}

| Schl.- Nr. | Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land | Berichtszeitraum | | | | | Januar bis Februar | | | | Verändrg. gegenüber Vorjahreszeitraum | | | |
|---------------|--|------------------|----------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|--|----------------------|----------------------|----------------------|--|----------------------|----------------------|----------------------|
| | | Verkehrsunfälle | | bei Verkehrsunfällen | | | Verkehrsunfälle mit Personen- schaden | bei Verkehrsunfällen | | | Verkehrsunfälle mit Personen- schaden | bei Verkehrsunfällen | | |
| | | Insges. | dar. mit Personen- schaden | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- verletzte | | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- verletzte | | Getötete | Schwer- verletzte | Leicht- verletzte |
| | | | | | | | Anzahl | | | | | | | |
| 101 | Braunschweig, Stadt | 86 | 67 | - | 13 | 66 | 135 | 1 | 23 | 146 | +11,6 | -2 | +1 | +20 |
| 102 | Salzgitter, Stadt | 32 | 24 | - | 1 | 32 | 55 | 3 | 2 | 68 | -1,8 | +3 | -6 | +7 |
| 103 | Wolfsburg, Stadt | 35 | 27 | - | 4 | 33 | 54 | - | 9 | 65 | -10,0 | - | +5 | -2 |
| 151 | Gifhorn | 49 | 37 | - | 8 | 44 | 75 | 1 | 19 | 83 | -18,5 | -1 | -9 | -35 |
| 153 | Goslar | 41 | 31 | - | 11 | 35 | 69 | - | 21 | 72 | +9,5 | -1 | +4 | +7 |
| 154 | Helmstedt | 24 | 18 | 1 | 4 | 18 | 46 | 1 | 9 | 50 | +0,0 | - | -2 | -8 |
| 155 | Northeim | 19 | 17 | - | 4 | 22 | 46 | - | 9 | 54 | -16,4 | - | +2 | -22 |
| 157 | Peine | 36 | 27 | - | 5 | 25 | 57 | - | 11 | 55 | +18,8 | -1 | +1 | +2 |
| 158 | Wolfenbüttel | 30 | 22 | - | 3 | 28 | 48 | - | 6 | 61 | -25,0 | -2 | -6 | -14 |
| 159 | Göttingen | 94 | 73 | 3 | 15 | 80 | 151 | 4 | 23 | 166 | -12,7 | +4 | -14 | -18 |
| 1 | Braunschweig | 446 | 343 | 4 | 68 | 383 | 736 | 10 | 132 | 820 | -5,4 | - | -24 | -63 |
| 241 | Region Hannover | 376 | 327 | 1 | 26 | 372 | 687 | 5 | 59 | 797 | +10,3 | -4 | -10 | +95 |
| | dar.: Hannover, Lhst. | 222 | 181 | - | 15 | 207 | 372 | - | 27 | 437 | +25,3 | -4 | +4 | +107 |
| 251 | Diepholz | 81 | 67 | 2 | 13 | 85 | 148 | 9 | 30 | 170 | +12,1 | +3 | -8 | +29 |
| 252 | Hameln-Pyrmont | 40 | 33 | - | 10 | 38 | 78 | - | 24 | 88 | -3,7 | - | +3 | +1 |
| 254 | Hildesheim | 61 | 51 | - | 12 | 54 | 124 | - | 24 | 132 | -12,1 | -2 | -3 | -24 |
| 255 | Holz Minden | 15 | 13 | - | 1 | 15 | 26 | - | 5 | 29 | -13,3 | -2 | -4 | - |
| 256 | Nienburg (Weser) | 37 | 32 | 2 | 2 | 37 | 53 | 2 | 9 | 54 | -5,4 | - | -8 | -4 |
| 257 | Schaumburg | 61 | 46 | 2 | 5 | 43 | 96 | 2 | 11 | 100 | -12,7 | +2 | -1 | -49 |
| 2 | Hannover | 671 | 569 | 7 | 69 | 644 | 1 212 | 18 | 162 | 1 370 | +3,3 | -3 | -31 | +48 |
| 351 | Celle | 42 | 37 | 1 | 3 | 40 | 90 | 2 | 11 | 94 | +3,4 | -2 | -6 | - |
| 352 | Cuxhaven | 64 | 43 | - | 6 | 50 | 89 | 1 | 19 | 93 | -8,2 | - | -6 | -10 |
| 353 | Harburg | 68 | 48 | - | 6 | 54 | 99 | - | 14 | 106 | -19,5 | -1 | -12 | -33 |
| 354 | Lüchow-Dannenberg | 12 | 10 | - | 3 | 11 | 23 | - | 8 | 25 | -23,3 | -1 | -7 | +4 |
| 355 | Lüneburg | 59 | 48 | 2 | 8 | 56 | 100 | 5 | 22 | 106 | -4,8 | +4 | - | -5 |
| 356 | Osterholz | 40 | 34 | - | 2 | 47 | 78 | 2 | 8 | 94 | +44,4 | +1 | +5 | +37 |
| 357 | Rotenburg (Wümme) | 73 | 60 | 1 | 16 | 60 | 116 | 1 | 30 | 119 | -6,5 | +1 | +10 | -6 |
| 358 | Heidekreis | 50 | 38 | - | 5 | 45 | 92 | - | 17 | 108 | -11,5 | - | -5 | -30 |
| 359 | Stade | 70 | 57 | 3 | 6 | 63 | 105 | 3 | 17 | 112 | +15,4 | +3 | - | +12 |
| 360 | Uelzen | 27 | 24 | 1 | 10 | 25 | 53 | 2 | 14 | 56 | +8,2 | +1 | +4 | +8 |
| 361 | Verden | 70 | 54 | - | 9 | 57 | 100 | 1 | 17 | 118 | +25,0 | - | +5 | +16 |
| 3 | Lüneburg | 575 | 453 | 8 | 74 | 508 | 945 | 17 | 177 | 1 031 | +0,1 | +6 | -12 | -7 |
| 401 | Delmenhorst, Stadt | 24 | 19 | - | 3 | 19 | 46 | - | 8 | 48 | +12,2 | - | -2 | +12 |
| 402 | Emden, Stadt | 8 | 8 | - | 3 | 9 | 20 | - | 3 | 22 | +5,3 | - | +2 | -4 |
| 403 | Oldenburg (Oldb.), Stadt | 73 | 65 | - | 5 | 73 | 137 | - | 14 | 155 | +14,2 | -2 | -3 | +27 |
| 404 | Osnabrück, Stadt | 84 | 72 | - | 14 | 74 | 150 | 1 | 26 | 157 | +28,2 | +1 | +4 | +35 |
| 405 | Wilhelmshaven, Stadt | 18 | 13 | - | 3 | 16 | 43 | - | 5 | 51 | -20,4 | -2 | -10 | +2 |
| 451 | Ammerland | 47 | 33 | - | 7 | 35 | 78 | - | 15 | 89 | +2,6 | -2 | -1 | +2 |
| 452 | Aurich | 60 | 52 | 2 | 4 | 63 | 113 | 3 | 19 | 118 | -16,9 | - | -3 | -31 |
| 453 | Cloppenburg | 66 | 54 | - | 13 | 64 | 107 | - | 33 | 124 | +16,3 | -1 | +11 | +10 |
| 454 | Emsland | 145 | 126 | 3 | 24 | 135 | 230 | 4 | 56 | 244 | +38,6 | - | -5 | +45 |
| 455 | Friesland | 28 | 24 | - | 7 | 20 | 45 | - | 10 | 44 | -31,8 | - | -3 | -28 |
| 456 | Grafschaft Bentheim | 60 | 49 | - | 10 | 46 | 90 | 1 | 18 | 91 | -15,1 | +1 | -4 | -19 |
| 457 | Leer | 56 | 46 | - | 5 | 51 | 96 | 1 | 11 | 104 | +5,5 | -1 | -3 | - |
| 458 | Oldenburg | 51 | 38 | - | 14 | 42 | 64 | 2 | 28 | 79 | -8,6 | - | +14 | -1 |
| 459 | Osnabrück | 115 | 99 | - | 29 | 97 | 200 | 2 | 51 | 205 | +6,4 | -1 | +14 | +11 |
| 460 | Vechta | 55 | 47 | 1 | 13 | 46 | 95 | 5 | 21 | 97 | +30,1 | +4 | +13 | +14 |
| 461 | Wesermarsch | 34 | 26 | - | 7 | 32 | 56 | - | 16 | 72 | +19,1 | -1 | +4 | +18 |
| 462 | Wittmund | 13 | 10 | - | 4 | 8 | 22 | - | 5 | 21 | -45,0 | - | -9 | -19 |
| 4 | Weser-Ems | 937 | 781 | 6 | 165 | 830 | 1 592 | 19 | 339 | 1 721 | +6,0 | -4 | +19 | +74 |
| | Land Niedersachsen | 2 629 | 2 146 | 25 | 376 | 2 365 | 4 485 | 64 | 810 | 4 942 | +2,0 | -1 | -48 | +52 |

*) Vorläufige Zahlen.

Gesamtbeförderung der Binnenschifffahrt im Januar 2020 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007¹⁾

| Güterabteilungen | Januar | | Januar - Januar | |
|--|---------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|---|
| | Gesamtbeförderung ^{*)} | Veränderung gegenüber Vorjahresmonat | Gesamtbeförderung ^{**)} | Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum |
| | 1 000 t | % | 1 000 t | % |
| 01 Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei | 249,3 | -6,3 | 249,3 | -6,3 |
| 02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas | 105,0 | -62,0 | 105,0 | -62,0 |
| 03 Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse | 229,5 | -18,2 | 229,5 | -18,2 |
| 04 Nahrungs- und Genussmittel | 158,5 | +27,3 | 158,5 | +27,3 |
| 05 Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren | 4,7 | -27,8 | 4,7 | -27,8 |
| 06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse | 81,7 | -15,4 | 81,7 | -15,4 |
| 07 Kokerei- und Mineralölerzeugnisse | 247,9 | -22,7 | 247,9 | -22,7 |
| 08 Chemische Erzeugnisse etc. | 131,2 | +56,6 | 131,2 | +56,6 |
| 09 Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.) | 39,4 | +3,7 | 39,4 | +3,7 |
| 10 Metalle und Metallerzeugnisse | 24,3 | -6,1 | 24,3 | -6,1 |
| 11 Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc. | 10,2 | +28,5 | 10,2 | +28,5 |
| 12 Fahrzeuge | 12,0 | +2,5 | 12,0 | +2,5 |
| 13 Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc. | 8,2 | -20,3 | 8,2 | -20,3 |
| 14 Sekundärrohstoffe, Abfälle | 124,5 | +6,3 | 124,5 | +6,3 |
| 15 Post, Pakete | - | - | - | - |
| 16 Geräte und Material für die Güterbeförderung ²⁾ | 7,9 | -14,8 | 7,9 | -14,8 |
| 17 Umzugsgut und sonstige nichtmarktbestimmte Güter | - | - | - | - |
| 18 Sammelgut | - | - | - | - |
| 19 Gutart unbekannt ³⁾ | 8,8 | -24,3 | 8,8 | -24,3 |
| 20 Sonstige Güter a.n.g. | - | - | - | - |
| Insgesamt | 1 443,2 | -14,4 | 1 443,2 | -14,4 |

1) Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007).

2) Leere Container und Wechselbehälter sowie Paletten und Verpackungsmaterial.

3) Nicht identifizierbare Güter in Containern sowie sonstige nichtidentifizierbare Güter.

*) Bis Ende 2016 entsprachen die Angaben zu den Güterabteilungen der Gesamtbeförderung der jeweiligen Güter und nicht dem Güterumschlag.

**) Das Ergebnis kann von der Summe der Monate abweichen.

Güterumschlag der Binnenschifffahrt im Januar 2020 nach ausgewählten Häfen

| Ausgewählte Häfen | Januar | | Januar bis Januar | |
|----------------------------|----------------|--------------------------------------|------------------------------|---|
| | Güterumschlag | Veränderung gegenüber Vorjahresmonat | Güterumschlag ^{**)} | Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum |
| | Tonnen | % | Tonnen | % |
| Brake | 84,6 | -45,7 | 84,6 | -45,7 |
| Nordenham | 55,2 | -53,9 | 55,2 | -53,9 |
| Oldenburg | 74,2 | +3,7 | 74,2 | +3,7 |
| Osnabrück | 28,4 | -14,9 | 28,4 | -14,9 |
| Salzgitter | 203,8 | -12,5 | 203,8 | -12,5 |
| Braunschweig | 82,2 | -2,5 | 82,2 | -2,5 |
| Hannover ⁴⁾ | 75,3 | +6,1 | 75,3 | +6,1 |
| Hildesheim | 36,4 | +132,8 | 36,4 | +132,8 |
| Emden | 125,1 | -12,3 | 125,1 | -12,3 |
| Lingen (Ems) ⁵⁾ | 183,8 | -18,6 | 183,8 | -18,6 |
| Dörpen | 145,9 | -8,8 | 145,9 | -8,8 |
| Insgesamt | 1 750,0 | -12,9 | 1 750,0 | -12,9 |

4) Einschl. Hafen Brink, Linden und Misburg.

5) Einschl. Hafen Holthausen und Biene.

**) Das Ergebnis kann von der Summe der Monate abweichen.

Güterumschlag der Seeschifffahrt im Januar 2020 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007¹⁾

| Güterabteilungen | Januar | | Januar bis Januar | |
|--|------------------|--------------------------------------|-------------------|---|
| | Güterumschlag | Veränderung gegenüber Vorjahresmonat | Güterumschlag | Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum |
| | Tonnen | % | Tonnen | % |
| 01 Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei | 168 836 | -45,9 | 168 836 | -45,9 |
| 02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas | 2 000 720 | -12,1 | 2 000 720 | -12,1 |
| 03 Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse | 624 692 | +36,0 | 624 692 | +36,0 |
| 04 Nahrungs- und Genussmittel | 152 159 | -18,5 | 152 159 | -18,5 |
| 05 Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren | - | - | - | - |
| 06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse | 156 258 | -25,3 | 156 258 | -25,3 |
| 07 Kokerei- und Mineralölerzeugnisse | 100 154 | +74,7 | 100 154 | +74,7 |
| 08 Chemische Erzeugnisse etc. | 324 348 | +12,5 | 324 348 | +12,5 |
| 09 Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.) | 895 | -71,0 | 895 | -71,0 |
| 10 Metalle und Metallerzeugnisse | 67 205 | +38,3 | 67 205 | +38,3 |
| 11 Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc. | 12 383 | -54,2 | 12 383 | -54,2 |
| 12 Fahrzeuge | 224 083 | -1,8 | 224 083 | -1,8 |
| 13 Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc. | 119 | +0,0 | 119 | +0,0 |
| 14 Sekundärrohstoffe, Abfälle | 55 964 | +74,0 | 55 964 | +74,0 |
| 15 Post, Pakete | - | - | - | - |
| 16 Geräte und Material für die Güterbeförderung ²⁾ | 7 850 | -15,1 | 7 850 | -15,1 |
| 17 Umzugsgut und sonstige nichtmarktbestimmte Güter | - | - | - | - |
| 18 Sammelgut | 26 848 | +27,3 | 26 848 | +27,3 |
| 19 Gutart unbekannt ³⁾ | 501 089 | +0,8 | 501 089 | +0,8 |
| 20 Sonstige Güter a.n.g. | 9 704 | +0,0 | 9 704 | +0,0 |
| Insgesamt | 4 433 307 | -4,7 | 4 433 307 | -4,7 |

1) Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007).

2) NST 16.2 - Paletten & Verpackungsmaterial.

NST 16.1 - Leere Container und Wechselbehälter zählen nicht zum Seegüterumschlag.

3) Nicht identifizierbare Güter in Containern sowie sonstige nichtidentifizierbare Güter.

Güterumschlag der Seeschifffahrt im Januar 2020 nach ausgewählten Häfen

| Ausgewählte Häfen | Januar | | Januar bis Januar | |
|----------------------------------|------------------|--------------------------------------|-------------------|---|
| | Güterumschlag | Veränderung gegenüber Vorjahresmonat | Güterumschlag | Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum |
| | Tonnen | % | Tonnen | % |
| Brake | 494 927 | -28,7 | 494 927 | -28,7 |
| Bützfleth | 564 942 | +2,4 | 564 942 | +2,4 |
| Cuxhaven | 188 347 | +24,9 | 188 347 | +24,9 |
| Emden | 321 741 | +4,0 | 321 741 | +4,0 |
| JadeWeserPort | 425 142 | +2,0 | 425 142 | +2,0 |
| Nordenham | 234 395 | +41,3 | 234 395 | +41,3 |
| Papenburg | 43 348 | +38,2 | 43 348 | +38,2 |
| Wilhelmshaven | 2 080 050 | -8,5 | 2 080 050 | -8,5 |
| Übrige Seehäfen in Niedersachsen | 80 415 | +32,3 | 80 415 | +32,3 |
| Insgesamt | 4 433 307 | -4,7 | 4 433 307 | -4,7 |

Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover - Langenhagen im April 2020

| Merkmal Gewerblicher Passagier-, Fracht und Postverkehr ¹⁾ | Maßeinheit | April | Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in % | Januar-April | Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in % |
|--|---------------|--------------|---|----------------|--|
| Flugzeuge | | | | | |
| Ankunft und Abgang ²⁾ | Anzahl | 466 | -90,7 | 11 368 | -35,2 |
| Fluggäste | | | | | |
| Insgesamt (Ankunft u. Abgang) | Anzahl | 1 180 | -99,8 | 818 447 | -47,7 |
| Durchgang ³⁾ | Anzahl | 0 | -100,0 | 3 392 | -39,7 |
| Fracht ⁴⁾ | | | | | |
| Luftfrachtaufkommen | Tonnen | 1 119 | +90,3 | 5 608 | +104,7 |
| Post | | | | | |
| Insgesamt (Ankunft u. Abgang) | Tonnen | 153 | -75,9 | 2 736 | -23,1 |

1) Planmäßiger und außerplanmäßiger Linienverkehr, Charter- und Sonderflugverkehr (einschließlich Rundflüge) mit Ausnahme des Militärflugverkehrs und der Werkstattflüge.

2) Einschließlich gewerblicher Schulflüge.

3) Unter "Durchgang" werden nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste und Postmengen gezählt. Umgestiegene Fluggäste und umgeladene Post sind in den Angaben für Ankunft und Abgang enthalten.

4) Ohne Gepäck.

Öffentliche Finanzen

Staatliche Kassenergebnisse

Kassenergebnisse für 2018 und 2019 nach Ausgabe- und Einnahmearten (gesamtwirtschaftliche Darstellung)

- Ohne Sonderrechnungen -

| Ausgabeart | 2018 | 2019 | Veränderung gegenüber 2018 in % | Einnahmeart | 2018 | 2019 | Veränderung gegenüber 2018 in % |
|--|-------------------|-------------------|---------------------------------|--|-------------------|-------------------|---------------------------------|
| | 1000 Euro | | | | 1000 Euro | | |
| Personalausgaben | 12 252 854 | 12 808 482 | +4,5 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | 25 840 819 | 27 350 104 | +5,8 |
| dar. Versorgungsbezüge und dergleichen | 3 541 057 | 3 753 054 | +6,0 | dav. Lohn- u. veranl. Einkommensteuer (Landesanteil) | 9 735 721 | 10 267 339 | +5,5 |
| Laufender Sachaufwand | 1 644 624 | 1 564 463 | -4,9 | Körperschaftsteuer (Landesanteil) | 1 009 552 | 987 401 | -2,2 |
| dar. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens | 110 455 | 123 834 | +12,1 | Umsatzsteuer (Landesanteil) | 11 342 551 | 12 181 868 | +7,4 |
| Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude und Räume | 126 675 | 127 312 | +0,5 | Gewerbsteuerumlage (Landesanteil) | 576 461 | 555 410 | -3,7 |
| Erstattungen an sonstige Bereiche | 184 732 | 38 936 | -78,9 | Grunderwerbsteuer | 1 035 112 | 1 197 582 | +15,7 |
| Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte) | 170 813 | 223 039 | +30,6 | übrige Steuern | 2 023 211 | 2 021 782 | -0,1 |
| Zinsausgaben | - | - | - | steuerähnliche Abgaben | 118 211 | 138 722 | +17,4 |
| an den öffentlichen Bereich | - | - | - | Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 508 783 | 505 860 | -0,6 |
| an sonstige Bereiche (Kreditmarkt u. Ä.) | 1 075 474 | 997 780 | -7,2 | Zinseinnahmen | 0 | 0 | -1,3 |
| Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ¹⁾ | 9 557 379 | 10 066 297 | +5,3 | vom öffentlichen Bereich | 166 | 174 | +4,7 |
| dar. allgem. Finanzzuweisungen an Gemeinden/Gv | 4 609 000 | 4 783 637 | +3,8 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ¹⁾ | 4 533 226 | 4 619 745 | +1,9 |
| sonstige Zuweisungen an Gemeinden/Gv | 4 717 355 | 5 044 337 | +6,9 | vom öffentlichen Bereich | 2 196 646 | 2 140 158 | -2,6 |
| an sonstige Bereiche ³⁾ | 4 861 834 | 5 429 351 | +11,7 | dar. allgem. Zuweisungen von Bund und Ländern | 2 212 586 | 2 364 737 | +6,9 |
| dar. an soziale o.ä. Einrichtungen | 1 079 901 | 1 268 292 | +17,4 | übrige Zuweisungen von Bund und Ländern | 122 199 | 113 164 | -7,4 |
| Sozial- und sonstige Geldleistungen | - | - | - | Zuweisungen von Gemeinden/Gv | 249 124 | 346 377 | +39,0 |
| an natürliche Personen ⁴⁾ | 486 973 | 467 583 | -4,0 | von sonstigen Bereichen | 1 813 607 | 828 252 | -54,3 |
| Ausgaben der laufenden Rechnung | 29 392 164 | 30 866 373 | +5,0 | dar. Gebühren, sonstige Entgelte | 107 960 | 108 270 | +0,3 |
| Sachinvestitionen | 276 978 | 337 153 | +21,7 | sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 705 647 | 719 981 | -57,8 |
| da Baumaßnahmen | 181 305 | 221 356 | +22,1 | Einnahmen der laufenden Rechnung | 32 945 725 | 33 650 512 | +2,1 |
| Erwerb von Grundstücken | 6 620 | 9 223 | +39,3 | Veräußerung von Sachvermögen und Beteiligungen | 2 654 | 1 870 | -29,6 |
| Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens | 89 053 | 106 575 | +19,7 | Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen | - | - | - |
| Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen | - | - | - | vom öffentlichen Bereich | 371 588 | 424 383 | +14,2 |
| an den öffentlichen Bereich | 291 304 | 527 944 | +81,2 | dar. vom Bund und von Ländern | 275 610 | 326 943 | +18,6 |
| dar. an Gemeinden/Gv ²⁾ | 239 527 | 340 736 | +42,3 | von Gemeinden/Gv | 95 979 | 97 440 | +1,5 |
| an sonstige Bereiche ³⁾ | 712 946 | 753 879 | +5,7 | von sonstigen Bereichen | 58 852 | 94 750 | +61,0 |
| Gewährung von Darlehen | - | - | - | Darlehensrückflüsse | 2 | 2 | +0,6 |
| an den öffentlichen Bereich | - | - | - | vom öffentlichen Bereich | 20 000 | 20 980 | +4,9 |
| an sonstige Bereiche | 2 353 | 4 189 | +78,0 | von sonstigen Bereichen | - | - | - |
| Erwerb von Beteiligungen und dergleichen | 2 | 55 | x | Schuldenaufnahme | - | - | - |
| Schuldentilgung | - | - | - | beim öffentlichen Bereich | - | - | - |
| an den öffentlichen Bereich | 11 | 7 | -34,3 | Einnahmen der Kapitalrechnung | 453 097 | 541 985 | +19,6 |
| Ausgaben der Kapitalrechnung | 1 283 594 | 1 623 228 | +26,5 | Bereinigte Gesamteinnahmen | 33 398 822 | 34 192 497 | +2,4 |
| Bereinigte Gesamtausgaben | 30 675 758 | 32 489 601 | +5,9 | (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) | 7 957 890 | 8 275 386 | +4,0 |
| <i>nachrichtlich: Finanzierungssaldo⁵⁾</i> | <i>2 723 064</i> | <i>1 702 895</i> | <i>-37,5</i> | Schuldenaufnahme am Kreditmarkt u.Ä. (brutto) | 26 167 | 25 949 | -0,8 |
| Schuldentilgung an Kreditmarkt u. Ä. (brutto) | 8 703 053 | 8 575 219 | -1,5 | Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken | - | - | - |
| Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke | 1 988 522 | 1 444 559 | -27,4 | Überschüsse aus Vorjahren | - | - | - |
| Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | - | - | - | Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen | 7 984 057 | 8 301 335 | +4,0 |
| Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen | 10 691 574 | 10 019 779 | -6,3 | Haushaltstechnische Verrechnungen | 188 241 | 183 402 | -2,6 |
| Haushaltstechnische Verrechnungen | 203 788 | 167 854 | -17,6 | Einnahmen zusammen | 41 571 121 | 42 677 234 | +2,7 |
| Ausgaben zusammen | 41 571 121 | 42 677 234 | +2,7 | abzüglich: | - | - | - |
| abzüglich: | - | - | - | Zusetzungen aufgrund der Bruttonachweisung der Kreditmarktschulden | 8 703 000 | 8 575 200 | -1,5 |
| Zusetzungen aufgrund der Bruttonachweisung der Kreditmarktschulden | 8 703 000 | 8 575 200 | -1,5 | Einnahmensumme des Landeshaushalts | 32 868 121 | 34 102 034 | +3,8 |
| Ausgabensumme des Landeshaushalts | 32 868 121 | 34 102 034 | +3,8 | | | | |

1) Einschließlich Erstattungen und Schuldendiensthilfen.

2) Ohne Zuschüsse an Krankenhäuser in kommunaler Trägerschaft.

3) Einschließlich Zuschüsse an Krankenhäuser in kommunaler Trägerschaft.

4) Einschließlich pauschalierem Wohngeld, Miet- und Lastenzuschüssen nach dem Wohngeld-/Wohngeldsondergesetz.

5) Bereinigte Gesamteinnahmen abzüglich bereinigte Gesamtausgaben.

Zahlenspiegel Niedersachsen

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2017 | 2018 | 2018 | | | 2019 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|---------|----------|----------|-----------|---------|----------|----------|
| | | | Durchschnitt | | Oktober | November | Dezember | September | Oktober | November | Dezember |

Bevölkerung

| | | | | | | | | | | | |
|--------|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 124 11 | Bevölkerung am Monatsende ^{1), 2)} Natürliche Bevölkerungsbewegungen*) | 1 000 | 7 954,2 | 7 972,6 | 7 984,0 | 7 984,8 | 7 982,4 | 7 997,5 | 7 998,6 | 7 998,1 | 7 993,6 |
| 126 11 | Eheschließungen ³⁾ | Anzahl | 3 467 | 3 833 | 3 456 | 2 419 | 6 859 | 5 442 | 3 689 | 2 416 | 3 458 |
| 126 12 | Lebendgeborene | Anzahl | 6 085 | 6 138 | 6 293 | 5 480 | 5 927 | 6 402 | 6 320 | 5 653 | 6 504 |
| 126 13 | Gestorbene (ohne Totgeborene) | Anzahl | 7 809 | 8 014 | 7 416 | 7 478 | 8 179 | 7 112 | 7 725 | 8 023 | 8 519 |
| 126 13 | darunter: im 1. Lebensjahr Gestorbene | Anzahl | 24 | 24 | 20 | 20 | 28 | 17 | 27 | 18 | 32 |
| | Überschuss der Geborenen (+) bez. Gestorbenen (-) | Anzahl | - 1 724 | - 1 876 | - 1 123 | - 1 998 | - 2 252 | - 710 | - 1 405 | - 2 370 | - 2 015 |
| 127 11 | Wanderungen | | | | | | | | | | |
| | Zuzüge über die Landesgrenze | Anzahl | 22 165 | 22 834 | 27 104 | 20 623 | 16 591 | 27 006 | 25 931 | 21 006 | 17 411 |
| | darunter: aus dem Ausland | Anzahl | 12 158 | 12 864 | 14 104 | 11 484 | 8 559 | 15 200 | 13 930 | 11 637 | 8 645 |
| | Fortzüge über die Landesgrenze | Anzahl | 18 993 | 19 207 | 23 455 | 17 817 | 17 368 | 24 404 | 23 432 | 19 023 | 20 415 |
| | darunter: in das Ausland | Anzahl | 8 941 | 9 114 | 8 865 | 8 353 | 9 349 | 11 190 | 9 341 | 9 286 | 10 237 |
| | Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-) | Anzahl | + 3 172 | + 3 627 | + 3 649 | + 2 806 | - 777 | + 2 602 | + 2 499 | + 1 983 | - 3 004 |
| | innerhalb des Landes Umgezogene ⁴⁾ | Anzahl | 24 836 | 24 945 | 28 807 | 24 225 | 22 844 | 26 198 | 26 462 | 23 156 | 22 486 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 | | | 2019 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | | | Durchschnitt | | 30.06. | 30.09. | 31.12. | 31.03. | 30.06. | 30.09. | 31.12. |

Erwerbstätigkeit

| | | | | | | | | | | | |
|--------|---|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 131 11 | Beschäftigte ⁵⁾ | | | | | | | | | | |
| | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | | | | | | | | | | |
| | am Arbeitsort ⁶⁾ | 1 000 | 2 956,7 | 3 007,6 | 2 956,7 | 3 017,9 | 2 998,0 | 3 000,1 | 3 007,6 | 3 071,8 | 3 046,3 |
| | Frauen | 1 000 | 1 352,8 | 1 378,2 | 1 352,8 | 1 380,5 | 1 376,6 | 1 377,0 | 1 378,2 | 1 407,6 | ... |
| | Ausländer/-innen | 1 000 | 255,5 | 280,7 | 255,5 | 266,7 | 263,3 | 272,3 | 280,7 | 292,7 | ... |
| | Teilzeitbeschäftigte | 1 000 | 861,8 | 892,6 | 861,8 | 875,2 | 878,4 | 881,5 | 892,6 | 906,7 | ... |
| | darunter: Frauen | 1 000 | 702,5 | ... | 702,5 | 712,7 | 715,7 | 717,6 | 723,1 | 733,6 | ... |
| | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen | | | | | | | | | | |
| | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 1 000 | 40,6 | 40,8 | 40,6 | 41,7 | 37,0 | 39,4 | 40,8 | 42,6 | 37,6 |
| | Produzierendes Gewerbe | 1 000 | 873,6 | 884,8 | 873,6 | 891,5 | 884,7 | 885,2 | 884,8 | 900,6 | 889,8 |
| | Handel, Verkehr und Gastgewerbe | 1 000 | 667,8 | 680,1 | 667,8 | 683,0 | 677,5 | 676,3 | 680,1 | 696,2 | 689,9 |
| | Erbringung von Unternehmensdienstleistungen | 1 000 | 522,3 | 527,1 | 522,3 | 529,9 | 524,3 | 524,8 | 527,1 | 537,2 | 531,0 |
| | Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen | 1 000 | 852,5 | 874,7 | 852,5 | 872,5 | 874,3 | 874,3 | 874,7 | 895,2 | 898,3 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2019 | | | 2020 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|---------|------|-------|--------|---------|------|-------|
| | | | Durchschnitt | | Februar | März | April | Januar | Februar | März | April |

| | | | | | | | | | | | |
|--------|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 132 11 | Arbeitsmarkt | | | | | | | | | | |
| | Arbeitslose | Anzahl | 227 834 | 218 123 | 229 580 | 221 084 | 215 025 | 230 000 | 227 926 | 220 490 | 246 761 |
| | darunter: Frauen | Anzahl | 102 388 | 97 178 | 100 218 | 96 935 | 95 176 | 99 921 | 98 187 | 95 414 | 107 569 |
| | Arbeitslosenquote ⁷⁾ | | | | | | | | | | |
| | insgesamt | % | 5,3 | 5,0 | 5,3 | 5,1 | 5,0 | 5,3 | 5,3 | 5,1 | 5,7 |
| | Frauen | % | 5,1 | 4,8 | 5,0 | 4,8 | 4,7 | 4,9 | 4,8 | 4,7 | 5,3 |
| | Männer | % | 5,5 | 5,2 | 5,6 | 5,4 | 5,2 | 5,6 | 5,6 | 5,4 | 6,0 |
| | Ausländer/-innen | % | 16,5 | 15,3 | 16,5 | 16,1 | 15,8 | 16,2 | 16,1 | 15,6 | 17,6 |
| | Jüngere von 15 bis unter 25 Jahren | % | 4,9 | 4,7 | 4,8 | 4,6 | 4,4 | 4,6 | 4,9 | 4,7 | 5,5 |
| | Kurzarbeiter/-innen ⁸⁾ | Anzahl | 17 728 | ... | 39 316 | 34 222 | 5 551 | ... | ... | ... | ... |
| | Gemeldete Arbeitsstellen ⁹⁾ | Anzahl | 77 015 | 75 101 | 76 496 | 77 792 | 77 890 | 66 007 | 68 227 | 68 471 | 62 489 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 | | | 2019 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|---------|----------|----------|-----------|---------|----------|----------|
| | | | Durchschnitt | | Oktober | November | Dezember | September | Oktober | November | Dezember |

Soziales

| | | | | | | | | | | | |
|--------|---|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 228 11 | Leistungsbezug nach SGB II ^{**)} | | | | | | | | | | |
| | Personen in Bedarfsgemeinschaften | Anzahl | 598 523 | 568 159 | 585 970 | 582 087 | 580 406 | 558 315 | 554 681 | 551 578 | 548 510 |
| | darunter: Frauen | Anzahl | 297 498 | 283 356 | 291 917 | 289 863 | 289 060 | 279 167 | 277 149 | 275 564 | 273 748 |
| | darunter | | | | | | | | | | |
| | erwerbsfähige Leistungsberechtigte | Anzahl | 403 463 | 380 198 | 393 030 | 390 258 | 389 025 | 372 049 | 369 278 | 367 200 | 365 206 |
| | nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte | Anzahl | 165 227 | 158 103 | 162 916 | 162 031 | 161 474 | 156 061 | 155 729 | 155 145 | 154 298 |
| | darunter: unter 15 Jahren | Anzahl | 159 876 | 152 952 | 157 614 | 156 764 | 156 260 | 150 897 | 150 546 | 149 982 | 149 133 |

1) Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2011. - 2) Jahresdurchschnitt: hier Bevölkerung am 31.12. - 3) Einschließlich gleichgeschlechtliche Eheschließungen. - 4) Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. - *) Quellen: Bevölkerungsfortschreibung, Statistiken der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung. - 5) Einschließlich Personen "ohne Angabe". - 6) Jahresdurchschnitt: hier am 30.06. - 7) Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen - 8) Einschließlich witterungsbedingter Saison-Kurzarbeit. - 9) Ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarktes. **) Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 / 2019 | | | 2019 / 2020 | | | |
|---|---|-----------|--------------|--------------|-------------|-----------|-----------|-------------|-----------|-----------|-----------|
| | | | Durchschnitt | Durchschnitt | Dezember | Januar | Februar | November | Dezember | Januar | Februar |
| Bautätigkeit | | | | | | | | | | | |
| 311 11 Baugenehmigungen | | | | | | | | | | | |
| | Wohngebäude (Neubau) | Anzahl | 1 226 | 1 293 | 1 366 | 1 004 | 1 073 | 1 221 | 1 363 | 1 052 | 1 227 |
| | darunter: mit 1 oder 2 Wohnungen | Anzahl | 1 084 | 1 118 | 1 215 | 902 | 959 | 1 051 | 1 115 | 891 | 1 079 |
| | umbauter Raum | 1 000 m³ | 1 353 | 1 453 | 1 559 | 1 146 | 1 132 | 1 471 | 1 934 | 1 240 | 1 346 |
| | Wohnfläche | 1 000 m² | 264 | 578 | 309 | 225 | 222 | 287 | 3 905 | 240 | 261 |
| | veranschlagte Kosten der Bauwerke | 1 000 € | 381 613 | 421 129 | 450 380 | 337 079 | 317 460 | 437 172 | 581 918 | 370 221 | 393 922 |
| | Nichtwohngebäude (Neubau) | Anzahl | 263 | 272 | 309 | 251 | 196 | 315 | 271 | 200 | 248 |
| | umbauter Raum | 1 000 m³ | 1 959 | 1 666 | 1 994 | 1 020 | 956 | 2 442 | 1 827 | 1 613 | 3 564 |
| | Nutzfläche | 1 000 m² | 266 | 242 | 278 | 154 | 131 | 350 | 268 | 227 | 446 |
| | veranschlagte Kosten der Bauwerke | 1 000 € | 189 015 | 181 235 | 255 843 | 102 703 | 88 245 | 278 510 | 259 590 | 176 618 | 405 973 |
| | Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ¹⁾ | Anzahl | 2 628 | 2 923 | 3 037 | 2 245 | 2 164 | 2 986 | 4 666 | 2 491 | 2 549 |
| | Wohnräume (einschließlich Küchen) | Anzahl | 11 417 | 12 219 | 12 926 | 9 783 | 9 605 | 12 267 | 16 504 | 10 421 | 11 267 |
| Landwirtschaft | | | | | | | | | | | |
| 413 31 Schlachtmengen (ohne Geflügel)²⁾ | | | | | | | | | | | |
| | darunter: | t | 157 116 | 156 887 | 142 769 | 168 889 | 147 287 | 173 057 | 146 663 | 172 545 | 151 874 |
| | Rinder insgesamt | t | 13 889 | 15 563 | 12 373 | 14 645 | 13 790 | 21 440 | 16 103 | 17 126 | 15 140 |
| | darunter: Kälber | t | 1 606 | 1 683 | 1 753 | 1 716 | 1 600 | 1 835 | 1 713 | 1 660 | 1 498 |
| | Jungrinder | t | 25 | 25 | 19 | 17 | 12 | 30 | 23 | 12 | 23 |
| | Schweine | t | 143 083 | 141 201 | 130 225 | 154 137 | 133 410 | 151 474 | 130 405 | 155 326 | 136 628 |
| | 413 22 Geflügelfleisch | t | 77 408 | 77 258 | 73 321 | 82 515 | 70 195 | 77 838 | 75 389 | 83 053 | 73 498 |
| | 413 23 Eierzeugung ³⁾ | 1 000 St. | 398 895 | 406 348 | 419 145 | 426 093 | 385 636 | 385 754 | 417 201 | 429 631 | 406 348 |
| Produzierendes Gewerbe | | | | | | | | | | | |
| 421 11 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden⁴⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Betriebe | Anzahl | 1 997 | 1 984 | 2 001 | 1 970 | 1 991 | 1 978 | 1 977 | 1 954 | 1 995 |
| | Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber/-innen) | 1 000 | 512 | 514 | 516 | 513 | 515 | 514 | 512 | 509 | 511 |
| | Geleistete Arbeitsstunden | 1 000 h | 64 150 | 63 993 | 54 770 | 67 360 | 65 223 | 66 060 | 54 434 | 66 340 | 64 822 |
| | Entgelte | Mio. € | 2 212 | 2 276 | 2 102 | 2 103 | 2 056 | 2 659 | 2 149 | 2 102 | 2 093 |
| | Umsatz (ohne Umsatzsteuer) | Mio. € | 17 283 | 17 400 | 19 921 | 15 866 | 16 407 | 18 317 | 18 371 | 15 508 | 15 964 |
| | darunter: Auslandsumsatz | Mio. € | 8 541 | 8 509 | 10 190 | 7 643 | 8 164 | 8 789 | 8 514 | 7 382 | 7 779 |
| Energie- und Wasserversorgung | | | | | | | | | | | |
| 431 11 Betriebe⁵⁾ | | | | | | | | | | | |
| | 431 11 Tätige Personen | Anzahl | 21 156 | ... | 21 262 | 21 533 | 21 522 | 22 248 | 22 148 | 22 167 | 22 102 |
| | 431 11 Geleistete Arbeitsstunden | 1 000 h | 2 663 | ... | 2 359 | 2 925 | 2 712 | 2 903 | 2 492 | 3 023 | 2 817 |
| | 431 11 Entgelte | Mio. € | 99,9 | ... | 90,0 | 93,0 | 94,1 | 170,9 | 98,5 | 96,6 | 98,8 |
| | 433 11 Stromerzeugung (brutto) in Kraftwerken für die allgemeine Versorgung ⁶⁾ | Mio. kWh | 3 165,8 | ... | 3 355,6 | 3 690,2 | 3 156,2 | 3 675,7 | 3 055,4 | 3 331,1 | 2 667,5 |
| Baugewerbe | | | | | | | | | | | |
| 441 11 Bauhauptgewerbe⁷⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber/-innen) | Anzahl | 52 245 | 54 049 | 52 464 | 52 865 | 52 949 | 54 726 | 54 227 | 54 876 | 54 990 |
| | Geleistete Arbeitsstunden | 1 000 h | 5 209 | 5 380 | 4 158 | 3 818 | 4 703 | 5 838 | 4 225 | 4 563 | 4 676 |
| | davon: | | | | | | | | | | |
| | Wohnungsbau | 1 000 h | 1 279 | 1 360 | 1 076 | 1 000 | 1 210 | 1 471 | 1 114 | 1 238 | 1 250 |
| | gewerblicher Bau | 1 000 h | 2 230 | 2 241 | 1 774 | 1 718 | 2 041 | 2 391 | 1 735 | 1 898 | 1 962 |
| | öffentlicher und Straßenbau | 1 000 h | 1 701 | 1 780 | 1 308 | 1 100 | 1 452 | 1 976 | 1 376 | 1 427 | 1 464 |
| | Entgelte | 1 000 € | 172 314 | 184 287 | 171 167 | 157 750 | 153 824 | 231 988 | 182 059 | 174 663 | 160 482 |
| | Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) | 1 000 € | 791 040 | 870 514 | 915 206 | 453 432 | 576 355 | 1 046 691 | 1 077 877 | 557 837 | 631 831 |
| | davon: | | | | | | | | | | |
| | Wohnungsbau | 1 000 € | 183 980 | 198 631 | 210 249 | 121 528 | 149 993 | 219 925 | 244 380 | 161 523 | 178 159 |
| | gewerblicher Bau | 1 000 € | 358 031 | 397 222 | 435 319 | 223 006 | 272 178 | 481 387 | 489 502 | 251 227 | 286 500 |
| | öffentlicher und Straßenbau | 1 000 € | 249 028 | 274 661 | 269 638 | 108 898 | 154 184 | 345 379 | 343 995 | 145 087 | 167 172 |
| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 | | | 2019 | | | |
| | | | Durchschnitt | Durchschnitt | 30.06. | 30.09. | 31.12. | 01.03. | 30.06. | 30.09. | 31.12. |
| 441 31 Ausbaugewerbe⁸⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber/-innen) ⁹⁾ | Anzahl | 39 188 | 39 965 | 39 041 | 39 569 | 39 292 | 39 418 | 39 655 | 40 518 | 40 268 |
| | Geleistete Arbeitsstunden | 1 000 h | 11 552 | 11 815 | 11 475 | 11 687 | 11 710 | 11 668 | 11 646 | 12 095 | 11 852 |
| | Entgelte | 1 000 € | 329 999 | 350 990 | 327 688 | 327 128 | 355 763 | 326 917 | 349 569 | 348 913 | 378 561 |
| | Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) | 1 000 € | 1 078 436 | 1 172 590 | 1 024 175 | 1 077 164 | 1 373 233 | 934 810 | 1 110 689 | 1 212 908 | 1 431 953 |
| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 / 2019 | | | 2019 / 2020 | | | |
| | | | Durchschnitt | Durchschnitt | Dezember | Januar | Februar | November | Dezember | Januar | Februar |
| Handel | | | | | | | | | | | |
| 452 11 Großhandel einschl. Handelsvermittlung (ohne Kfz) | | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte (Index) | 2015=100 | 103,6 | 104,9 | 103,9 | 104,1 | 104,1 | 105,7 | 105,0 | 104,9 | 104,8 |
| | Index der Umsätze (ohne Umsatzsteuer) - nominal | 2015=100 | 103,7 | 103,5 | 97,8 | 97,0 | 96,3 | 107,4 | 97,0 | 100,1 | 100,5 |
| | Index der Umsätze (ohne Umsatzsteuer) - real | 2015=100 | 99,0 | 98,0 | 93,3 | 92,8 | 91,7 | 102,3 | 92,0 | 94,3 | 95,5 |

1) Alle Baumaßnahmen. - 2) Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen). - 3) Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeriern. - 4) Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen. - 5) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. - 6) Mit einer Nettonennleistung ab 1 MWel. - 7) Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten u. a. ; Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. - 8) Bauintallation und sonstiger Ausbau; Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen; Vierteljahresergebnisse (März = 1. Vj., Juni = 2. Vj. usw.). - 9) Am Ende des Berichtsvierteljahres.

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 / 2019 | | | 2019 / 2020 | | | |
|--|--|----------|--------------|----------|-------------|---------|----------|-------------|---------|---------|---------|
| | | | Durchschnitt | Dezember | Januar | Februar | November | Dezember | Januar | Februar | |
| 452 12 Einzelhandel einschl. Tankstellen¹⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte (Index) | 2015=100 | 103,3 | 104,3 | 104,6 | 103,1 | 103,1 | 105,3 | 105,3 | 103,9 | 103,8 |
| | Index der Umsätze ²⁾ - nominal | 2015=100 | 107,2 | 110,9 | 122,8 | 101,4 | 96,8 | 120,0 | 123,1 | 105,8 | 105,0 |
| | Index der Umsätze ²⁾ - real | 2015=100 | 103,8 | 106,7 | 119,0 | 98,6 | 93,7 | 115,0 | 118,1 | 101,5 | 100,2 |
| | Kfz- Handel sowie Instandhaltung und Reparatur von Kfz³⁾ | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte (Index) | 2015=100 | 105,0 | 105,9 | 106,1 | 105,5 | 105,2 | 107,0 | 106,4 | 105,7 | 105,6 |
| | Index der Umsätze ²⁾ - nominal | 2015=100 | 109,5 | 110,9 | 90,6 | 102,0 | 103,6 | 118,9 | 95,6 | 106,2 | 107,0 |
| | Index der Umsätze ²⁾ - real | 2015=100 | 106,2 | 105,4 | 86,8 | 97,7 | 99,0 | 112,6 | 90,0 | 100,1 | 100,7 |
| 452 13 Gastgewerbe⁴⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Beschäftigte (Index) | 2015=100 | 101,4 | 101,8 | 101,0 | 94,3 | 96,7 | 100,8 | 102,3 | 96,0 | 96,4 |
| | Index der Umsätze ²⁾ - nominal | 2015=100 | 106,8 | 109,0 | 106,9 | 81,5 | 84,8 | 104,3 | 107,6 | 86,3 | 87,6 |
| | Index der Umsätze ²⁾ - real | 2015=100 | 100,3 | 99,9 | 99,9 | 76,1 | 79,0 | 94,9 | 97,9 | 78,5 | 79,4 |
| 454 12 Tourismus³⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Gästeankünfte | 1 000 | 1 253,2 | 1 284,7 | 835,3 | 754,5 | 832,7 | 1 075,7 | 861,9 | 757,8 | 889,6 |
| | darunter: von Auslandsgästen | 1 000 | 134,1 | 134,5 | 82,5 | 82,0 | 81,6 | 125,3 | 86,7 | 83,1 | 89,6 |
| | Gästeübernachtungen | 1 000 | 3 746,2 | 3 852,4 | 2 266,3 | 2 049,8 | 2 200,8 | 2 740,7 | 2 326,4 | 2 054,1 | 2 383,6 |
| | darunter: von Auslandsgästen | 1 000 | 325,6 | 333,6 | 204,1 | 203,2 | 203,4 | 301,8 | 216,8 | 205,0 | 222,1 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 / 2019 | | | 2019 / 2020 | | | |
|---|---|---------|--------------|----------|-------------|---------|----------|-------------|--------|---------|--------|
| | | | Durchschnitt | Dezember | Januar | Februar | November | Dezember | Januar | Februar | |
| Verkehr | | | | | | | | | | | |
| 462 41 Straßenverkehrsunfälle | | | | | | | | | | | |
| | Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁴⁾ | Anzahl | 3 270 | 3 194 | 3 138 | 2 933 | 2 478 | 3 366 | 2 979 | 2 826 | 2 629 |
| | darunter: Unfälle mit Personenschaden | Anzahl | 2 745 | 2 695 | 2 544 | 2 354 | 2 044 | 2 818 | 2 431 | 2 339 | 2 146 |
| | getötete Personen | Anzahl | 35 | 36 | 35 | 43 | 22 | 30 | 43 | 39 | 25 |
| | verletzte Personen | Anzahl | 3 529 | 3 493 | 3 351 | 3 056 | 2 693 | 3 639 | 3 137 | 3 010 | 2 741 |
| 462 51 Kraftfahrzeuge⁵⁾ | | | | | | | | | | | |
| | Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge | Anzahl | 34 051 | 35 994 | 27 438 | 28 557 | 30 786 | 38 033 | 32 003 | 27 778 | 28 452 |
| | darunter: | | | | | | | | | | |
| | Personenkraftwagen ⁶⁾ | Anzahl | 29 290 | 31 101 | 23 777 | 24 528 | 26 131 | 34 226 | 28 499 | 23 790 | 23 962 |
| | Lastkraftwagen | Anzahl | 2 516 | 2 530 | 2 274 | 2 474 | 2 463 | 2 486 | 2 417 | 2 357 | 2 286 |
| 463 21 Binnenschifffahrt | | | | | | | | | | | |
| | Güterempfang | 1 000 t | 1 025,4 | 989,7 | 978,0 | 1 040,6 | 996,8 | 1 077,8 | 852,2 | 802,4 | ... |
| | Güterversand | 1 000 t | 993,1 | 955,8 | 794,2 | 969,5 | 982,4 | 1 018,3 | 785,4 | 947,7 | ... |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 / 2019 | | | 2019 / 2020 | | | |
|--|--|---------|--------------|----------|-------------|---------|----------|-------------|---------|---------|---------|
| | | | Durchschnitt | Dezember | Januar | Februar | November | Dezember | Januar | Februar | |
| Außenhandel⁷⁾ | | | | | | | | | | | |
| 512 11 Ausfuhr (Spezialhandel) insgesamt⁸⁾ | | Mio. € | 7 145,4 | 7 107,3 | 7 980,6 | 6 712,7 | 6 980,2 | 6 965,3 | 6 206,7 | 6 854,6 | 6 921,9 |
| | darunter: Güter der Ernährungswirtschaft | Mio. € | 927,6 | 945,7 | 952,1 | 926,6 | 905,7 | 995,5 | 923,0 | 983,6 | 973,2 |
| | Güter der gewerblichen Wirtschaft | Mio. € | 6 108,3 | 5 982,3 | 6 900,1 | 5 679,5 | 5 917,9 | 5 763,9 | 5 091,1 | 5 565,2 | 5 640,2 |
| | darvon: Rohstoffe | Mio. € | 53,1 | 54,9 | 52,4 | 60,3 | 56,1 | 49,8 | 40,9 | 56,7 | 58,8 |
| | Halbwaren | Mio. € | 294,1 | 277,8 | 309,3 | 291,3 | 282,7 | 262,8 | 234,0 | 281,5 | 264,0 |
| | Fertigwaren | Mio. € | 5 761,1 | 5 649,6 | 6 538,3 | 5 327,8 | 5 579,1 | 5 451,2 | 4 816,2 | 5 227,1 | 5 317,4 |
| | davon: Vorerzeugnisse | Mio. € | 894,8 | 863,8 | 947,7 | 967,2 | 851,9 | 832,1 | 632,6 | 872,3 | 878,7 |
| | Enderzeugnisse | Mio. € | 4 866,3 | 4 785,8 | 5 590,6 | 4 360,6 | 4 727,2 | 4 619,1 | 4 183,7 | 4 354,8 | 4 438,7 |
| | davon nach: Europa | Mio. € | 5 334,6 | 5 253,3 | 6 315,4 | 5 103,1 | 5 318,2 | 5 353,4 | 4 643,1 | 5 286,0 | 5 329,7 |
| | darunter: in EU-Länder | Mio. € | 4 751,4 | 4 682,3 | 5 820,5 | 4 623,0 | 4 750,8 | 4 708,7 | 4 123,9 | 4 704,4 | 4 343,4 |
| | Afrika | Mio. € | 140,3 | 136,6 | 130,8 | 116,9 | 124,1 | 111,8 | 108,8 | 125,4 | 128,8 |
| | Amerika | Mio. € | 628,5 | 775,4 | 594,6 | 601,5 | 643,1 | 571,6 | 515,5 | 533,0 | 553,5 |
| | Asien | Mio. € | 930,5 | 849,7 | 843,8 | 798,2 | 811,0 | 850,9 | 828,2 | 840,4 | 815,1 |
| | Australien und übrige Gebiete | Mio. € | 101,1 | 79,8 | 80,2 | 82,2 | 71,5 | 66,2 | 99,6 | 54,9 | 82,4 |
| 512 21 Einfuhr (Generalhandel)⁸⁾ | | Mio. € | 7 514,1 | 7 684,9 | 7 917,3 | 7 870,0 | 7 833,6 | 7 784,0 | 7 005,6 | 7 770,6 | 7 402,7 |
| | darunter: Güter der Ernährungswirtschaft | Mio. € | 744,4 | 731,4 | 735,7 | 746,4 | 727,0 | 760,5 | 664,7 | 818,0 | 691,0 |
| | Güter der gewerblichen Wirtschaft | Mio. € | 6 414,1 | 6 497,2 | 6 817,7 | 6 752,9 | 6 726,0 | 6 504,8 | 5 873,3 | 6 348,7 | 6 099,7 |
| | davon: Rohstoffe | Mio. € | 842,8 | 768,5 | 988,1 | 922,1 | 923,1 | 742,1 | 927,2 | 913,3 | 964,8 |
| | Halbwaren | Mio. € | 500,0 | 454,8 | 555,7 | 533,1 | 463,5 | 437,0 | 439,4 | 449,6 | 423,7 |
| | Fertigwaren | Mio. € | 5 071,3 | 5 273,9 | 5 274,0 | 5 297,8 | 5 339,3 | 5 325,7 | 4 506,7 | 4 985,9 | 4 711,3 |
| | davon: Vorerzeugnisse | Mio. € | 685,3 | 645,9 | 704,4 | 687,1 | 693,4 | 561,5 | 476,2 | 594,2 | 582,6 |
| | Enderzeugnisse | Mio. € | 4 386,0 | 4 627,9 | 4 569,5 | 4 610,6 | 4 645,9 | 4 764,1 | 4 030,4 | 4 391,7 | 4 128,7 |
| | davon: Europa | Mio. € | 5 452,3 | 5 514,1 | 5 767,8 | 5 642,8 | 5 778,7 | 5 603,5 | 4 988,6 | 5 591,9 | 5 634,8 |
| | darunter: aus EU-Länder | Mio. € | 4 541,3 | 4 685,5 | 4 708,0 | 4 657,5 | 4 769,8 | 4 837,1 | 4 189,1 | 4 684,5 | 4 396,8 |
| | Afrika | Mio. € | 174,1 | 190,7 | 314,9 | 105,2 | 196,6 | 249,7 | 177,5 | 148,4 | 149,2 |
| | Amerika | Mio. € | 763,0 | 811,6 | 624,9 | 770,1 | 698,8 | 811,5 | 924,0 | 631,9 | 619,8 |
| | Asien | Mio. € | 1 090,7 | 1 128,4 | 1 171,1 | 1 321,6 | 1 144,1 | 1 093,3 | 871,8 | 1 369,2 | 961,4 |
| | Australien und übrige Gebiete | Mio. € | 26,1 | 31,4 | 30,1 | 23,5 | 8,6 | 15,9 | 34,6 | 17,7 | 25,6 |

1) Die Ergebnisse für den Einzelhandel beruhen auf Stichprobenerhebungen; die Berichtskreise werden jährlich durch Stichprobenrotation aktualisiert. Im Groß- und Kfz-Handel basieren die Ergebnisse ab Januar 2011 auf einem Mixmodell (Nutzung von Verwaltungsdaten und Befragung aller großen Unternehmen). - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Betriebe ab 10 Betten; einschließlich Campingplätze (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätze. - 4) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel. - 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt - 6) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz, einschließlich Wohnmobile und Krankenwagen. - 7) Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezial- und Generalhandel ist eine Saldierung von Einfuhr- und Ausfuhrergebnissen nicht vertretbar. - 8) Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2017 | 2018 | 2018 / 2019 | | | 2019 / 2020 | | | | |
|--|--|---------|--------------|---------|-------------|---------|---------|-------------|----------|---------|---------|--|
| | | | Durchschnitt | | Dezember | Januar | Februar | November | Dezember | Januar | Februar | |
| 523 11 Gewerbeanzeigen¹⁾ | | | | | | | | | | | | |
| | Gewerbebeanmeldungen | Anzahl | 4 831 | 4 801 | 3 758 | 6 388 | 5 138 | 5 028 | 4 150 | 6 708 | 5 327 | |
| | Gewerbeabmeldungen | Anzahl | 4 234 | 4 247 | 5 304 | 5 737 | 3 979 | 4 371 | 5 460 | 5 884 | 3 804 | |
| 524 11 Insolvenzen | | | | | | | | | | | | |
| | Insolvenzen | Anzahl | 1 225 | 1 154 | 1 014 | 1 122 | 1 067 | 1 087 | 882 | 1 118 | 1 083 | |
| | davon: | | | | | | | | | | | |
| | Unternehmen | Anzahl | 143 | 135 | 142 | 101 | 124 | 129 | 105 | 146 | 136 | |
| | Verbraucher | Anzahl | 863 | 808 | 706 | 798 | 761 | 736 | 607 | 773 | 757 | |
| | ehemals selbstständig Tätige | Anzahl | 195 | 180 | 142 | 192 | 153 | 201 | 155 | 175 | 172 | |
| | sonst. natürliche Personen ²⁾ , Nachlässe | Anzahl | 25 | 31 | 24 | 31 | 29 | 21 | 15 | 24 | 18 | |
| | Voraussichtliche Forderungen | 1 000 € | 251 228 | 181 074 | 119 376 | 237 015 | 278 363 | 113 761 | 86 716 | 140 851 | 161 346 | |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2017 | 2018 | 2018 | | | 2019 | | | | |
|------------------------------|------------------------------------|--------------------------|--------------|-------|-------|-----------|----------|-------|-------|-----------|----------|--|
| | | | Durchschnitt | | Juni | September | Dezember | März | Juni | September | Dezember | |
| Handwerk³⁾ | | | | | | | | | | | | |
| 532 11 | Beschäftigte (Index) ⁴⁾ | 2009 = 100 ⁵⁾ | 102,0 | 102,5 | 101,6 | 104,2 | 102,7 | 102,2 | 102,0 | 103,8 | 102,2 | |
| | Umsatz (Index) ⁶⁾ | 2009 = 100 ⁷⁾ | 118,9 | 122,9 | 124,1 | 125,0 | 139,7 | 109,0 | 128,4 | 131,4 | 141,7 | |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2019 | | | 2020 | | | | |
|---------------|-----------------------|----------|--------------|-------|---------|-------|-------|--------|---------|-------|-------|--|
| | | | Durchschnitt | | Februar | März | April | Januar | Februar | März | April | |
| Preise | | | | | | | | | | | | |
| 611 11 | Verbraucherpreisindex | 2015=100 | 103,2 | 104,6 | 103,1 | 103,6 | 104,5 | 104,6 | 104,9 | 104,8 | 105,2 | |
| | Nettokalnmieten | 2015=100 | 104,2 | 105,7 | 104,9 | 105,1 | 105,3 | 106,7 | 106,7 | 107,0 | 107,1 | |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 | | | 2019 / 2020 | | | |
|--------|--|------------|--------------|-------|--------|----------|---------|-------------|--------|----------|---------|
| | | | Durchschnitt | | August | November | Februar | Mai | August | November | Februar |
| 612 61 | Preisindex für Wohngebäude ⁸⁾ | 2015 = 100 | 111,0 | 116,7 | 111,8 | 112,8 | 115,0 | 116,0 | 117,5 | 118,1 | 120,2 |

| EVAS | Merkmal | Einheit | 2018 | 2019 | 2018 | | | 2019 | | | |
|------|---------|---------|--------------|------|------|-----------|----------|------|------|-----------|----------|
| | | | Durchschnitt | | Juni | September | Dezember | März | Juni | September | Dezember |

Verdienste

623 21 Verdienste

Bruttomonatsverdienste⁹⁾ der vollzeitbeschäftigten

Arbeitnehmer/-innen¹⁰⁾ im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich

| | | | | | | | | | | |
|---|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| männlich | € | 4 015 | 4 157 | 3 700 | 3 715 | 3 756 | 3 740 | 3 821 | 3 835 | 3 857 |
| weiblich | € | 4 207 | 4 356 | 3 863 | 3 875 | 3 922 | 3 896 | 3 985 | 3 997 | 4 022 |
| | € | 3 513 | 3 646 | 3 271 | 3 296 | 3 324 | 3 337 | 3 396 | 3 424 | 3 435 |
| Leistungsgruppe 1 ¹¹⁾ | € | 7 525 | 7 795 | 6 669 | 6 732 | 6 792 | 6 830 | 6 880 | 6 989 | 6 958 |
| Leistungsgruppe 2 ¹¹⁾ | € | 4 889 | 5 062 | 4 483 | 4 518 | 4 538 | 4 539 | 4 623 | 4 650 | 4 650 |
| Leistungsgruppe 3 ¹¹⁾ | € | 3 490 | 3 598 | 3 246 | 3 260 | 3 302 | 3 268 | 3 359 | 3 352 | 3 382 |
| Leistungsgruppe 4 ¹¹⁾ | € | 2 843 | 2 927 | 2 679 | 2 688 | 2 722 | 2 656 | 2 745 | 2 743 | 2 755 |
| Leistungsgruppe 5 ¹¹⁾ | € | 2 300 | 2 359 | 2 191 | 2 203 | 2 223 | 2 184 | 2 279 | 2 256 | 2 260 |
| Produzierendes Gewerbe | € | 4 277 | 4 439 | 3 915 | 3 886 | 3 935 | 3 909 | 4 016 | 3 986 | 4 008 |
| Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden | € | 5 452 | 5 565 | 4 786 | 4 783 | 4 886 | 4 934 | 5 051 | 5 130 | (4 574) |
| Verarbeitendes Gewerbe | € | 4 470 | 4 641 | 4 056 | 4 004 | 4 069 | 4 095 | 4 160 | 4 127 | 4 153 |
| Energieversorgung | € | 5 694 | 5 991 | 5 022 | 5 184 | 5 124 | 5 131 | 5 261 | 5 249 | 5 274 |
| Wasserversorgung ¹²⁾ | € | 3 572 | 3 682 | 3 285 | 3 326 | 3 299 | 3 298 | 3 369 | 3 393 | 3 424 |
| Baugewerbe | € | 3 501 | 3 584 | 3 350 | 3 381 | 3 406 | 3 146 | 3 396 | 3 358 | 3 379 |
| Dienstleistungsbereich | € | 3 848 | 3 971 | 3 563 | 3 606 | 3 642 | 3 631 | 3 688 | 3 737 | 3 759 |
| Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz | € | 3 571 | 3 717 | 3 264 | 3 242 | 3 279 | 3 285 | 3 397 | 3 389 | 3 489 |
| Verkehr und Lagerei | € | 3 001 | 3 142 | 2 827 | 2 855 | 2 856 | 2 917 | 2 933 | 2 969 | 2 971 |
| Gastgewerbe | € | 2 408 | 2 482 | 2 313 | 2 317 | 2 366 | 2 387 | 2 393 | 2 394 | 2 421 |
| Information und Kommunikation | € | (4 691) | 4 930 | (4 285) | 4 378 | 4 374 | 4 406 | 4 565 | 4 509 | 4 521 |
| Erbringung von Finanz- und Vers.d.leistungen | € | 5 430 | 5 608 | 4 523 | 4 641 | 4 596 | 4 644 | 4 712 | 4 722 | 4 766 |
| Grundstücks- und Wohnungswesen | € | (4 207) | (4 299) | (3 759) | (3 871) | (3 909) | (3 815) | (3 747) | (3 917) | (3 959) |
| Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | € | 4 850 | 4 844 | 4 277 | 4 313 | 4 346 | 4 401 | 4 275 | 4 358 | 4 405 |
| Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | € | (2 923) | 3 003 | (2 753) | (2 842) | (2 877) | 2 774 | 2 871 | 2 860 | 2 883 |
| Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung | € | 3 838 | 3 962 | 3 638 | 3 750 | 3 771 | 3 735 | 3 827 | 3 905 | 3 853 |
| Erziehung und Unterricht | € | 4 478 | 4 600 | 4 346 | 4 400 | 4 385 | 4 379 | 4 448 | 4 620 | 4 495 |
| Gesundheits- und Sozialwesen | € | 3 969 | 4 116 | 3 738 | 3 764 | 3 814 | 3 809 | 3 879 | 3 928 | 3 977 |
| Kunst, Unterhaltung und Erholung | € | 4 160 | 4 446 | 3 792 | 3 872 | 3 988 | 4 158 | 4 009 | 4 082 | 4 205 |
| Erbringung von sonstigen Dienstleistungen | € | 3 813 | (3 860) | 3 584 | 3 600 | 3 656 | 3 573 | 3 612 | (3 714) | (3 682) |

1) Ohne Reisegewerbe. - 2) Beispielsweise als Gesellschafter/-innen oder Mithafter. - 3) Zulassungspflichtiges Handwerk lt. Anlage A der Handwerksordnung. - 4) Am Ende des Kalendervierteljahres. - 5) Hier : 30.09. - 6) Vierteljahresergebnis (Januar bis März = 1. Vj., April bis Juni = 2. Vj., usw.). - 7) Hier: Vierteljahresdurchschnitt. - 8) Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistung am Bauwerk. - 9) Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte, d.h. März = Durchschnitt aus Januar bis März, Juni = Durchschnitt aus April bis Juni, usw., ohne Sonderzahlungen. Im Jahresdurchschnitt sind die Sonderzahlungen mit enthalten. - 10) Einschließlich Beamte/-innen. - 11) Leistungsgruppe (Lgr.) 1: Arbeitnehmer/-innen (AN) in leitender Stellung; Lgr.2: herausgehobene Fachkräfte; Lgr. 3: Fachkräfte; Lgr. 4: angelernte AN; Lgr. 5: ungelernete AN. - 12) Einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung.

Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

- Heft 4/2017 Standardarbeitsvolumen im Jahr 2014 – Stunden je Arbeitnehmer/-in (A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 5/2017 Der kommunale Finanzausgleich 2017 (2 A4-Karten, Verwaltungseinheiten):
a) Steuerkraftmesszahlen 2017 in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
b) Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017
in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2016 (A4 Karte, Kreisebene)
- Heft 6/2017 Anteil der landwirtschaftlich genutzten Flächen von Betrieben mit ökologischem Landbau
an der gesamten landwirtschaftlichen Fläche 2016 in % (A4 Karte, Kreisebene)
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste (einschließlich Sonderzahlungen) der Voll-
und Teilzeitbeschäftigten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstsektor 2016
nach Ländern – in Euro (A4-Karte)
Kandidaturquoten bei den niedersächsischen Kommunalwahlen 2016 – Wahlarten insgesamt
(A4 Karte, Kreisebene)
- Heft 7/2017 Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in € je Einwohner/-in auf Ebene der
Verwaltungseinheiten am 31.12.2016
Steuereinnahmekraft in € je Einwohner/-in auf Ebene der
Verwaltungseinheiten 1. bis 4. Quartal 2016
- Heft 8/2017 Zusammengefasste Geburtenziffer 2015 (A4-Karte, Kreisebene)
Väteranteil am beendeten Elterngeldbezug (Januar 2014 bis März 2016) für
Geburten 2014 in Prozent (A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 10/2017 Bevölkerung nach Migrationsstatus 2016 (A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 11/2017 Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) am 31.12.2016
nach Sitz des Trägers (A4-Karte, Kreisebene)
Viehbesatz in Großvieheinheiten (GV) je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)
in den kreisfreien Städten und Gemeinden Niedersachsens 2016 (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
Niedersächsische Bewirtschaftungsgebiete 2016 (A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 12/2017 Anteil der Schulden im Kernhaushalt am 31.12.2016 (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
Integrierte Schulden per Kopf am 31.12.2016 (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
- Heft 5/2018 Kreisgrenzenkarte Deutschland (A4-Karte, Kreisebene)
Der kommunale Finanzausgleich 2018 (2 A4-Karten, Verwaltungseinheiten):
a) Steuerkraftmesszahlen 2018 in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
b) Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2018
in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
- Heft 6/2018 Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2017 (A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 7/2018 Staats- und Kommunalfinanzen 2017:
Steuereinnahmekraft in € je Einwohner/-in auf Ebene der Verwaltungseinheiten
1. bis 4. Quartal 2017
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in € je Einwohner/-in auf Ebene der
Verwaltungseinheiten am 30.06.2017
Dichte des Schweinebestandes in der Statistischen Region, den Landkreisen und
kreisfreien Städten Niedersachsens 2016
- Heft 8/2018 Clusterung der niedersächsischen Einheits- und Samtgemeinden anhand von Strukturindikatoren

Fortsetzung Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

- Heft 9/2018 Gini-Koeffizienten der Gewerbesteuermessbeträge in den niedersächsischen Einheits- und Samtgemeinden im Jahr 2013
- Heft 10/2018 Erwerbstätigenquote in Niedersachsen 2017 nach Kreisen und Geschlecht
- Heft 12/2018 Veränderungen der Bevölkerungszahlen 31.12.2017 gegenüber 31.12.2016 (A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 1/2019 Berechnung der Stichprobenflächen 2018
Bodenpunkte der Stichprobenflächen 2018
Ertrag von Winterweizen, Roggen und Triticale 2018
Zuwachs/Verlust von Winterweizen im Vergleich 2018 zu 2017
Ertrag von Winterraps 2018
Zuwachs/Verlust von Raps im Vergleich 2018 zu 2017
Ertrag von Sommer- /Wintergerste 2018
Ertrag von Kartoffeln 2018
Zuwachs/Verlust von Kartoffeln im Vergleich 2018 zu 2017, (A4-Karten, Kreisebene)
- Heft 2/2019 Regionale Verteilung britischer Staatsangehöriger in Niedersachsen am 31.12.2017 (Kreisebene)
- Heft 3/2019 Verbraucherinsolvenzen 1999 bis 2018 insgesamt nach Landkreisen und kreisfreien Städten
- Heft 4/2019 Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2018 (Kreisebene)
- Heft 5/2019 Der kommunale Finanzausgleich 2019 (2 A4-Karten, Verwaltungseinheiten):
Ausgleichswirkung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben
a) Steuerkraftmesszahlen 2019 in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
b) Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2019
in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
- Heft 6/2019 Durchschnittliche Steuereinnahmekraft der Jahre 2017 - 2019 in € je Einwohner/-in auf Ebene der Verwaltungseinheiten (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in € je Einwohner/-in auf Ebene der Verwaltungseinheiten am 31.12.2018 (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
- Heft 7/2019 Übernachtungen von ausländischen Gästen in % an den gesamten Übernachtungen 2018 (A3-Karte, Kreisebene)
- Heft 8/2019 Gemeinden mit und ohne Grundschulen sowie Kleinstschulen 2018
Gemeinden mit Grundschulen 2018 nach Schulgröße
Veränderung der Anzahl von Grundschulen in den Gemeinden 2004 zu 2018
- Heft 11/2019 Veränderung der Bevölkerungszahl in den Staaten Europas 2017 gegenüber 2012 in Prozent
- Heft 1/2020 Durchschnittliche Distanz bewohnter Gebiete in Gemeinden zur nächsten Grundschule (A5-Karte, Gemeindeebene)
Durchschnittliche Fahrzeit zu der jeweils nächsten Grundschule in Niedersachsen (A5-Karte, Kreisebene)
- Heft 3 und 4/2020 Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2019 (A5-Karte, Kreisebene)

Informationen zu diesen Karten des LSN erhalten Sie bei Jörg - Dieter Strote, Tel. 0511 9898-1124 oder Michael Kölbel, Tel. 0511 9898-1121.

Veröffentlichungen des LSN im April 2020

| Sachgebiet/Kennziffer | Titel | Regionale Gliederung ¹⁾ |
|---|--|------------------------------------|
| Bevölkerung | | |
| A I 2 – 2. hj / 2018 | Bevölkerung der Gemeinden am 31. Dezember 2018 | G |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | | |
| C IV 2 – j / 2018 | Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2018 | K |
| Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe | | |
| <u>E I 1</u> | | |
| <u>E I 2</u> – m 1, 2 / 2020 | Verarbeitendes Gewerbe | K |
| E I 3 | sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Januar und Februar 2020 | |
| Bauhauptgewerbe, Ausbaugewerbe | | |
| E II 1 – m 1, 2 / 2020 | Bauhauptgewerbe, Januar und Februar 2020 | L |
| Bautätigkeit | | |
| F II 1 – m 1, 2 / 2020 | Gemeldete Baugenehmigungen, Januar und Februar 2020 | K |
| Tourismus, Gastgewerbe | | |
| G IV 1a – m 1, 2 / 2020 | Beherbergung im Reiseverkehr, Januar und Februar 2020 - Schnellbericht | RG |
| Sozialleistungen | | |
| K I 4 – j / 2019 | Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 01. März 2019 | K |
| Umwelt | | |
| <u>Q II 1</u> – j / 2018 | | |
| Q II 2 | Abfallentsorgung 2018 | L |

¹⁾ Die Buchstaben bedeuten die kleinste ausgewiesene regionale Gliederung.

BWK = Bundestagswahlkreise, G = Gemeinden, GT = Gemeindeteil, H = ausgewählte Häfen, HS = Hochschulen, K = Kreisfreie Städte, Landkreise, KB = Kammerbezirke, L = Land, LKB = Landwirtschaftskammerbezirke, LWK = Landtagswahlkreise, RG = Reisegebiete, SR = Statistische Regionen, VE = Verwaltungseinheiten.

Verzeichnis häufig nachgefragter Tabellen

| Titel | reg. Gliederung | Monatsheft, Seite |
|---|-----------------|---------------------|
| Bevölkerungsveränderung im 3. Vj. 2019 | K, gr. St. | 1/2020, S. 20 |
| Bevölkerungsstand im September 2019 | K, gr. St. | 1/2020, S. 19 |
| Einbürgerungen in Niedersachsen im Jahr 2017 | L | 6/2019, S. 325 |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.2019 | K, gr. St. | 5/2020, S. 207 |
| Arbeitslose im März 2020 | K | 3 u. 4/2020, S. 141 |
| Ausländer/-innen am 31.12.2015 und 2016 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten | K | 8/2019, S. 443 |
| Verarbeitendes Gewerbe im 4. Quartal 2019 | K, gr. St. | 3 u. 4/2020, S. 144 |
| Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2018 | K, gr. St. | 6/2019, S. 330 |
| Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2018 | K, gr. St. | 6/2019, S. 332 |
| Gewerbeanzeigen Januar bis März 2020 | L | 5/2020, S. 218 |
| Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbebezügen im 2. Vierteljahr 2019 | L | 3 u. 4/2020, S. 145 |
| Staatliche Kassenergebnisse 2018 und 2019 nach Ausgabe- und Einnahmearten (gesamtwirtschaftliche Darstellung) | L | 5/2020, S. 228 |
| Haushaltsansätze nach Einnahme- und Ausgabe- arten und nach Aufgabenbereichen 2020 | L | 3 u. 4/2020, S. 174 |
| Beschäftigte bei öffentlichen Arbeitgebern am 30. Juni 2017 | L | 8/2018, S. 421 |